

# Unsere Facebook-Marken „Wir lieben“ schaffen Vermarktungserfolge in Print



**Wir lieben Mülheim an der Ruhr**  
16.783 „Gefällt mir“-Angaben • 17.327 Follower

Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen



**Wir lieben Bochum**  
27.016 „Gefällt mir“-Angaben • 27.646 Follower

Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen



**Wir lieben Duisburg**  
31.932 „Gefällt mir“-Angaben • 32.700 Follower

Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen



**Wir lieben Essen**  
38.619 „Gefällt mir“-Angaben • 39.452 Follower

Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen



**Wir lieben Herne**  
16.372 „Gefällt mir“-Angaben • 16.669 Follower

Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen



**Wir lieben Oberhausen**  
21.652 „Gefällt mir“-Angaben • 22.260 Follower

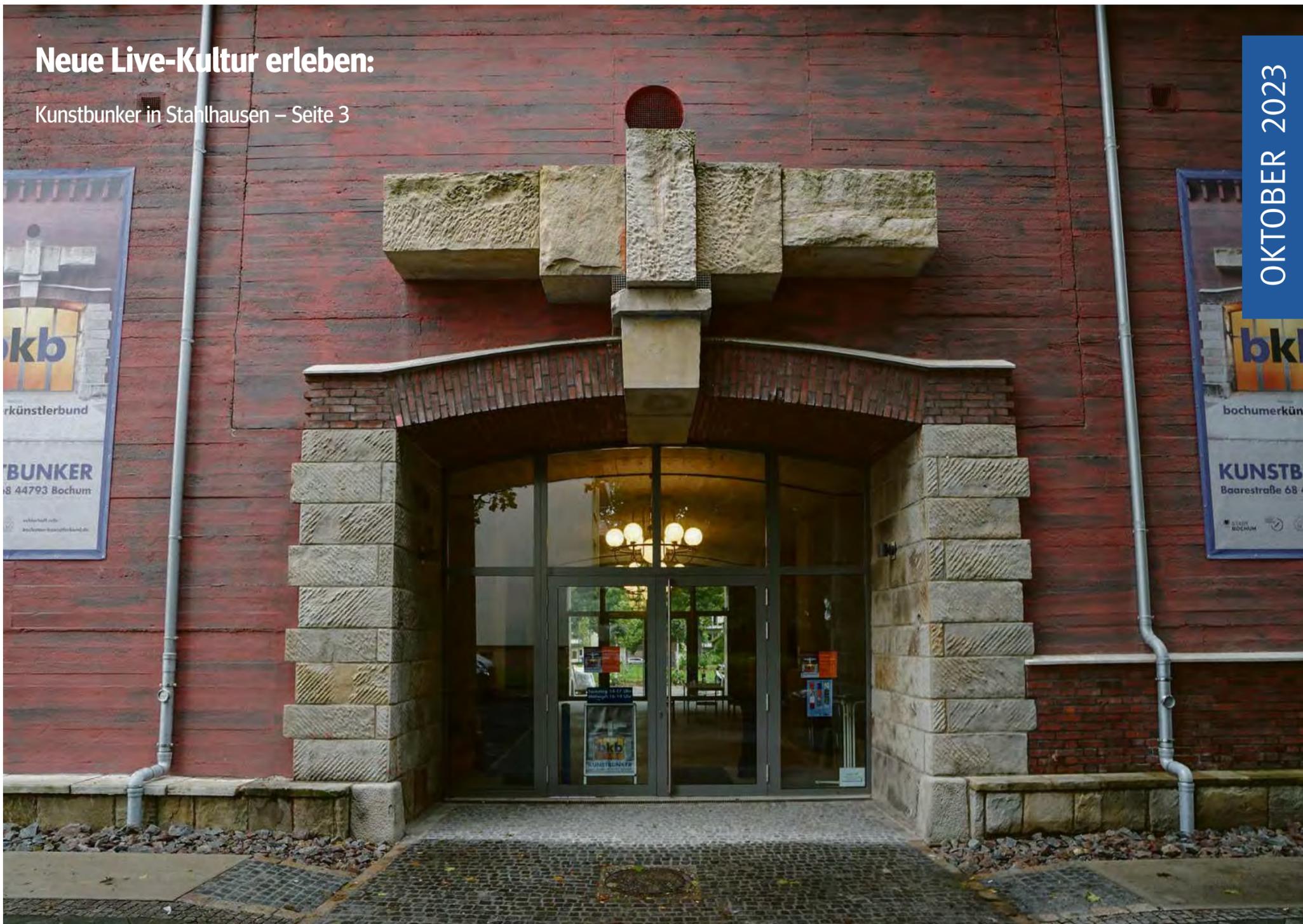
Nachricht senden  
Gefällt mir Suchen

# WIR LIEBEN BOCHUM

**Neue Live-Kultur erleben:**

Kunstabunker in Stahlhausen – Seite 3

OKTOBER 2023



YES OF CORSA!  
**DER NEUE OPEL CORSA.**  
**OHNE ANZAHLUNG //**

**AB 149 € /MTL.\***

Kraftstoffverbrauch (Benzin) Opel Corsa 1.2 55 kW (75 PS) in l/100 km (min) 5,1, (max) 5,9, (kombiniert) 5,3, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 120.\*



**AUTOHAUS  
PFLANZ**  
Ihr Autopartner im Revier

Autohaus Pflanz GmbH  
Hanielstr. 10 | 44801 Bochum  
[www.opel-pflanz-bochum.de](http://www.opel-pflanz-bochum.de)



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.



## Raiffeisen Ruhrgebiet eG

Hansastr. 88 · 44866 Bochum  
 Tel. 02327-939590  
 info@raiffeisen-warengenossenschaft-hagen.de  
 Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 09.00-19.00 Uhr Sa. 09.00-14.00 Uhr

## MIETENKORTE GmbH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

Meisterbetrieb / Innungsbetrieb  
 Heizungs- und Installateurmeister

Lothringer Straße 42 • 44805 Bochum-Gerthe  
 Telefon (02 34) 23 46 16 • Fax (02 34) 23 66 87

www.mietenkorte-gmbh.de • E-Mail: info@mietenkorte-gmbh.de

Wir feiern Geburtstag. Feiern Sie mit uns!  
 Herzlich willkommen zu unserer Service- und Beratungswoche

Verlängerungswoche bis 31. Oktober 2023

**GOTTLÖBER HÖRAKUSTIK**  
 Hören & Verstehen in Bochum

Glücksburger Straße 1 • 44799 Bochum (Kirchviertel)  
 Tel. 0234- 91 36 88 06 • www.gottloeber-hoerakustik.de

**Hörberatung kostenlos**  
 Wir erläutern moderne Hörgeräte – deren Funktion und Eigenschaften. Kostenlose Ausprobe verschiedener Hörmodelle. Beratung zu Gehörschutz und Einsatzmöglichkeiten.

**HörKlang Navigator**  
 Der HörKlang Navigator bietet eine wertvolle Möglichkeit, die verschiedenen Aspekte des Hörens zu untersuchen und zu bewerten. Es kann dazu beitragen, mögliche Hörprobleme zu identifizieren, die Klangqualität künftiger Hörsysteme zu verbessern.

## S. Böger

Ihr Meisterbetrieb für Heizung • Elektro • Sanitär

24h NOTDIENST

Die Profis für Ihre Heizungsmodernisierung mit:  
 • Festpreisgarantie • Termingarantie • 5 Jahre Vollgarantie

Markstr. 348 in Bochum-Wiemelhausen  
 ☎ 0234 / 973 5704

Sie finden uns jetzt auch auf der Blücherstraße 57 in Bochum-Wattenscheid • ☎ 02327 / 919 5200  
 www.boeger-bochum.de

## Aluminium-Terrassendächer

Mit LED-Beleuchtung Schiebetüren

**markilux Markisen**

Fenster & Sonnenschutztechnik  
**KREMER**

Am Beisenkamp 5 • 44866 Bochum  
 Tel.: 02327 / 82 0 82 • Fax: 02327 / 89 2 67  
 www.feso-kremer.de

# Bochumer gestalten ihre Stadt

Lebendige, pulsierende Stadt durch engagierte Menschen

Das Gesicht einer Stadt wird nicht selten von Menschen und Institutionen geprägt, die sich vor Ort einsetzen und vieles in Bewegung setzen, um ihre Stadt und ihr Umfeld

noch lebens- und liebenswerter zu machen. Bochum hat sie.

Wir stellen Ihnen hier Gesichter vor, die sich engagiert einsetzen. Jede Geschichte bietet auch einen Blick in die Zukunft und über den Tellerand hinaus und sind Beispiele, die Anlass zu Optimismus geben und Mut machen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass manche Zeitgenossen ihre Stadt und ihr Umfeld finden, andere weniger! Meckern ist halt einfach. Zudem wird es immer Zeitgenossen geben, denen eh alles

egal ist.

Nun gibt es aber glücklicherweise auch Menschen, die aktiv dazu beitragen, dass ihre Stadt lebens- und liebenswert ist, bleibt oder wird. Getreu der Devise „Nicht meckern, sondern machen“ engagieren sie sich in Vereinen, Verbänden, Parteien, Kirchen und Organisationen.

In dieser Verlags Sonderveröffentlichung nehmen wir Kultur, Soziales, Kreatives und Menschliches unter die Lupe. In Bochum hat das alles einen hohen Stellenwert, weil kreative Menschen

manches auf den Weg bringen, was sonst nicht möglich wäre. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie das beruflich oder ehrenamtlich machen.

Von solchen positiven Dingen lesen Sie auf den folgenden Seiten einiges. Es sind nur kleine Beispiele aus dem lebendigen, pulsierenden Bochum. Menschen geben ein klares Bekenntnis zu ihrer Stadt ab.

Das Engagement dieser Bürgerinnen und Bürger erinnert uns daran, dass wir alle die Macht haben, die Zukunft unserer Städte positiv zu be-

einflussen, und dass es nie zu spät ist, aktiv zu werden und Veränderungen herbeizuführen.

Viel Spaß beim Lesen!



Bochum ist eine Stadt der Kultur und hier speziell des Theaters.

**Werner Streletz,**  
 Schriftsteller und Kulturjournalist

Bochum ist eine Stadt der Kultur und hier speziell des Theaters. Zwar haben die Bochumer Symphoniker stets ebenfalls eine gewichtige Rolle gespielt, besonders jetzt, da sie in der Stadtmitte ein eigenes Domizil besitzen. Doch dem Schauspielhaus, besonders dann, wenn's dort gut läuft (und das ist momentan der Fall), haben sie noch nicht den Rang ablaufen können. Beinahe sprichwörtlich gilt die Weisheit, dass es neben Wien nur noch eine Stadt gibt, in der das Theater eine ganz ungewöhnlich große Rolle spielt – und dieses Schauspielhaus steht in Bochum. Wer sich für Kultur interessiert, findet hier an beinahe jedem Tag ein Angebot. Seien es das Prinz Regent Theater, das Kunstmuseum, die Situation Kunst ... Der Kultur auf der Spur: in Bochum kein Problem. Werner Streletz (Schriftsteller und Kulturjournalist)

Foto: privat



Man kann hier so sein wie man ist.

**Celine Nadolny,**  
 Finanzbloggerin und Unternehmerin

Bochum ist für mich vor allem wegen der Menschen so liebenswert. Viele tragen ihr Herz auf der Zunge und die unzähligen Studenten versprühen eine angenehme Leichtigkeit. Man kann hier so sein wie man ist, Freunde fürs Leben finden, sportlich sein, ausgehen, feiern, gut essen und shoppen. Eine wunderbare Stadt." Celine Nadolny (Finanzbloggerin und Unternehmerin)

Foto: privat



Großartig, wie hilfsbereit und freundlich die Menschen in Bochum sind.

**Veronika Nickl,**  
 Schauspielerin

Ich finde liebenswert an Bochum, dass es keine Angeberstadt ist, in der es aber viele besondere Schätze zu entdecken gibt, wie zum Beispiel den Schlosspark Weitmar oder den Botanischen Garten oder das Wiesental, ... Ich finde es großartig, wie hilfsbereit und freundlich die Menschen in Bochum sind. Eine offene, neugierige Stadt mit viel Selbstonie. Veronika Nickl (Schauspielerin)

Foto: Fatih Kurceren



Die Menschen sind generell direkt, freundlich, offen und nicht arrogant.

**Mambo Kurt,**  
 Alleinunterhalter und Arzt

Bochum hat genau die richtige Einwohner-Zahl, nicht zu klein, nicht zu groß. Ich wohne im Ehrenfeld, also bin ich in zehn Minuten mit dem Rad sowohl in voller Urbanität (gen Norden) als auch in pseudo-sauerländischer Idylle (gen Süden). Die Menschen im Ruhrgebiet sind generell direkt, freundlich, offen und nicht arrogant. Das alles mag ich sehr. Mambo Kurt (Alleinunterhalter und Arzt)

Foto: Rainer Raffalski



Weil Bochum so bunt ist, hat Braun hier keine Chance.

**Bettina Gantenberg,**  
 Vorsitzende DGB-Bochum

Bochum ist liebenswert, weil es so vielseitig ist. Das beginnt bei der Kulturlandschaft, die für alle ein Angebot hat – und das teilweise sogar kostenlos, wie zum Beispiel den Bochumer Musiksummer oder die Odyssee der Metropolen auf der Freilichtbühne Wattenscheid. Wir haben tolle Naherholungsgebiete, aber auch Stadtteilzentren, die für die Anwohner\*innen zentrale Treffpunkte bieten. Und natürlich sind die Bochumer\*innen selbst vielseitig. Ob hier oder woanders geboren, ob Homo oder Hetero, ob Frau, Mann oder Trans, ob alt oder jung, ob katholisch, evangelisch, muslimisch, jüdisch oder atheistisch – wenn es drauf ankommt, halten wir zusammen. Weil Bochum so bunt ist, hat Braun hier keine Chance! Bettina Gantenberg, (Vorsitzende DGB-Bochum)

Foto: privat

### IMPRESSUM

Verlag:  
 FUNKE Services GmbH  
 Jakob-Funke-Platz 1  
 45127 Essen  
 Sitz Essen,  
 Registergericht Essen HRB  
 26674  
 Telefon: 0201-804-0  
 Ein Unternehmen der

FUNKE  
 MEDIENGRUPPE  
 Geschäftsführer:  
 Andrea Glock, Simone Kaskik, Christoph Rüdth  
 Verantwortlich für Anzeigen und Verlagsbeilagen (V.i.S.d.P.):  
 Dennis Prien

Kontakt Anzeigen:  
 Burkhard Vrede, burkhard.vrede@funkemedien.de

Produktmanagement:  
 Ralf Thiesmann (V.i.S.d.P.), Ralf.Thiesmann@funkemedien.de

Redaktion:  
 Nadja Juskowiak  
 Sara Drees  
 Tanja Schneider

Layout:  
 Tanja Schneider, agentur tas

Druck:  
 FUNKE NRW  
 Druckzentrum GmbH,  
 Hohensyburgstr. 67, 58099 Hagen

## Wir lieben unsere Kunden!

Wir freuen uns, dass Sie da sind!

- Durchführung & Abrechnung von Wartungsverträgen
- Abwicklung von Gebrachtwagen Garantien
- AU & HU durch den TÜV Nord
- LPG- und CNG-Werkstatt
- Werkstatt für E-Fahrzeuge
- Karosseriearbeiten
- Servicearbeiten und Reparaturen

Service Audi Service SEAT Service

**Autohaus Frohn** Dieselstr. 2 · 44805 BO · Tel. (02 34) 8 57 51  
 www.auto-frohn.de · info@auto-frohn.de

## THERAPIEZENTRUM Stoll

Unser oberstes Ziel ist es, dem berechtigten Anspruch unserer Patienten auf eine qualitativ hochwertige, ganzheitliche, bedürfnisorientierte und effiziente Behandlung gerecht zu werden.

ERGOTHERAPIE  
 NEUROFEEDBACK  
 PHYSIOTHERAPIE

**Therapiezentrum Stoll**  
 Ergotherapie und Krankengymnastik  
 Günnigfelder Str. 72 - 74  
 44866 Bochum-Wattenscheid  
 Tel. 02327 29 19 09

**Öffnungszeiten**  
 Mo bis Fr: 08:00 bis 18:00 Uhr  
 Zur persönlichen Terminvereinbarung nutzen Sie bitte unsere Bürozeiten  
 Mo bis Do: 08:00 Uhr – 16:00 Uhr  
 Fr: 08:00 Uhr – 14:00 Uhr

www.ergowat.de · kontakt@ergowat.de

# Kunstbunker bündelt kreative Kraft an Erinnerungsort

In Stahlhausen wirkt Geschichte neben zeitgenössischer Kunst. Stadtwerke fördern die neue Heimat des Bochumer Künstlerbundes bis Ende 2024. Kulturort etablierte sich schnell als Highlight für besondere Ereignisse auch mit Musik oder Theater

Der erste Eindruck des Kunstbunkers ist grandios – ein würdevoller Raum mit opulentem Portal und Foyer mit Fußbodenheizung und Kronleuchtern. Und im Grunde war eine Heimat für den Bochumer Künstlerbund (bkb) längst überfällig. Der größte Zusammenschluss der bildenden Künstler und Künstlerinnen der Stadt wurde bereits 1946 gegründet, konfrontiert mit dem was kommen konnte nach dem Zweiten Weltkrieg.

Die gewaltsame Geschichte des ehemaligen Luftschutzbunker „HB 11“ von 1941 an der Baarestraße ist noch erahnbar an den rohen Wänden, die sind wie sie einst waren. Nur in einer Ecke ist der Beton ausgesägt, sodass seine Dicke von etwa anderthalb Metern zum Vorschein kommt und ein Fenster zum Wohnquartier. „Es ist ein erinnerungswürdiger Ort, auch ohne Kunst. Doch die Verbindung weist in die Zukunft“, sagt die Malerin und zweite Vorsitzende des Künstlerbundes Uta Hoffmann (61). Besonders ihrer Initiative ist es zu verdanken, dass mit dem Kunstbunker ein Kulturort von großer Strahlkraft entstanden ist. Auf etwa 300 Quadratmetern Ausstellungsfläche organisiert der Bochumer Künstlerbund offiziell seit 2022 Ausstellungen und Live-Veranstaltungen wie Lesungen, Konzerte und Performances.

## Bauunternehmer widmet Immobilie der Kunst

Es war auch viel Zufall und Glück dabei: Denn der Bau-

unternehmer Rüdiger Echterhoff (58), der den Hochbunker vor Jahren für einen fünfstelligen Betrag spontan ersteigerte, war eine Weile im Ehrenfeld ein Nachbar von Uta Hoffmann. Er selbst fotografiert künstlerisch. Im Gespräch mit der Malerin entstand nach und nach ein hehrer Plan: Der Bunker sollte ein Ort der Kunst werden. Echterhoffs Eltern und Großeltern stammen aus Stahlhausen, sodass der Bochumer Kindheitserinnerungen mit dem Stadtteil verbindet.

## Kulturachse Bochum in Stahlhausen fortgesetzt

In der oberen Etage der Immobilie errichtete Echterhoff zehn Mietwohnungen. „Ich glaube, sagen zu können, dass wir Leute, die nach Ehrenfeld gezogen wären, nach Stahlhausen gebracht haben. Ein Grundsatzthema bei diesem Klotz war, den Bunker aus städtebaulicher Sicht zu erhalten. Die Wohnungen sollten zurücktreten. Und wir brauchen Kunst und Kultur in Stahlhausen. Ich sehe den Kunstbunker als Abschluss der Bochumer Kulturachse“, sagt Eigentümer Rüdiger Echterhoff. Die Kulturachse erstreckt sich in der Hauptsache vom Schauspielhaus über das Ehrenfeld vorbei am Musikforum zur Rottstraße bis hin zur Jahrhunderthalle – und nun steht noch ein kleines Stück weiter der Kunstbunker mitten in Stahlhausen. Ein Teil des Gebäudes dient der Ruhrtriennale als Kostümlager, temporär lagert im Bunker auch eine Sammlung

Kinderzeichnungen des Bochumer Kunstpädagogen und Zeichners Norbert Carstens und seit kurzem hat die Bochumer Bildhauerin Angela Schilling hier ihr Atelier.

## Schauspielerinnen und Musiker bereichern bildende Kunst

Der gemeinsame Aufbruch, Kunst in den Bunker zu bringen, gelang bereits 2021. Hoffmann initiierte aus dem Kunstkiez Bärendorf heraus einen Antrag bei dem Landesprojekt „Kunst schafft neue Heimatorte“ des NRW-Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung im Ruhrgebiet. Darin förderte das Land in 2020 und 2021 insgesamt 42 Projekte in der Metropole Ruhr mit rund drei Millionen Euro, durchgeführt vom Institut für Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule (IAT) und dem „european centre for creative economy“ (ecce GmbH). So wurden 2021 die ersten Ausstellungen im Hochbunker an der Baarestraße möglich, kuratiert von Uta Hoffmann.

In der Zwischenzeit kam der Bochumer Künstlerbund dazu mit der Vorsitzenden Jacqueline Kraemer und vielen Mitstreitern und Mitstreiterinnen. Die Idee stand im Raum, den Kunstbunker fortan mit Ausstellungen der Mitglieder sowie weiteren Kunstformen zu beleben. Der Reiz des Kunstbunkers entwickelte sich rasant. Zuletzt sorgte die Bochumer Schauspielerin Friederike Becht an zehn Solo-Abenden mit „Vor aller Augen“ von Martina Clavadetscher für tosenden

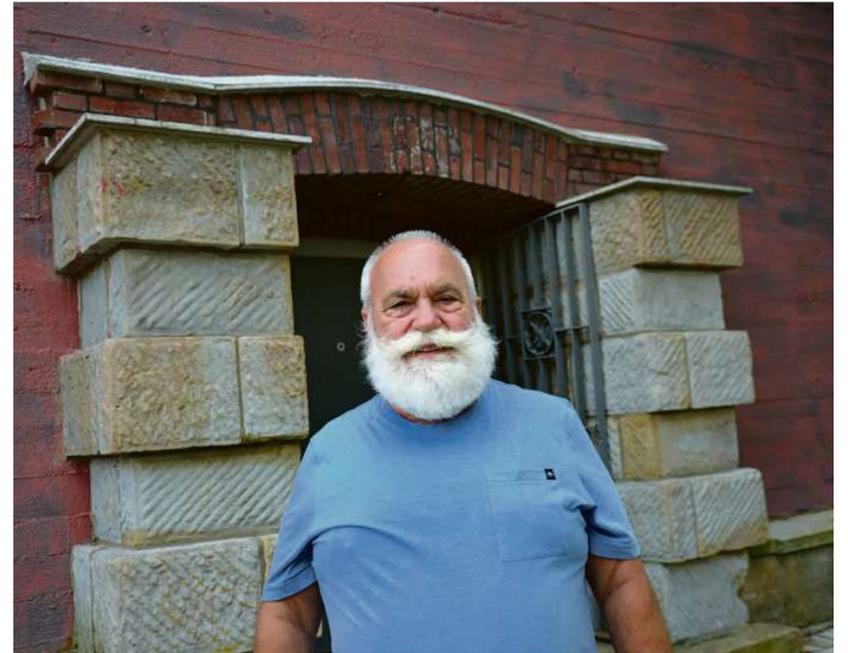
Applaus in den Mauern des Hochbunkers. Auch die Bochumer Symphoniker waren bereits zu Gast, sodass das Foyer rappellvoll wurde.

## Alteingesessener Bürger von Stahlhausen ist begeistert

Bei solch strahlenden Ereignissen drängt sich der Kontrast auf zu den Schutzsuchenden Menschen, die im Zweiten Weltkrieg bei Luftangriffen in den Bunker strömten. Konzipiert war der Bunker für 1000, de facto waren mitunter über 3000 Personen drin. Doch nicht jeder hatte Zutritt. So durften die Zwangsarbeiter zum Beispiel der Stahlindustrie des benachbarten Bochumer Vereins die Bunker in Bochum nicht betreten.

Es hat also eine gewisse Symbolkraft, dass der Kunstbunker in Stahlhausen jetzt ein offener Raum ist. Er richtet sich an alle Menschen. In einem Durchgang hängt das Schwarzweiß-Foto des Stahlhausener Urgesteins Dieter Koszinski (78) als etwa Einjähriger auf dem Schoß seiner jungen Mutter, die während des Kriegs in diesem Bunker Nächte ausharrte. „Meine Mutter hat mir jeden Tag davon erzählt: Sie sagte, sie hätte nur zwei Möglichkeiten gehabt: entweder eine Bombe auf den Kopf bekommen oder im Bunker fast erstickt“, berichtet er. Das Atmen im Schutzraum fiel mitunter schwer. Die Lüftungsanlage im Keller wurde teils per Hand angetrieben.

Er bedauere es sehr, dass seine Mutter, die 92-jährig ver-



Dieter Koszinski ist in Stahlhausen großgeworden.

Foto: Nadja Juskowiak

starb, den Umbau zum Kunstbunker nicht mehr miterlebt habe. „Der Bunker ist hier in Stahlhausen jetzt der Mittelpunkt, ein Glücksfall und ein Gedicht“, schwärmt Koszinski. Gemeinsam mit seiner Frau wohnt er in Sichtweite. Er selbst gehe gerne hinein in den Kunstbunker und habe die kreativen Leute ins Herz geschlossen, so Koszinski.

## Mittelpunkt und Ort künstlerischer Energie

Vor allem der abendliche Eindruck des beleuchteten, offenen Foyers, das früher einmal eine Durchgangsstraße war, begeistere ihn. Auch wenn er zu bedenken gibt,

dass die Künstlerszene und ihr Publikum schon eine andere Welt seien als die meisten Bewohner von Stahlhausen. Er selbst engagiert sich ehrenamtlich im Stadtteil und ist so in gewisser Weise Vermittler zwischen den Welten.

Und was neu beginnt, darf auch zusammenwachsen. Denn dass es sich hier um ein Zukunftsprojekt handelt, quittierten die Stadtwerke Bochum erst in diesem Jahr mit einem Sponsoringvertrag von 75 000 Euro bis Ende 2024. Er ermöglicht es dem Künstlerbund bis dahin eine Heimat zu haben und das Kulturangebot in Stahlhausen fortzuführen.

## Termine

Die nächste Ausstellung des Bochumer Künstlerbunds zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UNESCO wird mit einer Vernissage eröffnet am Freitag, 27. Oktober um 18 Uhr.

Der Besuch im Kunstbunker lohnt auch am Sonntag, 29. Oktober um 15 Uhr. Dann zeigt Künstlerin Yvonne Dicketmüller das Figurentheater „Stina und der Tentakelarmverkäufer“ für Kinder ab 6 Jahre.



Uta Hoffmann, Jacqueline Kraemer (Bochumer Künstlerbund) und Kai Krischnak (Stadtwerke Bochum) machen gemeinsame Sache (von links nach rechts).

Foto: André Hirtz / FUNKE Foto Services

## KREATIV, GRUSELIG, CITY POINT!



kostenlose  
Bastel- &  
Fotoaktion

Aktion im EG:  
**Freitag 27.10.**  
15:00-18:00 Uhr  
**Samstag 28.10.**  
11:00-18:00 Uhr

**CITY POINT**  
www.citypoint-bochum.de

# Bergbau trifft Urban Hiking

Im Trend: Wanderwege, die quer durch die Stadt führen

Wer braucht schon hohe Berge und tiefe Täler, wenn die Stadt selbst so viele spannende Räume und Facetten bietet? Beim „Urban Hiking“ wird auf Wegen gewandert, die zu Grünanlagen inmitten von Ballungsgebieten führen. Vorbei an Orten, die typisch sind für die Geschichte und den Charakter einer Stadt. Und oft stehen diese Touren unter einem bestimmten Thema, so wie zum Beispiel die Bergbauwanderungen in Bochum.

Herbstzeit ist Wanderzeit – und „Urban Hiking“ ist der perfekte Ausgleich zum stressigen Alltag: Weit mehr als

der klassische Spaziergang oder touristisches Sightseeing – und doch kommt der Trendsport ganz ohne große Reisen und üppige Ausrüstung aus. Einfach festes Schuhwerk und bequeme (Sport-)Kleidung anziehen, ein bisschen Verpflegung einpacken und schon kann es los gehen.

Passende Routen bieten beispielsweise die Bergbauwanderwege, die verschiedene Stätten aus der Zeit der Kohleförderung miteinander verbinden. Das verspricht nicht nur Erholung an der frischen Luft, sondern auch Interessantes über die Heimat.

Wir stellen hier drei Routen für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis vor:

## Bergbauwanderweg Bochum-Dahlhausen

Ein idealer Startpunkt für eine kleine Einsteigertour ist der historische Bahnhof Dahlhausen. Das denkmalgeschützte Empfangsgebäude stammt aus der Zeit des Ersten Weltkriegs und ist damit perfekt für ein erstes Foto.

Über den Kreisverkehr die Kassenberger Straße entlang geht es zum Stollenmundloch der Zeche General 2 in einer Stützmauer, es folgen Stollenmundlöcher der Zeche Glocke und vom General 5. Auf einem Pfad parallel zur Straße Am Ruhrort geht es weiter: vorbei am Friedhof und Richtung Hörsterholz mit Infotafeln zum Schacht Johannes und zur Zeche Neuruhrort.

Weiter durch Dahlhausen erreicht man dann Am Polterberg die Zeche Hasenwinkel (Stationen: Maschinenhaus/Wetterschacht/Kokerei), eines der ältesten Bergwerke im Ruhrgebiet. Über die Straße an der Steinalde und Munscheider Straße führt die Tour schließlich auf grünen Wegen zurück zum Bahnhof Dahlhausen.

Unterwegs gibt es sogar noch einige Stationen mehr zu entdecken, die in der Kurzbeschreibung nicht aufgeführt wurden. Mehr dazu hier: [www.bochum.de/Dahlhausen](http://www.bochum.de/Dahlhausen)

Und wer jetzt total im Erholungsmodus ist: Nicht weit entfernt in Weitmar, in direkter Nachbarschaft von Sternwarte und dem Museum



Historisch: Der alte Bahnhof Dahlhausen. Das denkmalgeschützte Empfangsgebäude stammt aus der Zeit des Ersten Weltkriegs.

Foto: (sara)

Unter Tage, gibt es mit dem Weitmarer Holz ein grünes Juwel inmitten der Stadt: rund 80 Hektar Wald und Naherholungsgebiet.

## Bergbauwanderweg Bochum-Süd

Der Bergbauwanderweg Bochum-Süd ist ein Rundweg im Ortsteil Stiepel mit einer Gesamtlänge von über 20 Kilometern, also eher etwas für fortgeschrittene Läufer.

Er beginnt im Lottental und führt von der ehemaligen Zeche Klosterbusch vorbei am Kemnader See und an der Ruhr (Leinpfad) bis zur Koster Brücke.

Von hier aus startet der kleinere Bergbauwanderweg „Am Bliestollen“ (rund sechs Kilometer), der nach Norden bis zur Kemnader Straße und von dort aus über Haarkampstraße/Blankensteiner Straße zurück zur Koster Brücke begangen werden kann. Der Rundweg verbindet die beiden Zechen Carl Friedrichs Erbstollen und Brockhauser Tiefbau.

Über die Kemnader Straße / Sandfuhrstraße / Königsallee / Markstraße / Baumhofstraße / Eichenweg erreicht der Bergbauwanderweg „Bochum-Süd“ vorbei an den ehemaligen Zechen Glücks-

burg, Julius Philipp, Hagensieperbank auf der Trasse der „Glücksburger Pferdebahn“ wieder das Lottental.

Die gesamte Route gibt es hier noch einmal nachzulesen: <https://www.bochum.de/Bergbauwanderwege>

## „Bochum – Industriekultur im Herzen des Reviers“

Wer eine noch viel umfangreichere Wanderung plant – natürlich gern auch in mehreren Etappen –, ist auf der Themenroute „Bochum – Industriekultur im Herzen des Reviers“, ein Teil der „Route der Industriekultur“ [www.route-industriekultur.ruhr/](http://www.route-industriekultur.ruhr/),

genau richtig. Sie führt quer durch Bochum und umfasst 85 Stationen von der Jahrhunderthalle bis zur Bochumer Eisenhütte Heintzmann, darunter Zechen, Hütten- und Stahlwerke, Infrastrukturen der Eisenbahn und Schifffahrt, Siedlungen und bergbaunaher Einrichtungen, Kirchen und Friedhöfe, Kulturstätten und Firmen, Halden, Wander- und Lehrpfade, Symbole wie die Glocke des Bochumer Vereins und Landschaftsbauwerke wie der Kemnader See.

Wir wünschen allen Fans des „Urban Hiking“ viel Spaß!

Wir wünschen allen Fans des „Urban Hiking“ viel Spaß!



Das Eisenbahnmuseum ist der perfekte Startpunkt für eine Wanderung durch Bochum.

Foto: (sara)

SEIT 1897

**REININGHAUS-SEIFERT**

TISCHLEREI BESTATTUNG RESTAURATION

Kemnader Str. 86 ••• 44797 Bochum ••• Tel. 0234-471097 ••• [www.reinighaus-seifert.de](http://www.reinighaus-seifert.de)

**Kostenloser Beratungstermin zur Bestattungsvorsorge**

**Aufgaben, die wir für Sie übernehmen:**

- Terminabsprache für die Trauerfeier/Beisetzung
- Beurkundung am Standesamt
- Überführung des Verstorbenen im In- und Ausland
- Abmeldung von sämtlichen Versicherungen
- Erstellung von Trauerkarten und Todesanzeigen für die Zeitung
- Individuell gestaltete Trauerfeiern, nach Ihren Wünschen
- u. v. m.

**Kostenloser Vorsorgeordner bei uns erhältlich**

**TISCHLEREI**

- Tischlermeisterbetrieb
- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Neue CNC-Technik

**BESTATTUNGEN**

- Erste Bestattermeisterin in Bochum
- Erster und einziger Meisterbetrieb in Bochum-Stiepel mit:
- Eigener Trauerhalle
- Eigenen Verabschiedungsräumen

**RESTAURATIONEN**

- Geprüfte Restauratoren im Tischlerhandwerk
- Aufarbeitung
- Instandsetzung
- Mit alten Werkstoffen und Farben



Statt „Urban Hiking“ geht auch „Urban Biking“ – oder eine Kombination daraus. Schließlich führt etwa der Ruhrtal-Radweg direkt nach Dahlhausen. Dort stehen auch Leihräder parat.

Fotos (sara)

# Wie sieht Bochum in zehn Jahren aus?

Urbane Entwicklung: Über Wandel, Großbauprojekte und die „Bochum Strategie“

In Bochum herrscht rege Bautätigkeit. Gerade erst haben im neuen Husemann Karree die ersten Geschäfte geöffnet, da hat in direkter Nachbarschaft das nächste Mega-Projekt, das „Haus des Wissens“, schon begonnen. Und während ein weiterer Betonklotz an der Ruhr-Uni abgerissen wird, entwickelt sich mit dem Innovationsquartier Mark 51<sup>7</sup> in Bochum-Laer, auf dem früheren Opel-Werk-Gelände, ein Zukunftsstandort zum Arbeiten, Forschen und Entwickeln.

Die „Urbane Transformation“ ist in aller Munde. Gemeint ist damit eine allgemein als dringend notwendig empfundene und nachhaltige Entwicklung städtischer Räume. Doch was heißt das konkret in Bezug auf Bochum bzw. unsere Aufgaben für die Zukunft? Wie – und warum – verändert sich dadurch unser Stadtbild?

## Rückblick: Im Wandel erprobt

Für Heike Möller, Leiterin des Planungsamtes der Stadt Bochum, ist das Thema Transformation in der Sache nicht neu. „Transformation bedeutet nichts anderes als Wandel – und damit haben wir bereits große Erfahrung.“ Was sie damit meint: Die Eröffnung der Universität Anfang der 1960er Jahre und des Opel-Werks im Jahr 1962 stehen beispielhaft für den Strukturwandel, den die einstige Kohle- und Stahlstadt erfolgreich hinter sich hat. Die Stadt Bochum war dabei extrem stark von den Zechenstilllegungen betroffen und musste schon früh nach zukunftsweisenden Alternativen suchen. Deshalb versteht sich Bochum auch seit jeher als Stadt, die Strukturwandel als Chance versteht. „Wir sind also erprobt – und gehen offen an den aktuellen Prozess heran“, so Möller.

## Bochum baut massiv um

Städte sind im Prinzip immer im Wandel und müssen sich ständig an Entwicklungen anpassen. „In unserer jetzigen Situation haben sich aber tatsächlich mehrere Themen zugespitzt“, erklärt die



Heike Möller, Leiterin Amt für Stadtplanung und Wohnen.

Foto: Stadt Bochum

Stadtplanerin. „Die Aufgabe ist größer geworden, da wir multiple Anforderungen berücksichtigen müssen, die wir vorher nicht in der Form hatten.“ An erster Stelle nennt sie in diesem Zusammenhang die negativen Klimaentwicklungen. Mit Hochdruck müsse deshalb auch Bochum jetzt Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung voranbringen. Um Starkwetterereignissen, also Überschwemmungen durch Starkregen oder Hitzeperioden, zukünftig zu trotzen, wurde beispielsweise das Konzept „Schwammstadt“ entwickelt. Das heißt vereinfacht: Versickerungsfähige Flächen entstehen dort, wo einst Betonwüsten waren.

## Mehr Fahrradwege fürs Klima

Der Klimaschutz erfordert auch massive Veränderungen in Sachen Verkehr. „Die Klimaveränderungen sind eine riesige Aufgabe und erfordern einen massiven Umbau des Stadtkörpers“, betont die Expertin. Um Verbrenner von den Straßen zu holen, brauche es vor allem zwei Voraussetzungen: Zuerst einen attraktiven ÖPNV, der laut Heike Möller in Bochum schon jetzt gut funktioniere, aber durch einzelne Maßnahmen noch weiter verbessert werden soll. Zum anderen hätte die Stadt Bochum ein großangelegtes Radverkehrskonzept auf den Weg gebracht. „Das ist ein Mammutprojekt, das sich nicht in ein

paar Jahren erledigt. Und das zeigt sich für die Bürger natürlich vor allem in Form von Baustellen, die nicht schön, aber eben notwendig sind“, so die Amtsleiterin.

## Neue Lust auf die Innenstadt

„Realität ist: Ein großer Teil des Handels hat sich ins Internet verlagert“, spricht Heike Möller ein weiteres, wichtiges Thema der urbanen Transformation an. Die Digitalisierung wirke sich damit massiv auf Stadtzentren, auch in Bochum, aus. Diesem Druck müsse man standhalten und Lösungen finden, denn die City bleibe ja trotzdem „die Mitte der Stadt“. „Unsere Aufgabe ist es, für Begegnung und Teilhabe zu sorgen, also dafür, dass sich die Bochumer weiter mit ihrer Innenstadt identifizieren können.“ Wenn Shopping allein nicht mehr Angebot eben andere Bedürfnisse befriedigen. Das neue Haus des Wissens soll nur ein Baustein dieses aufgewerteten, lebenswerten Raumes werden: von Aufenthaltsqualität für Kinder und Familien, vor allem Spielflächen, bis zu grünen Entspannungsoasen für Senioren. Letztere zahlen natürlich auch wieder auf das Thema Klima ein. „Im Bereich Innenstadt treffen im Prinzip alle Teilaspekte der Stadtentwicklung zusammen“, schließt Heike Möller den Kreis.

## Mit der „Bochum Strategie“ in die Zukunft

Bochum fit für die Zukunft machen, das ist auch Ziel der sogenannten „Bochum Strategie“. Die Strategie soll als gesamtstädtischer Handlungsrahmen zu einer positiven sozialen, wirtschaftlichen, demografischen und ökologischen Entwicklung der Stadt wesentlich beitragen. „Wissen“, „Wandel“ und „Wir-Gefühl“ sind die drei tragenden Säulen für den Kompass auf dem Weg ins Jahr 2030. Denn bis 2030 – so das vorläufige Zieldatum der Strategie – soll die Ruhrgebietsstadt noch le-

bens- und liebenswerter sein, mit hervorragenden Lern- und Lehrstätten, herausragendem Freizeit- und Kulturangebot, hoher bürgerschaftlicher Identifikation, mit innovativen Unternehmen genauso wie mit viel Grün.

Um das zu erreichen, sind zahlreiche Projekte geplant, teils auch schon umgesetzt oder in Arbeit. Mark 51<sup>7</sup>, der Standort für neue Arbeit, moderne Unternehmen, Innovation und Forschung, das Haus des Wissens, aber auch das Bürgerserviceportal „Mein Bochum“ oder das Stadt-BaumKonzept sind nur einige Beispiele dafür. Mehr Infos dazu unter [www.bochum.de/Die-Bochum-Strategie](http://www.bochum.de/Die-Bochum-Strategie).

## Der Blick in die Glaskugel

Und wie sieht Bochum nun in etwa zehn Jahren aus? Auch dafür hat die „Bochum Strategie“ eine Prognose gewagt – wenigstens dahingehend, wie sich die Stadt nach 2030 idealerweise positionieren möchte: als Vorreiterin modernen Stadtmanagements, Großstadt mit Lebensgefühl, Hotspot der Live-Kultur, Talentschmiede im Ruhrgebiet und Shootingstar der Wissensarbeit. Eines ist klar: Bochum möchte die Transformation ein weiteres Mal schaffen und seine Position als attraktives Quartier mitten im Revier nachhaltig bestätigen. Eben aufgrund der zentralen Lage, in der es schon jetzt kaum mehr Freiflächen gibt und die eine Ausweitung über die Grenzen hinaus nicht zulässt, braucht es dabei jedoch strategische Partner: „Die Transformation ist keine allein städtische, sondern auch eine regionale Aufgabe, die Unterstützung durch Bund und Land erfordert“, betont Heike Möller.

## Deutsches Institut für urbane Transformation

Deshalb hat auch das an der EBZ Business School (FH) in Bochum angesiedelte Deutsche Institut für urbane Transformation (DIUT) seit diesem Jahr hier in Bochum seine Heimat, agiert aber ruhrgebietsweit, und

zwar nicht nur theoretisch, sondern vor allem auch praxisnah. Zusammen mit dem Forschungsinstitut InWIS, innovativen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der EBZ Business School und anderer forschenden Hochschulen sowie zahlreicher Expertinnen und Experten der Immobilien- und benachbarter Branchen wird das DIUT

urbane Transformation interdisziplinär und ganzheitlich denken. Als kollaborativer Think Tank tritt es an, durch seine Publikations- und Dialogformate zur Frage wie wir künftig wohnen, leben und arbeiten werden, möchte das Institut einen erfahrbaren und relevanten Nutzen für Menschen und Gesellschaft im Land stiften.

## Strahlkraft in die ganze Republik

Dabei ist der wissenschaftliche Beirat ein Garant dafür, das Institut auch mit Forschenden und Unternehmen außerhalb des Ruhrgebiets zu verbinden. Wie das in der Praxis aussehen könnte, beschreibt Ralf Meyer, Geschäftsführer der Bochumer Wirtschaftsentwicklung und Vorsitzender des Beirats: „Die Quartiere der Zukunft werden ganz anders aussehen müssen als wir sie heute kennen, zum Beispiel die Innenstädte: Hier brauchen wir mehr Aufenthaltsqualität, mehr Erlebnismöglichkeiten. Dafür steht in Bochum das zuletzt mit dem „polis award“ ausgezeichnete Haus des Wissens. Es wird mit Markthalle, VHS und Bibliothek ein Ort des Wissens und der Begegnung, der auch zum Verweilen einlädt.“ Meyer freut sich auf die Arbeit im Beirat: „Die Erfahrungen im Ruhrgebiet und die langjährigen Verbindungen zu Hochschulen, Investoren, Unternehmen, Verbänden und anderen Playern nutzen wir nun, um gemeinsam in unseren Städten zukunftssichere Quartiere zu entwickeln.“

Und Prof. Dr. Daniel Kaltfen, Rektor der EBZ Business School und Mitgründer des DIUT, ergänzt: „Im Ruhrgebiet leben wir in einem großen Reallabor der Quartiere und sind – im Guten wie im Schlechten – ein Beispiel für urbane Transformation in der Republik.“



In Bochum entstehen jetzt und in Zukunft etliche neue Radwege.

Foto: Stadt Bochum



Mit diesem Entwurf haben Cross Architecture den Realisierungswettbewerb für das neue „Haus des Wissens“ gewonnen.

Foto: Stadt Bochum



**FÜR DEINE FARBEN.  
FÜR DEINE STADT.**

TRIKOT 2023|24

# CASTROPER STRABEN FUßBALL




# Stadt versammelt Menschen unter dem Regenbogen

Die Gastronomien Orlando und Freibad waren wegweisend für die allgemeine Akzeptanz queerer Menschen. Rosa Strippe wuchs beständig zu einer öffentlich geförderten und anerkannten Hilfsorganisation

Völlig unverkrampft sitzt Barbara Jessel im Café Konkret. Die 68-Jährige genießt ein Gespräch in lockerer Gastronomie-Atmosphäre. Schließlich stellte die Bochumerin Ende der 1990er-Jahre als Wirtin des Orlandos das Ehrenfeld auf den Kopf. Dort saß sie dann oft an einem Tisch an der Wand und bald kannte „Babsi“ jeder – nicht nur die homosexuellen Gäste.

Denn das Orlando hatte einen besonderen Trick: Mit einem Team eröffnete Jessel 1998 die Gastronomie als Begegnungstätte für Menschen aller Art. Das Konzept war es, homosexuellen Männern und Frauen einen Treffpunkt zu bieten und gleichzeitig Leute mit verschiedensten Lebensmodellen zusammenzubringen. „Das Orlando trug damals den Untertitel ‚Raum zur Behebung alltäglicher Irritationen‘“, so Jessel. Benannt nach der Romanfigur von Virginia Woolf, wurde es beliebter Treffpunkt für viele Menschen. „Das Orlando wurde als Kiezgastronomie angenommen, auch von den Anwohnern. Es hat eine andere Belebtheit gebracht. Dann waren wir etabliert und niemand hat mehr dumme Andeutungen gemacht. Für Lesben und Schwule war es ganz wichtig, weil sie wie selbstverständlich ausgehen konnten“, erinnert sich Jessel.

Etwa zeitgleich eröffnete um die Ecke die Schwulenkeipe Coxx, die Diskothek Stargate in der City-Passage und wenig später die Bar Freibad, ebenfalls im Ehrenfeld und mit Fokus auf ein

schwul-lesbisches Publikum. Doch auch dort waren viele andere Nachtschwärmer willkommen.

Barbara Jessel prägte nicht erst seit dem Orlando eine ganze Generation lesbischer Frauen in der Stadt. Schon Mitte der 1980er-Jahre betrieben sie und Mitstreiterinnen ein Frauencafé namens Tra Di Noi an der Oskar-Hoffmann-Straße. Jessel war Teil einer lebendigen Frauenbewegung in Bochum, die auch ausging vom Frauenbuchladen. Gemeinsam mit weiteren lesbischen Frauen organisierte Jessel 1986 im Bahnhof Langendreer einen

Frauenschwof und später den ersten queeren Schwof „Viktor und Viktoria“, in dem

Schwule und Lesben zusammenfeierten.

„Bochum ist eine offene Stadt für die Regenbogen-Community“, befindet Barbara Jessel den aktuellen Stand der Dinge. Mittlerweile beeinflusst sie als Fraktionsvorsitzende der Grünen im Rat der Stadt Bochum und als Vorsitzende des Kulturausschusses die Stadtentwicklung in offizieller Position. „Ich bin nie dumm angemacht worden. Wir haben in der Stadt eine gemeinsame Vereinbarung, dass so etwas nicht stattfindet und dass eine solche Vielfalt selbstverständlich ist“, so Jessel weiter.

Diesen Eindruck teilen auch Eicke Ricker und Nicky Ulrich von der Rosa

Strippe, die sich mit ihren Anliegen von offizieller Seite unterstützt fühlen. Die Rosa Strippe wird sowohl von der Stadt Bochum als auch vom NRW-Landesministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration gefördert. „Die Stadt ist immer wieder daran interessiert, in Kooperation zu treten. Die Regenbogenfahne wird schon lange gehisst. Die Stadt hat sich sogar eigene Fahnen gekauft“, schildert Ricker. In der Pandemie prangte zudem ab 2020 beim Christopher Street Day ein Banner mit der Aufschrift „Welcome CSD Bochum“. Für eine zunehmende Akzeptanz des Regenbogens in der Gesellschaft spricht auch, dass in 2023

erneut etwa doppelt so viele Menschen an der Demonstration gegen Diskriminierung und Ausgrenzung teilnahmen. Vor zwei Jahren waren es rund 1000 Personen, 2022 unterstützen etwa 2000 Menschen den CSD aktiv und in diesem Jahr wurde die Anzahl der Personen von Polizei und Veranstaltern auf 3500 bis 5000 Menschen geschätzt.

### Miteinander von Menschen fordern und fördern

In Sachen Akzeptanz der Regenbogen-Community hat die Rosa Strippe ein ganzes Stück Arbeit geleistet. Der Bochumer Jürgen Wenke gründete sie 1980 zusammen mit seinem Freund als Hilfefunktion für Schwule. Mittlerweile arbeiten 16 Menschen bei der Rosa Strippe, die nach Köln das zweitgrößte Spezialberatungsangebot zum Thema sexuelle und geschlechtliche Identitäten in Nordrhein-Westfalen ist. Die Rosa Strippe deckt dabei eine große Bandbreite ab, um Angehörige der Regenbogen-Community zu unterstützen und in der Gesellschaft ein selbstverständliches Miteinander aller Menschen zu fördern und zu fördern.

Sehr erfolgreich ist das Antidiskriminierungsprojekt für Schulklassen „Schlau“. Es wird seit 2000 gefördert und mittlerweile NRW-weit in rund 20 Städten umgesetzt. Bochum war von Anfang an dabei. „Ich mache das seit zehn Jahren. Aus den Anfängen habe ich gehört, dass wir früher kaum in die Schulen



Barbara Jessel studierte Geschichte und Germanistik. In Bochum liegt ihr das Viertel Ehrenfeld besonders am Herzen.

Foto: Olaf Ziegler / FUNKE Foto Services



„Wir sind alle Menschen“ – der Demonstrationzug des fünften Christopher Street Day (CSD) zog 2023 durch die Bochumer Innenstadt.

Foto: Michael Korte / FUNKE Foto Services

**LUEG**  
SEIT 1872  
BESTATTUNGEN

**Bestattungsvorsorge**  
verantwortungsvoll  
& selbstbestimmt

Brenscheder Straße 15 · 44799 Bochum · Telefon 0234-588 48 30  
Hättinger Straße 223 · 44795 Bochum · www.bestattungen-lueg.de

Immer lecker ....

**Rollender Mittagstisch**

Leckere und frische Gerichte direkt ins Haus!  
Sieben Tage die Woche - 365 Tage im Jahr!

**Rollender Mittagstisch GmbH**  
Josef-Baumann-Str. 2a · 44805 Bochum  
Telefon (0234) 865268  
Online bestellen unter: www.rollender-mittagstisch.de

**LUEG**

Fenster · Haustüren  
Kunststoff-Alu · Türen  
Vordächer · Rollläden

**DIETER LUEG**  
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen  
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 77 13 66  
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

**Unzufrieden beim jetzigen Arbeitgeber?**

Sie suchen einen unbefristeten Job im Handwerk oder in der Industrie?

**Euromont**  
Springerplatz 40  
44793 Bochum

+49 234 516 38-0  
bochum@desus-group.com  
www.euromont.de

MEMBER OF THE desus GROUP

**GRÜNEWALD**

LACK- & KAROSSERIETECHNIK  
Maximilian Achenbach GmbH

- Lackierungen aller Art
- Unfallreparatur
- Beulenservice
- TÜV-Abnahme
- Fehlerdiagnose
- Inspektion
- Klimaservice
- Achsvermessung

Hansastraße 110 · 44866 Bochum  
Tel +49 23 27 - 81 37 8 · www.gruenewald-bochum.de

**Hallo Nachbarn ...**  
Gut sehen und sichtbar sein!

WINTER SICHERHEITSCHECK  
Sichtprüfung von Bremsen + Fahrwerk, Bereifung inkl. Profiltiefe + Luftdruck, Brems- + Kühlflüssigkeit sowie Ölstand, Wisch-Waschanlage, Beleuchtungs-Check, Motorraum inkl. Batterie-Check.

Nicht vergessen: Unser alljährlicher Weihnachtsmarkt am 25.11.2023

€ 39,90 zzgl. Material

**Automobile Frank Achenbach**  
Profiservice-Werkstatt  
Heidestr. 119 · 44866 Bochum-Wattenscheid  
Tel. 02327-903270 · www.automobile-achenbach.de



Die Stadt hisst zum Tag gegen Homophobie (17. Mai) eine eigene Regenbogenflagge. Im Bild: Eicke Ricker von der Rosa Strippe (links) und Oberbürgermeister Thomas Eiskirch. Foto: Lutz Leitmann/Stadt Bochum

hineinkamen. Mittlerweile können wir uns vor Anfragen kaum retten. Als ich anfing es sehr viel um sexuelle Orientierung. Schwul oder lesbisch zu sein, löste früher noch viel mehr Diskussionen aus“, sagt Ricker. Besonders im Fokus steht aktuell die Vielfalt der Geschlechtsidentitäten. Transidente Menschen etwa, die im falschen Körper zur Welt kommen, erringen zunehmend Sichtbarkeit und Akzeptanz.

**Geflüchtete benötigen besonderen Schutz vor Homophobie**

Ein heikles Thema, das sowohl Jessel als auch die Mitarbeitenden der Rosa Strippe ansprechen, ist der Umgang mit Geflüchteten der Regenbogen-Community. „Menschen kommen hierher, weil sie von Tod und Folter bedroht sind in ihren Heimatländern“, so Ulrich. In den Unterkünften würden diese Geflüchteten dann zu-

sammenleben mit Menschen auch aus anderen Ländern, die gegenüber Homosexualität feindlich eingestellt sind. Die Rosa Strippe unterstützt als NRW-Kompetenzzentrum die Geflüchteten aus ganz Nordrhein-Westfalen mit wöchentlichen Treffen in Bochum. Spezielle Unterkünfte zum Schutz der Menschen vor Homophobie seien aller-



Das Orlando war bekannt für eine ungezwungene Atmosphäre. 2018 schloss es endgültig. Foto: Sabrina Neef / WAZ Foto Pool

dings schwierig durchzusetzen, schildert Ulrich weiter. „Sehr beeindruckt hat mich, dass der Initiativkreis Flüchtlingsarbeit in Bochum sofort ein offenes Ohr für diese Problematik hatte und uns unterstützt.“ Generell sei die Zusammenarbeit der Initiativen und Netzwerke in der Stadt sehr gut, sodass sie die Anliegen der Regenbogen-Commu-

nity platzieren könnten, so Ricker.

Dass es die berühmten queeren Ehrenfeld-Gastronomien in Bochum nicht mehr gibt, wundert etwas. „Ich habe total viele Anfragen: Wo gibt es queere Orte? Es ist etwas paradox, dass das gastronomische Angebot die Nachfrage nicht abdeckt.“ Positiv zu bemerken sind das queere Kulturzentrum Fluid der Aidshilfe Bochum und die Oval Office Bar am Schauspielhaus – zwei Orte in Bochum, die sich gezielt an Menschen richten, die mit keiner so genannten Hetero-Cis-Normativität durch ihr Leben gehen.

Wichtige Wegbereiter der Sichtbarkeit queerer Menschen in der Stadt waren aber doch gewiss das Orlando und später auch das Freibad. Ihre Konzepte so einfach wie wirkungsvoll: Alle offenen Menschen waren herzlich willkommen.

# Von Halloween bis Poesie

Was Bochumer in den nächsten 14 Tagen nicht verpassen sollten

Bevor der November zu etwas Stille einlädt, wird die zweite Oktober-Hälfte noch einmal sehr lebendig in Bochum. Wir empfehlen Termine – von Halloween bis Poesie.

**bis 2. November**

Die Pop-up Ausstellung „ToleranzRäume“ rund um das Thema Toleranz macht halt auf dem Europaplatz vor dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum. Sie ist täglich geöffnet von acht bis 19 Uhr, Europaplatz, 44791 Bochum. Der Besuch ist kostenfrei. Zur Ausstellung gibt es ein Begleitprogramm: <https://www.bochum.de/toleranzraeume>

den treten zum ultimativen Showdown des gesprochenen Wortes an. Über drei Wettbewerbsrunden müssen sich die Auftretenden beweisen, mit einem spektakulären Einzelfinale in der prestigereichsten Location des Ruhrgebiets: das Starlight-Express-Theater! Über den Sieger entscheidet einzig und allein das Publikum. Infos hier: <https://www.slam23.de>

**28. und 29. Oktober 2023**

Gruselspaß im Doppelpack: Erstmals veranstaltet der Tierpark + Fossilium Bochum seine beliebte Halloween-Party für die ganze Familie an gleich zwei Tagen von 15 bis 20 Uhr. Tickets für die Sonderveranstaltung sind limitiert und nur im Vorverkauf erhältlich. Das Zoogelände verwandelt sich wieder in einen Treffpunkt für Geister, Hexen und mystische Wesen. Besucherwege und Außenanlagen von Totenkop-

fäffchen, Erdmännchen und Kattas werden zu Spukkulissen, in der Hexenküche brodelt es und Grablichter sowie stimmungsvolle Lichtspiele sorgen im gesamten Park für eine geheimnisvolle Stimmung. Tickets hier: <https://www.tierpark-bochum.de>

**27. Oktober 2023**

Am 26. Oktober eröffnet die neue Ausstellung im Kubus der Situation Kunst: „Die Stadt ist anderswo“ liegt der Fokus auf Orten, die als Durchgangsorte und periphere Orte zu bezeichnen sind und damit für die bewusste Wahrnehmung meist unsichtbar bleiben. Dazu gehören Hinterhöfe, Straßen, Brachflächen, Bahnhöfe – Orte, die oft ohne besondere Aufmerksamkeit genutzt werden, die Gestaltung und das Erscheinungsbild einer Stadt jedoch prägen. Infos: <https://www.situation-kunst.de/>

**27. bis 30. Oktober 2023**

Bochum ist Austragungsort der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry-Slam. Es ist das größte und bedeutendste Poetry-Slam-Festival der Welt, über 100 Künstlerinnen und Künstler aus allen sieben deutschsprachigen Län-



Die Pop-up Ausstellung „ToleranzRäume“ ist bis 2. November auf dem Europaplatz zu sehen. Foto: Toleranz-Tunnel.e.V

Wir feiern 5 Jahre RuhrHörakustik mit großem Jubiläum!

Entdecken Sie unser Sonder-Angebot für die Jubiläumsmonate Okt. - Dez.:

**Ein Jahr extra Garantie!**

Alle neuen Hörgeräte\*innen erhalten von uns ein Jahr Garantie extra!

**signia**

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihre Senem und Selim Samanci  
Hörakustikmeisterin und Hörakustikmeister

**Ruhr Hörakustik**

ruhr-hoerakustik.de | Ruhr Hörakustik GmbH | Tel. 0234 59877855

Wir sind für Sie da: 3 x in Bochum, 1 x Hattingen & 1 x in Herten!



Die Regenbogen-Community demonstriert zu Recht für Akzeptanz und gegen Diskriminierung.

Foto: Michael Korte / FUNKE Foto Services

# „Wenn Menschen die Demokratie verstehen, fällt vieles leichter“

Zoubeida Khodr ist seit 2021 Vorsitzende des Integrationsausschusses der Stadt und Projektmanagerin für interkulturelle Arbeit – sie setzt sich für das Miteinander von Einwanderern und Einheimischen ein

Zoubeida Khodr ist umtriebige. Sie wünscht sich eine kulturell integrierte Gesellschaft und arbeitet kräftig daran mit. Die 49-Jährige bezieht Position für ein Miteinander, an dem jeder Anteil hat – unabhängig von familiären Wurzeln. „Deutschland ist natürlich ein Einwanderungsland. Aber um sich unserer interkulturellen Gesellschaft zugehörig zu fühlen, kann ich nicht sagen: Ich spreche nur Arabisch und ich gehe nur arabisch einkaufen. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es so nicht funktioniert. Du musst einen Mittelweg finden. Aber auch die deutsche Mehrheitsgesellschaft braucht Zeit, sich mit kulturellen Unterschieden zu beschäftigen und Akzeptanz und Wertschätzung aufzubauen. Dieser Prozess braucht, meiner Erfahrung nach, viel Geduld und vor allem den Willen dazu, weil Migration einen Mehrwert hat“, sagt sie.

2009 gründete Zoubeida Khodr mit einigen Mitstreitern und Mitstreiterinnen ihren Verein Humanitäre Solidarität Middle East (HSME) in Bochum. Seither engagiert sie sich verstärkt für Integration und bildet sich zum Thema kulturelle Verständigung weiter. Seit 2019 ist sie Vorstandsmitglied bei dem Verein Bonem (Bochumer Netzwerk der Migrant\*innenorganisationen). „Ich finde Vereine und Initiativen leisten große Arbeit und Hilfe, weil sie durch die vielfältigen kulturellen Hintergründe wie ein Türöffner zu den internationalen Gemeinschaften wirken können. Sie sind das Bindeglied zwischen Stadt, Verwaltung und Menschen“, sagt sie.

### Unermüdlicher Einsatz für soziale und gesundheitliche Themen

Die Mutter von drei Söhnen ist zudem Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD). Als Vorsitzende des Integrationsausschusses der Stadt Bochum wirkt sie kommunalpolitisch mitten in der Stadtgesellschaft. „Im Zentrum ihrer Arbeit und der Arbeit des Vereins stehen das

Zusammenleben und – wohnen im Stadtteil Höntrop, die Verständigung zwischen Kulturen, die Stärkung von Kindern und Frauen und die kulturübergreifende Förderung von Bildungsteilnahme und gesellschaftlichem Leben vor Ort – ein wichtiges Gesamtpaket also“, schreibt die Stadt.

In den Vereinsräumen in Wattenscheid organisierte Khodr bereits muttersprachliche Kurse für Kinder im Arabischen oder stemmte während der Pandemie eine Impfkampagne für Menschen mit Migrationshintergrund, die dem Impfen ganz besonders skeptisch gegenüberstanden. Zudem hat sie in dieser Zeit als „Informationsbotschafterin“ die Newsletter der Stadt Bochum ins Arabische übersetzt.

Als Vorsitzende des Integrationsausschusses unterstützte sie 2022 die erste, mehrsprachige Beratungs- und Testwoche für Hepatitis C im Walk In Ruhr - Zentrum für Sexuelle Gesundheit & Medizin (kurz „WIR“). Mehr als 70 Menschen mit Zuwanderungsgeschichte nutzten die Möglichkeit, sich kompetent, anonym und kostenlos beraten und testen zu lassen.

### Schon als Jugendliche kämpfte sie sich in die Stadtgesellschaft

Sie selbst stammt aus einer christlich-muslimischen Familie, sodass für sie auch religiöse Grenzen fließend sind. Die Gründe ihres gesellschaftlichen Engagements liegen sicher ein Stück weit an ihrer Persönlichkeit. Sie gewinnt das Vertrauen von Menschen und kann sie durch ihre Arbeit positiv beeinflussen, überzeugen und auf dem Weg zur gelingenden Integration begleiten.

Zum Thema Menschlichkeit und Miteinander lernte sie früh wichtige Lektionen. Ihr Leben in Deutschland fing herausfordernd an. Im Oktober 1989 kam sie aus dem Libanon nach Bochum, geflüchtet vor dem Bürgerkrieg. In der Heimat lebte die Familie in Baabda im Großraum Beirut in geordneten Verhältnissen und Wohlstand. Das musste die Mutter von Zoubeida Khodr und ihren sechs Geschwistern hinter sich lassen. In einer Flüchtlingsunterkunft in Gerthe fing alles neu an. Dort übernahm Khodr bereits als 13-Jährige Verantwortung für ihre Schwestern, Brüder und sich selbst. Zweimal in der Woche fuhr sie mit Bus und Bahn zum Deutsch-Kurs an die Ruhr-Universität, besuchte das Heinrich-von-Kleist-Gymnasium. Sie verließ es, wegen des noch nicht fließenden Deutschen, vor der Oberstufe und ging den Weg in die Praxis. Khodr lernte in einer Werbeagentur Bürokauffrau und machte sich später selbstständig.

### Wissen um demokratische Werte ist wichtig für die Integration

Das Zusammenleben der Einheimischen und der Zugewanderten liegt ihr am Herzen. Bereits als junges Mädchen unterstützte sie mit ihren Deutsch-Kenntnissen Familien aus anderen Ländern bei Anträgen und Behördengängen.

Integration beruht aus ihrer Sicht auf gegenseitigem Verständnis. „Beide Seiten müssen verstehen, dass es der richtige Weg ist. Die Menschen mit internationaler Familiengeschichte müssen Entscheidungen treffen: Möchten wir hier leben? Wenn sie das wollen, müssen sie bereit sein, ihren Beitrag zur Integration zu leisten, indem sie zum Beispiel Deutsch lernen und arbeiten. Auch für die Einheimischen sollte es mehr Angebote geben, um für das kulturelle Miteinander zu sensibilisieren und Verständnis herzustellen“, sagt sie.

### Frauen haben als Mütter viel Einfluss auf die Kinder

Besonders wichtig sind ihr dabei integrierte Frauen. Sie haben zum einen als Mütter großen Einfluss auf die Kinder. Auf der anderen Seite stecken sie nicht selten fest in kulturellen Familienstrukturen, die das Leben in Deutschland nicht einfach machen.

Aus dem Verein heraus organisiert Khodr Mutter-Kind-Spielgruppen, bei denen Mütter die deutsche Sprache und Wissen über das Leben in Deutschland kennenlernen können. Für Kinder sind diese Gruppen ein Kita-Ersatz bei fehlenden Betreuungspätzen. „Bildung ist das A und O. Unter Bildung verstehe ich nicht nur schu-

lenlernen unserer Demokratie und ihrer Werte beginnt. Wenn Menschen das verste-

hen, fällt vieles leichter“, sagt die Vorsitzende des Integrationsausschusses.



Zoubeida Khodr lebt in Wattenscheid-Höntrop und nutzt ihre libanesischen Herkunft für die Integrationsarbeit.

Foto: Nadja Juszkowiak



In den Vereinsräumen von Humanitäre Solidarität Middle East (HSME) fanden schon muttersprachliche Kurse im Arabischen statt.

Foto: HSME

**ZIMMEREI ZIMMERMANN**  
SEIT 1971 MACHEN WIR MEHR AUS HOLZ!

**WIR SIND IHR FACHMANN RUND UM DEN HOLZBAU**

Wir zimmern für Sie: schlüsselfertige Dachgauben inkl. Bauantrag & Statik, Neu- und Umbauten, Carports, Balkone, Loggien, Terrassen, Wintergärten und vieles mehr aus Holz...

Dertmanns Feld 23  
44797 Bochum  
info@zimmerel-zimmermann.de

Tel. (0234) 47 12 41  
Fax (0234) 948 95 93  
www.zimmerel-zimmermann.de

**www.autodienst-bochum.de**  
IHR AUTODIENST IN BOCHUM-WEITMAR

**RÄDERWECHSEL**  
Jetzt Termin vereinbaren!

- qualifizierte Mehrmarken-Werkstatt
- alle Marken, alle Modelle, alle Arbeiten
- Elektromobilität, Flottenservice

Dittmar & Stachowiak GmbH  
Elsa-Brändström-Straße 23-27  
Bochum, Tel.: 0234 301169

**AUTO SCHILLER**  
SEIT 1967

Kfz - Meisterbetrieb  
Werkstatt für alle Marken  
Alle Services | HU\*/AU\*  
An- und Verkauf  
gepflegter Nutz- und  
Gebrauchtfahrzeuge

AUTO SCHILLER  
Wittener Straße 254 - 256  
44803 Bochum  
BO 35 76 76  
www.auto-schiller.de

**Komplette Badsanierung zum Festpreis!**

- Meisterbetrieb
- Alles aus einer Hand inkl. Fliesenarbeiten
- Individuelle Beratung

HABERMANN  
Bäder · Heizung · Sanitär

Jetzt persönliches und kostenfreies Angebot anfordern:  
0234 28784016 · www.habermann-bochum.de

JUNI 2023

# WIR LIEBEN DUISBURG

DAS SPECIAL ZU IHRER STADT



## Lebenswerte Stadt

Sommerkino vor  
atemberaubender Kulisse

Foto: Thomas Berns

*Flic  
Flac*

WATT 'NE MALÖCHE  
- DUISBURG -

14. DEZ.  
2023

BIS

07. JAN.  
2024

ALLE INFOS UND  
TICKETS UNTER:  
[flicflac.de/duisburg](http://flicflac.de/duisburg)



# „Nicht quaken, sondern maken“!

Menschen und Institutionen gestalten ihre Stadt mit

Es liegt in der Natur der Sache, dass manche Zeitgenossen ihre Stadt und ihr Umfeld klasse finden, andere weniger! Meckern ist halt so einfach und anscheinend so modern und total „in“. Zudem wird es immer Zeitgenossen geben, denen eh alles egal ist und die ohnehin alles Mist finden.

Nun gibt es aber glücklicherweise auch Menschen, die aktiv dazu beitragen, dass ihre Stadt lebens- und liebenswert ist, bleibt oder wird. Getreu der Devise

„Nicht quaken, maken“, engagieren sie sich in Vereinen, Verbänden, Parteien, Kirchen, Organisations- und Institutionen. Solche Menschen braucht eine Stadt. Auch Duisburg braucht sie.

Von ihnen ist in dieser Verlags-sondervöffentlichung zu lesen. Sport, Kultur, Soziales, Kreatives, Menschliches haben in Duisburg einen hohen Stellenwert, weil Duisburgerinnen und Duisburger manches ehrenamtlich auf den Weg bringen, was sonst nicht



Reiner Terhorst

Foto: Rolf Schotsch

möglich wäre.

Es gibt allerdings auch Angebote seitens der Duisburger Politik, der Verwaltung und der hier tätigen Unternehmen, die Mut machen für die Zukunft. Gewiss, Duisburg hat Probleme, und wird sie weiterhin haben. Aber es gibt unbestritten schöne Seiten in unserer Stadt.

Ich selbst freue mich jedes Mal, wenn auswärtige Besucher mir sagen, wie grün Duisburg doch ist, wie idyllisch manches Fleckchen hier ist, welch

hochkarätige sportliche und kulturelle Events hier stattfinden, welche tollen Shopping-Angebote die Vielfalt der Nahversorgung verdeutlichen.

Von solchen positiven Dingen lesen Sie auf den folgenden Seiten einiges. Es sind nur kleine Beispiele aus dem lebendigen, pulsierenden Duisburg. Menschen geben ein klares Bekenntnis zu ihrer Stadt ab.

Und das ist gut so.

Viel Spaß beim Lesen!

Reiner Terhorst

## IMPRESSUM

### Verlag:

FUNKE Services GmbH  
Jakob-Funke-Platz 1  
45127 Essen  
Sitz Essen,  
Registergericht Essen  
HRB 26674

Telefon: 0201-804-0  
Ein Unternehmen der  
FUNKE

### MEDIENGRUPPE

### Geschäftsführer:

Andrea Glock, Simone Kasik, Christoph Rüth

### Verantwortlich für Anzeigen und Verlagsbeilagen (V.i.S.d.P.):

Dennis Prien

### Kontakt Anzeigen:

Markus Pösse,  
Markus.Poesse@funke-medien.de,  
Christian Röder,  
Christian.Roeder@funke-medien.de

### Produktmanagement:

Heike Frontzeck  
(V.i.S.d.P.),  
heike.frontzeck@funke-medien.de

### Redaktion:

Reiner Terhorst

### Layout:

Tanja Schneider

### Druck:

FUNKE NRW  
Druckzentrum GmbH,  
Hohensyburgstr. 67,  
58099 Hagen

## In Duisburg kann man gut leben und arbeiten

Willkommenstour für neue Lehrerinnen und Lehrer

Die Idee kam gut an: Oberbürgermeister Sören Link und Bildungsdezernentin Astrid Neese haben neue Lehrerinnen und Lehrer vor dem Duisburger Rathaus begrüßt. Gemeinsam mit der Schulaufsicht hatte die Stadt die seit kurzem an Duisburger Schulen tätigen Lehrkräfte zu einer Willkommenstour eingeladen.

### Eine echte Wertschätzung

„Wir möchten den neuen Lehrerinnen und Lehrern unbedingt zeigen, dass man in Duisburg gut leben und gut arbeiten kann. Deshalb liegt mir die Willkommenstour sehr am Herzen, denn unsere Stadt hat jede Menge zu bieten und viele attraktive Seiten. Damit unterstützen wir zugleich die Bezirksregierung Düsseldorf bei ihrem Vorhaben, die Bildungsqualität zu steigern und dem Lehrermangel entgegenzuwirken“, betont Oberbürgermeister Sören Link. „Unser Angebot haben die Teilnehmenden als echte Wertschätzung empfunden. Ich hoffe, dass sich abgeordnete Kräfte an Duisburger Schulen so wohl fühlen, dass sie sich auch ein längerfristiges Engagement an diesem Stand-



Oberbürgermeister Sören Link und Bildungsdezernentin Astrid Neese mit den Lehrkräften vor dem Duisburger Rathaus.

Foto: Stadt Duisburg

ort vorstellen können. Sie werden wirklich dringend gebraucht, damit auch viele zugewanderte Kinder ihre Chance auf Bildung erhalten“, ergänzt Bildungsdezernentin Astrid Neese.

### Gemeinsame Führung

Die Willkommenstour reiht sich in die Aktivitäten der Stadt ein, Lehrerinnen und Lehrer für Duisburger Schulen zu gewinnen, wie

auch das Angebot „Lehrer sein und sechs Monate mietfrei wohnen!“ der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft GEBAG.

Hier wird Pädagogen oder sich für ein Referendariat in Duisburg entscheidenden Lehrkräften die Nettokaltmiete erlassen, wenn Sie eine Wohnung der GEBAG mieten. Nach einer gemeinsamen Führung durch den Innenhafen be-

suchten die Teilnehmenden auch den Landschaftspark Nord, wo sie eindrucksvoll den Strukturwandel ihres neuen Arbeitsplatzstandortes erleben konnten. Die Stadt wird ihre Bemühungen, weitere Lehrkräfte nach Duisburg zu holen, fortsetzen. Vielleicht hilft ja auch die Mund-zu-Mund-Propaganda der jetzt eingestellten Neuen. Zu wünschen wäre das jedenfalls.

# Duisburg ist eine Stadt mit einem großen Herz

Grußwort der Stadt Duisburg

Bereits zum zweiten Mal erscheint der Sonderdruck „Wir lieben Duisburg“ - und ich freue mich sehr, dass meine Heimatstadt und die Menschen, die in dieser Stadt leben und wirken, erneut Mittelpunkt dieses Magazins sein dürfen.

Heimat ist für mich der Ort, an dem man sich aufgenommen fühlt, wo man sich gerne aufhält und entfalten kann. Duisburg bietet all diese Möglichkeiten, hier fühlen sich die Menschen wohl und zu Hause. Bei uns an Rhein und Ruhr lässt es sich gut leben, denn unsere Stadt ist vital, lebenswert und zukunftsfähig. Guter, bezahlbarer Wohnraum in bestehenden und neu entstehenden Quartieren, großzügige Grünflächen und idyllische Seelandschaften sind hier ebenso zu finden wie attraktive Freizeit- und Kulturangebote. Gerade beim Sport punktet Duisburg mit fast 400 Sportvereinen und zahlreichen Spitzensportveranstaltungen überzeugend. 2023 ist unsere Stadt nicht nur Austrichterin der Kanu-Weltmeisterschaft, sondern auch Gastgeberin der Ruhr Games und der Finals Rhein-Ruhr.

Duisburg profitiert zweifellos auch von der starken Wirtschaft. Als internationales Logistikzentrum mit dem größten Binnenhafen der Welt, Stahlstandort Nummer Eins in Europa und Heimat zahlreicher Technologie- und Dienstleistungsunternehmen, aber auch dank starker Bildungs- und Forschungs-



**Oberbürgermeister Sören Link**

Foto: Zoltan Leskovar

einrichtungen wie der Universität Duisburg-Essen oder dem Fraunhofer Institut ist Duisburg ein agiler und innovativer Standort. Zugleich sind wir uns der Verantwortung bewusst, die wir in vielen Bereichen bezüglich der Energiewende und der Transformation tragen. Hier in Duisburg wird die Industrie und die Logistik der Zukunft gestaltet, auf unserem Weg zur Wasserstoffhauptstadt sind wir schon jetzt ausgezeichnet aufgestellt.

Für die gute Entwicklung Duisburgs ist vieles in Bewegung, alle großen und kleineren Veränderungen, an denen derzeit gearbeitet wird, sind wichtige Bausteine auf dem Weg zu noch mehr Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Möglich machen das sehr viele Menschen, die sich dankenswerterweise mit Tatkraft und Herzblut für unser Duisburg engagieren,

möglich macht das nicht zuletzt auch die positive finanzielle Entwicklung der Stadt Duisburg, die die Überschuldung der vergangenen Jahrzehnte hinter sich gebracht hat. Wir können die Zukunft nun wieder in die eigene Hand nehmen und werden die gewonnenen Spielräume für die Gestaltung einer attraktiven, modernen Stadt mit noch mehr Lebensqualität für alle Generationen nutzen.

Duisburg ist eine Stadt mit einem großen Herzen, dessen kräftiger Rhythmus sehr wesentlich durch das vielfältige Engagement der Duisburgerinnen und Duisburger bestimmt wird. Für diesen leidenschaftlichen Tatendrang und das beherzte Anpacken, die sich auch in diesem Magazin widerspiegeln, sage ich auf diesem Wege sehr herzlich Danke!

Ihr Sören Link  
Oberbürgermeister

## Wir lieben Duisburg

„Die Stadt ist für mich einfach nur Kult, Heimat und Stolz. Hier trägt man das Herz auf der Zunge und nimmt sich selbst nicht so wichtig. Die bunte Vielfalt der Stadt macht es hier für mich so lebenswert. Einmal Duisburg, immer Duisburg.“

Als Geschäftsführer eines Weiterbildungsträgers und als ehrenamtlicher Vorsitzender eines engagierten Breitensportvereins komme ich täglich mit vielen Menschen zusammen. Die Gespräche mit ihnen möchte ich nicht missen.“



**Martin Schulz**

[www.hoergeraete-clausen.de](http://www.hoergeraete-clausen.de)

**Hörgeräte Clausen** DER HÖRAKUSTIKER

**Wir machen Ihre Ohren fit für den Sommer!**

**Buchholz • Münchener Straße 13 • Tel. 02 03/79 14 32**  
**Großenbaum • Großenbaumer Allee 35 • Tel. 02 03/76 78 72**  
**Rheinhausen • Krefelder Straße 32 • Tel. 0 20 65/7 40 62**  
**Rumeln-Kaldenhäuser • Rathausallee 10 • Tel. 02151/1531770**  
 Bitte beachten Sie unsere individuellen Öffnungszeiten!

• Meisterbetrieb • Eigenes Otoplastik-Labor • Reparaturservice • Zubehör Gehörschutz • Alle Krankenkassen

**unsermakler**

0203 - 280989 - 0  
info@unsermakler.de

Mit uns können Sie Ihre Immobilie tiefenentspannt VERMARKTEN

- Verkauf – auch mit Wohnrecht
- Vermietung
- Individuelle Strategien
- Faire Vermarktungsprovision

Wir beraten Sie gerne!  
[www.unsermakler.de](http://www.unsermakler.de)

## Leserreisen

Attraktive Busreisen finden Sie auch unter: [www.krein.de/reise/katalog](http://www.krein.de/reise/katalog)

<p><b>Tagesfahrten</b></p> <p><b>Schiffahrt auf der Maas</b> 24.06., 18.08., 13.09. 4-Schleusenschiffahrt inkl. Kaffee &amp; Kuchen € 66,-</p> <p><b>Giethoorn</b> 14.07., 19.08., 19.09. Grachtenfahrt, Kaffee und Kuchen, Freie Zeit € 56,-</p> <p><b>Mühlrundfahrt auf den Kagerplassen</b> 01.07., 03.08., 12.09. Große Mühlenschiffahrt, Strandbesuch € 58,-</p> <p><b>Orchideenpark &amp; Urk</b> 04.07., 01.09. Kaffee/Tee mit Kuchen, Eintritt zu den Gärten, Brotmahlzeit, Ginkietour, Besuch Leuchtturm und Museum € 84,-</p> <p><b>5 Tage Sagenhafter Harz</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 4 x Ü/HP im 3* Hotel Zum Kanzler, Stolberg/Südharz * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Harzrundfahrt, Wernigerode, Hexentanzplatz, Quedlinburg Termin: 13.08.-17.08.23 p.P. im DZ € 518,-</p> <p><b>5 Tage BUGA 2023 Mannheim und der Odenwald</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 4 x Ü/HP im 3* Hotel Lamm in Mosbach * Sektempfang zur Begrüßung * Tagesticket BUGA Mannheim * Odenwaldrundfahrt * Neckar-Schiffahrt Neckarsteinach-Heidelberg * Stadtführungen Bad Wimpfen und Heilbronn Termin: 17.08.-21.08.23 p.P. im DZ € 628,-</p> <p><b>8 Tage Flachau - Salzburger Land</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 7 x Ü/HP im 4* Hotel Hartl in Flachau * Sonntagfrühstücken im Musikstadl, Salzburger Hüttenzauber * Interessantes Ausflugsprogramm inkl., z.B. Schiffahrt auf dem Königssee, Rundfahrt rund um den Pongau, Tauernrundfahrt, Rundfahrt Salzkammergut, Königssee und Berchtesgaden Termin: 10.09.-17.09.23 p.P. im DZ € 966,-</p> <p><b>7 Tage Zauberhaftes Kärnten</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 6 x Ü/HP im 4* Top- und All INKLUSIVE Hotel Burgstallerhof in Feld am See * Schiffahrt auf dem Wörthersee * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Rundfahrt Grandioses Hohegebirgsparanoma, Velden, Klagenfurt, Nockalm Panoramastraße, Fahrt nach Tarvisio (italien) Musikalischer Abschiedsabend Termin: 10.09.-16.09.23 p.P. im DZ € 798,-</p>	<p><b>Höxter - Landesgartenschau</b> 08.07., 02.08., 07.09. (inkl. Eintrittskarte) € 59,-</p> <p><b>Bad Zwischenahn</b> 21.06., 15.07., 24.08. Schiffahrt inkl. Mittagessen, Besuch Bad Zwischenahn € 76,-</p> <p><b>Siebengebirge</b> 29.07., 06.09. Schiffahrt mit Mittagessen, Besuch Bad Breisig € 68,-</p> <p><b>Rotterdam</b> 19.08., 09.09. Schiffsrundfahrt inkl. Plannkuchen essen, Besuch Markthalle Rotterdam € 65,-</p> <p><b>4 Tage Zu Gast bei den Spessarträubern</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 3 x Ü/HP im 3* Hotel Jägerhof in Weibersbrunn * Sektempfang am Anreisetag * Schiffahrt Vetschöheim-Würzburg, Stadtführung Aschaffenburg * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Miltenberg, Würzburg, Frankfurt am Main Termin: 10.08.-13.08.23 p.P. im DZ € 490,-</p> <p><b>5 Tage Chiemgau</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 4 x Ü/HP im 3* Hotel Seeblick in Obing am See * Schiffahrt auf dem Chiemsee * Besuch der Fraueninsel * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Chiemgau Rundfahrt, Mozartstadt Salzburg, Oberayerm und Berchtesgadener Land Termine: 03.08.-07.08.23 u. 23.09.-27.09.23 p.P. im DZ € 625,- p.P. im DZ € 595,-</p> <p><b>6 Tage Bayerischer Wald</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 5 x Ü/HP im 3* Hotel Dreisonenberg in Neuschönau * Besichtigung Bärwurzerei * Besuch Glasmanufaktur * Stadtführung Passau * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Bayerwald Rundfahrt, Böhmerwald, Dreiflüssestadt Passau * Unterhaltungsabend Termine: 09.07.-14.07.23 u. 15.10.-20.10.23 p.P. im DZ € 645,-</p> <p><b>5 Tage Altmühltal</b> Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus * 4 x Ü/HP im 3* Hotel Altmühlberg in Beilngries * Begrüßungscocktail * Schiffsrundfahrt auf dem Großen Brombachsee * Schiffahrt Donaudurchbruch * Ausflugsprogramm inkl., z.B. Kloster Weltenburg, Regensburg, Rundfahrt Altmühltal * Musikabend im Hotel mit Alleinunterhalter Termin: 20.08.-24.08.23 p.P. im DZ € 568,-</p>
--	--

... als Gäste kommen, als Freunde gehen...

**TOP-TOURS** **Krein Reisen**

Buchungen direkt beim Veranstalter:  
Teutoburger Straße 236  
46119 Oberhausen  
☎ 0208-606011  
[www.krein.de](http://www.krein.de)

# Menschen leben gerne in Duisburg

Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung 2022 überrascht einerseits, andererseits aber auch nicht

Die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung 2022 liegen vor, der Rat der Stadt Duisburg hat sich bereits damit beschäftigt. Politik und Verwaltung werden es weiterhin tun.

Die Befragung erfolgte in der Zeit von November 2022 bis Januar 2023. Insgesamt wurden 25.000 zufällig ausgewählte Duisburgerinnen und Duisburger angeschrieben, von denen knapp 8.200 antworteten. Die Befragung ist ein wichtiges Werkzeug, um die Meinungen und Anregungen der Bevölkerung in die Arbeitsprozesse von Politik und Stadtverwaltung einfließen zu lassen.

Ein erstes Fazit lässt ahnen: Die meisten Menschen leben gerne in Duisburg. Besonders zufrieden sind sie mit den Freizeitangeboten und der Naherholung sowie der Nahversorgung und den kulturellen Angeboten. Sorgen machen ihnen die Themen Schutz vor Kriminalität, der Zustand der Straßen und die Zuwanderung. Besonders vielversprechende Projekte sind aus Sicht der Befragten der Technologie-Cam-



**Im Duisburger Rathaus nimmt man die Ergebnisse der Bürgerbefragung ernst. Es gibt unterschiedliche Wahrnehmungen in den einzelnen Stadtteilen und Stadtbezirken. Künftig sollen intensivierte Bürgerkontakte zu nachhaltigen Verbesserungen führen.**

Foto: Hannes Kirchner

pus Wedau-Nord sowie die Entwicklung der Hochfelder Projekte RheinOrt und RheinPark.

Es ist vorgesehen, künftig jährlich eine Befragung durchzuführen. Die nächste Befragung soll im Herbst 2023 stattfinden. Oberbürgermeister Sören Link bedankt sich bei allen Teilnehmenden: „Die Meinung der Duisburgerinnen und Duisburger liegt mir sehr am Herzen und ist eine wichtige Grundlage für die Gestaltung unserer Stadt. Mit der Befragung ermöglichen wir eine weitere Form der Bürgerbeteiligung an den Abläufen in Verwaltung und Politik“.

Auch Stadtdirektor Martin Murrack freut sich über die große Beteiligung an der Befragung: „Der erfolgreiche Rücklauf aus der Befragung zeigt, dass diese Form der Beteiligung gut angenommen wird und bietet uns die Möglichkeit, die Erkenntnisse zum Wohle der Menschen in unserer Stadt in unser Handeln einfließen zu lassen.“ Ergebnisse Die generelle Zufriedenheit mit der Stadt ist hoch (66,4 %), schwankt allerdings in den Stadtbezirken zwischen 73 % (Süd) und 61 % (Hamborn). Zwei Drittel der Befragten leben gerne in Duisburg.

Besonders viele Menschen fühlen sich in Duisburger Süden wohl (73 %), dort empfinden sie auch die stärkste Bindung zu ihrem Stadtteil (62 %). Die geringste Zufriedenheit erreicht Hamborn, wo allerdings noch immer 61 % der dort lebenden Personen angeben, dass sie gerne in Duisburg leben. Ein Ziel der Befragung war es, herauszufinden, welche Stärken Duisburg einerseits aufweist und wo andererseits der Schuh drückt. 54 % der Befragten gehen davon aus, dass sich die Lebensqualität in Duisburg in den kommenden fünf Jahren eher verschlechtern wird.

Nach Jahren der notwendigen Sparpolitik kann die Stadt im Jahr 2023 mit dem Ende der Überschuldung seit langer Zeit erstmals

wieder eigene Akzente bei Investitionen setzen. Dieser Gestaltungsspielraum soll genutzt werden, um die Lebensqualität in den kommenden Jahren zu verbessern.

Wichtig ist den Teilnehmenden das Erscheinungsbild ihrer Stadt. Dazu zählen beispielsweise der Zustand und die Sauberkeit von Straßen, Gebäuden und Grünanlagen in Duisburg. Insbesondere in der Straßenunterhaltung sehen mehr als 75 % der Befragten die Notwendigkeit, die Ausgaben stadtweit zu erhöhen. Um diesem berechtigten Anspruch gerecht zu werden, investiert die Stadt Duisburg bereits u.a. mit dem Deckenüberzugsprogramm, dem Straßen- und Wegeprogramm, und zahlreichen weiteren Straßensanierungsmaßnahmen in die städtische Infrastruktur. Flankiert werden diese Investitionen von Maßnahmen zur Attraktivierung der Stadt. Diesbezüglich gab es in den vergangenen Jahren erhöhte Investitionen in Blumenampeln, Blumenpyramiden, Frühlingsblüher und Bienenwiesen an Grünstreifen, in Stadtmöblierung und in das Straßenbegleitgrün bei Straßenbaumaßnahmen (Bäume, Hecken, Sträucher). Darüber hinaus sehen viele Verbesserungsbedarf bei Schwimmbädern und Sportanlagen, über die Hälfte der Befragten war mit den Angeboten in diesem Bereich „(sehr) unzufrieden“.

Die Stadt Duisburg setzt sich für die Erweiterung und Verbesserung der Sportinfrastruktur ein. So wurden auch durch Fördermittel des Bundes und des Landes NRW bereits eine Reihe von Sportanlagen saniert, weitere sind aktuell in Umsetzung oder Planung. Darunter befinden sich auch Großvorhaben wie der Bau eines neuen Südbades, der Umbau der Eissporthalle oder der Neubau des Regattahauses im Sportpark Duisburg. Daneben wird auch das Radwegenetz sowie der ÖPNV in

## Entfliehen Sie dem Alltag

### Sonderveranstaltungen

#### Tagesfahrt nach Düsseldorf

**Sonntag, 02.07. | 09:30 - 18:00 Uhr**  
Aufenthalt vor Ort: ca. 13:00 - 16:00 Uhr  
Besuchen Sie die Metropole am Rhein und schlendern Sie durch die Gassen der legendären Düsseldorfer Altstadt.  
Erw. 45,00 € | Kind 35,00 € inkl. Frühstücksgedeck

#### Schleusen-Brunch Rhein/Ruhr

**Sonntag, 16.07. | 10:00 - 15:00 Uhr | inkl. Brunchbuffet**  
Genießen Sie während der 5-stündigen Fahrt auf dem Rhein und der Ruhr unser erstklassiges Brunchbuffet.  
Erw. 49,- € | Kind 39,- €

#### Kirmesfeuerwerk Düsseldorf

**Freitag, 21.07. | 18:30 - 01:00 Uhr**  
Schiffstour zum Höhenfeuerwerk der größten Kirmes am Rhein in Düsseldorf. Unser DJ spielt die passende Musik.  
49,- €

#### Bergische Kaffeetafel Niederrhein

**Sonntag, 23.07. | 11:30 - 16:30 Uhr**  
Fahrt auf dem Rhein Richtung Wesel. Unsere Bergische Kaffeetafel beinhaltet: Heiße Waffeln mit Kirschen und Sahne, Milchreis mit Zimt & Zucker, Stuten, Schwarzbrot, Marmelade, Butter, rohen Schinken, Käse, Mettwurst und p.P. ein Kännchen Kaffee.  
Erw. 42,- € | Kind 32,- €

#### PPP-Feuerwerk Wesel

**Samstag, 05.08. | 20:00 - 02:00 Uhr**  
Fahrt rheinabwärts zum Höhenfeuerwerk. Unser Geheimtipp! Genießen Sie das Highlight des Weseler Stadtffests an Bord unseres Schiffes. Unser DJ spielt die passende Musik.  
49,- €



#### Historische Fahrt Wesel

**Sonntag, 13.08. | 9:30 - 18:00 Uhr**  
Aufenthalt vor Ort: 11:30 - 14:30 Uhr  
Fahrt mit historischer Eisenbahn zum alten Wasserwerk in Wesel, inklusive Führung im Wasserwerk.  
Erw. 45,- € | Kind 35,- € inkl. Frühstücksgedeck

#### Ruhrort in Flammen

**Freitag, 18.08. | 20:00 - 00:30 Uhr**  
Du warst zu jung um in den 80er feiern zu gehen oder hast du die 90er der „Jugend“ überlassen? Bei uns bekommst du Beides. Unser DJ sorgt für einen stimmungsvollen Mix aus den besten Liedern beider Jahrzehnte!  
Erw. 24,50 €

#### Schleusen-Brunch Rhein-Herne-Kanal

**Sonntag, 27.08. | 10:00 - 15:00 Uhr | inkl. Brunchbuffet**  
Genießen Sie während der 5-stündigen Fahrt auf dem Rhein und dem Rhein-Herne-Kanal unser erstklassiges Brunchbuffet.  
Erw. 49,- € | Kind 39,- €

#### B.O.B. - Bingo On Bord

**Sonntag, 10.09. | 14:00 - 17:00 Uhr**  
Bingo On Bord - Die etwas andere Nachmittagsfahrt. Verbringen Sie bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag an Bord unseres Schiffes und spielen Sie eine Runde BINGO!  
Erw. 29,90 € inkl. Kuchengedeck

#### Bergische Kaffeetafel Niederrhein

**Sonntag, 17.09. | 11:30 - 16:30 Uhr**  
Fahrt auf dem Rhein Richtung Wesel. Unsere Bergische Kaffeetafel beinhaltet: Heiße Waffeln mit Kirschen und Sahne, Milchreis mit Zimt & Zucker, Stuten, Schwarzbrot, Marmelade, Butter, rohen Schinken, Käse, Mettwurst und p.P. ein Kännchen Kaffee.  
Erw. 42,- € | Kind 32,- €

#### Tagesfahrt nach Düsseldorf

**Sonntag, 24.09. | 09:30 - 18:00 Uhr**  
Aufenthalt vor Ort: ca. 13:00 - 16:00 Uhr  
Besuchen Sie die Metropole am Rhein und schlendern Sie durch die Gassen der legendären Düsseldorfer Altstadt.  
Erw. 45,00 € | Kind 35,00 € inkl. Frühstücksgedeck

#### Schlagherz Oktoberfest

**Samstag, 30.09. | 20:00 - 00:00 Uhr**  
Schlagherz präsentiert das Oktoberfest auf dem Rhein. Ausklang bis 01:00 Uhr  
Erw. 27,50 €

#### WEISSE FLOTTE Hafenundfahrt Duisburg GmbH

MS NOSTALGIE am Schwanentor  
Calaisplatz 3 • 47051 Duisburg  
Tel. 0203-7 13 96 67  
Fax 02 03-7 13 76 79  
info@hafenundfahrt.nrw  
www.hafenundfahrt.nrw

Duisburg als verbesserungswürdig betrachtet (ca. die Hälfte der Befragten „(sehr) unzufrieden“).

Mit den im Haushalt bereitgestellten Mitteln in Höhe von 1,9 Millionen Euro zur Sanierung der Radwege in den Jahren 2022 und 2023, der speziellen Fokussierung auf einen attraktiven ÖPNV sowie auf emissionsarme/-freie Mobilität im neuen Mobilitätskonzept für Duisburg soll die Infrastruktur sowohl für Radfahrende als auch für die Nutzer von Bus und Bahn verbessert werden. Für die Bestrebungen der Stadt gibt es bereits jetzt zahlreiche Beispiele. Dazu zählen u.a. die Ausweitung des Mybus Angebotes, die Errichtung von abschließbaren Radabstellanlagen (Mein Radschloss), die Beschleunigung des ÖPNV an Lichtsignalanlagen. Die Beschaffung neuer Bahnen auf den Duisburger Straßenbahnlinien trägt zu einem modern ausgestatteten Nahverkehr in Duisburg bei.

Auch das Thema Zuwanderung beschäftigt die Be-

fragten. Die Migrationsbewegungen der vergangenen Jahre sehen 38 % als eine der größten Herausforderungen für das Zusammenleben in Duisburg. Auch für die Stadtverwaltung steht das Thema im Fokus des Handelns, zahlreiche Projekte wurden und werden angestoßen, um die Integration der Menschen, die zu uns kommen, zu erleichtern und zu verbessern. Viele Duisburgerinnen und Duisburger machen sich Sorgen um ihre Sicherheit. 80 % der Teilnehmenden wünschen sich hier mehr Investitionen für einen besseren Schutz. Auch bei der gezielten Bekämpfung von Jugendkriminalität sehen mehr als drei Viertel der Befragten erhöhten Investitionsbedarf. Befragt nach ihren Erfahrungen im Kontakt mit der Stadtverwaltung wurde insbesondere das Corona-Impfzentrum sehr positiv hervorgehoben (knapp 80 % bewerten es als „(sehr) gut“).

Auch die persönliche Behandlung durch die Mitarbeitenden der Stadt wird von mehr als der Hälfte der



**Besonders zufrieden sind vielen Duisburger mit den Freizeit- und Naherholungsangeboten. Die Sechs-Seen-Platte ist nur eines davon. Aber es gibt andere Punkte, die zu massiver Kritik führen.**

Foto: DUVC

Befragten als „(sehr) gut“ betrachtet. Deutlich unzufriedener sind die Befragten mit der telefonischen Erreichbarkeit der Stadtverwaltung, Bearbeitungszeit der Vorgänge und der Zeitspanne zwischen Onlineterminvergabe und Termin. Hier konnte die Stadt Duisburg nach der Durchführung der Befragung

(Herbst/Winter 2022) bereits Verbesserungen durch vermehrte Personalbesetzungen in den Verwaltungsbereichen mit besonders intensivem Bürgerkontakt herbeiführen, wodurch insbesondere Wartezeiten auf Termine beim Bürgerservice erheblich verringert werden konnten.

Die Ergebnisse der Um-

frage zeigen dabei auf, dass Problemlagen und Potentiale stadtweit in den verschiedenen Bezirken unterschiedlich bewertet werden. Dieser Diversität der Bezirke möchte die Stadt Duisburg unter anderem durch die bei der DBI neu geschaffenen Stellen der bezirklichen Citymanager Rechnung tragen.



HEUTE EIN  
KÖNIG

# World Gin Award für den HUMULUPU Berserker

Der beste Navy Gin Deutschlands kommt aus Alt-Walsum



Jan Krott (l.) und Stephan Schetter aus Alt-Walsum haben aus einer Bierlaune heraus eine Schnapsidee auf den Weg gebracht, die letztlich zur Erfolgsgeschichte wurde.

Foto: Sebastian Becker

Der beste Navy Strength Gin Deutschlands ist der HUMULUPU Berserker. Er wurde als Country Winner Gold beim World Gin Award 2023 in London ausgezeichnet. Aus einer Bierlaune zur Schnapsidee realisierten Jan Krott und Stephan Schetter aus Alt-Walsum vor einigen Jahren ihren Traum vom eigenen Gin.

„Wie so oft entstehen die besten Ideen beim Bier mit den Freunden“, lachen beide und verweisen darauf, dass Alt-Walsum ja auch tatsächlich eine lange Brennerei-Tradition hat. Die, so meinen sie, liege aber einzig und allein in der Familie Claus begründet, die mit ihrem Wacholder weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist.

Krott und Schettler blicken ein wenig zurück: „An der Theke dieser Kneipe, an der es nebenbei bemerkt eines der am leckersten gezapften Biere am Niederrhein gab, entstand die Idee unseres eigenen Gins. Theo Claus versorgte uns mit den Kontakten um das Projekt vorantreiben zu können. Wir haben rund zwei Jahre mit den Herstellungsverfahren und Zutaten experimentiert bis wir mit dem Ergebnis so zufrieden waren, dass unser eigener Gin nun seit 2018 gebrannt wird.

In jedem ihrer Produkte stecken Sorgfalt, Leidenschaft und jede Menge Handarbeit. Die Mühen haben sich gelohnt, denn beim wichtigsten Gin-Wettbewerb der Welt zeichnete eine internationale Jury in London den Gin nicht nur mit der Goldmedaille aus, er ist sogar Country Winner und damit der beste Gin Deutschlands in der Kategorie Navy Gin. Es ist nicht die erste Auszeichnung des jungen Unternehmens. Die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) in Frankfurt oder das Gourmetmagazin falstaff zeichnete die Gins der kleinen Manufaktur in den letzten Jahren bereits mehrfach mit Gold- und Sil-

bermedaillen aus.

Humulus Lupulus ist die wissenschaftliche Bezeichnung für echten Hopfen und Namensgeber für den HUMULUPU. Neben den typischen Wacholderbeeren ist Hopfen eine Grundzutat dieses kraftvollen London Dry Gins. Lokal hergestellt und selbst der Hopfen kommt aus der Rheinaue Walsum.

Viele weitere Botanicals sorgen für ein fein abgestimmtes und frisches Geschmackserlebnis. „Wir freuen uns riesig über das Ergebnis. Das wir da etwas Leckeres gemacht haben war uns klar. Aber dass die Qualität unseres Gins, sowohl von Fachleuten als auch im Labor bestätigt und prämiert wurde, ist etwas ganz besonderes“, so Stephan Schetter, einer der beiden Gründer. Inzwischen haben die Duisburger einige Sorten kreiert und in verschiedenen Fässern finalisiert und stets lassen sie sich etwas Neues einfallen.

Eines ihrer jüngsten Projekte ist das eigene Spirituosenfachgeschäft Spiritus Sanctus, das sie gemeinsam mit ihren Frauen in Dinslaken-Hiesfeld führen. Hier gibt es die gesamte Bandbreite an hochwertigen Spirituosen, Weinen, Delikatessen und Geschenkideen.

Und die Geschichte zum Navy Strength Gin haben sie natürlich auch parat. Die klingt sogar richtig

abenteuerlich. Ende des 17. Jahrhunderts war Gin im vereinigten Königreich schon ungeheuer populär. Für die Royal Navy war Gin aber nicht nur dazu da, die Gemüter zu erheitern, sondern diente auch als eine Art Medizin.

Während der langen Seewege in die Kolonien, auf andere Kontinente wurden Lebensmittel, Wasser, Gin aber auch das Schießpulver unter Deck gelagert. Nun kam es vor, dass einige „Trunkenbolde“ – davon gab es zu dieser Zeit viele – ihren Gin über das Schießpulver schütteten und dieses dann unbrauchbar war.

Aus Angst vor Meutereien wollte die Regierung die Gin Rationen nicht kürzen oder gänzlich streichen und so kam es zu dem Erlass, dass Gin mindestens 57 % vol. Alkohol haben muss. Ist dies der Fall zündet das Schießpulver durch den erhöhten Alkohol, auch wenn es mit Gin „besudelt“ wurde.

Um sicherzustellen, dass der Gin auf den Schiffen auch wirklich diesen hohen Alkoholgehalt besaß, wurde etwas Schießpulver mit dem Gin getränkt. Ließ sich das Schießpulver danach noch entzünden, sprach man von einem „Gunpowder Proof Gin“ oder eben „Navy Strength Gin“.

Weitere Infos über die Duisburger Gin-Erfolgsgeschichte gibt es im Netz unter [www.humulupu.de](http://www.humulupu.de).



In jedem ihrer Produkte stecken Sorgfalt, Leidenschaft und jede Menge Handarbeit. Die Mühen haben sich gelohnt, wie die zahlreichen Auszeichnungen bewiesen.

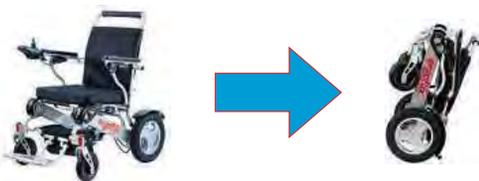
Fotos: Humulupu

## Bleiben Sie mobil

... mit dem innovativen

### ergoflix Elektrorollstuhl!

Schnell und kompakt zusammengeklappt lässt er sich bequem transportieren. Für Sie bedeutet das **maximale Flexibilität** und Teilhabe am **gesellschaftlichen Leben**.



Ihr Sanitätshaus  
**aktivPLUS**  
Produkte, die das Leben leichter machen!

Lieferant aller Krankenkassen

Inh. Günter van Wesel  
**Duisburg-Buchholz**  
Münchener Str. 49 (Bolten-Passage)  
Telefon 0203 / 7 12 84 10  
[www.alltags-hilfen.com](http://www.alltags-hilfen.com)

DYNAUDIO DENON HEOS SENNHEISER

**hifi studio**  
am stadtheater

BESSER SEHEN – BESSER HÖREN  
Service macht den Unterschied

Der neue Metz Lunis 42 Zoll OLED

Der neueste Metz OLED TV der Premiumklasse kommt nicht nur in bis zu 65 Zoll, sondern auch in ungewöhnlich kompakten 42 Zoll. Nicht jedes Zuhause hat schließlich so viel Wand frei, dass ein OLED-Fernseher in den für die innovative Display-Technik ganz typisch riesigen Zollgrößen entspannt Platz findet.

Köhenstr. 23 | Duisburg-Mitte | Tel. 0203-2 50 14

T+A ELAC DALI DYNAUDIO AUDIOLAB MARANTZ T+A TEAC DALI NAD YAMAHA DENON ELAC

METZ PANASONIC SAMSUNG BLUESOUND

# Erwünscht und erhofft: „Beeck is back“

## Duisburgs Traditionskirmes steht vor einem Neustart

Es gab bewegte und bewegende Diskussionen, ob und wie die Beecker Kirmes nach der Corona-Zwangs-pause wieder einen erfolgreichen Neustart auf den Weg bringen kann. Politiker, Verwaltung, Schausteller und nicht zuletzt viele Bürgerinnen und Bürger sahen in einem neuen Kirmesplatz die Lösung. Den neuen Platz wird es nicht geben, einen Neuanfang für die Duisburger Traditionskirmes hingegen schon.

Von Freitag, 30. Juni, bis einschließlich Dienstag, 4. Juli, ist es wieder soweit. Rummel, Trubel, Heiterkeit ist angesagt. Auch wenn die einen enttäuscht sind, dass es nicht zum großen Wurf mit einem neuen oder einem auf Vordermann gebrachten alten Kirmesplatz kommt, haben andere die Hoffnung, das vieles sich zum Guten wendet.

Duisburg Kontor als Veranstalter hat jedenfalls viele Register gezogen, um dennoch eine große Kirmes auf den Weg zu bringen, die einerseits das Brauchtum bewahren soll, andererseits aber mit neuen Ideen für zusätzliche Attraktivität sorgen soll. Eine Bühne am Oberhof am Beecker Denkmal an der Friedrich-Ebert-Straße verspricht mit einem vielfältigen Programm, begleitend zum Kirmestrubel, Party-Atmosphäre für die ganze Familie.

Dort geht es am Freitag, 30. Juni, um 16 Uhr, in die musikalischen „Vollen“, denn mit Achim Petry ist ein Top-Interpret zu Gast, der nicht nur die Kulturszene seine Vaters Wolle intoniert, sondern auch eigene Hits auf Lager hat. Um 18 Uhr wird die Kirmes dann mit dem Fassanstich offiziell eröffnet. Eine Stunde später heizt die Formation Rumba Gitana den vermutlich zahlreichen Besuchern mächtig ein.



**Die Beecker Kirmes bietet unabhängig von früheren kontroversen Diskussionen und manchen Enttäuschungen viele Höhepunkte und Attraktionen.**

Foto: Krischerfotografie

Der „Bühnen-Samstag“ während der Beecker Kirmes steht unter dem Motto „Tag der Vielfalt“ und bietet ein buntes Programm, unter anderem mit „Esvedeyn – feat. Special Guest Kasim Kamer Kalayci“. Der Sonntag, 2. Juli, startet um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, ehe Bezirksbürgermeister Peter Hoppe zum großen Bürgerfrühschoppen bittet. Ab 16 Uhr bis in den spä-

ten Abend hinein geben sich Neon, Aneta Sablik und Jörg Bausch die Bühnenklinke in die Hand. Am Kirmes-Montag sind Volker Rosin und die Maskottchen-Parade die erklärten Höhepunkte. Zudem ist auf der Kirmes dann ganztägig Familientag mit tollen Ermäßigungen.

Am Abschlusstag, Dienstag, 4. Juli, sorgen die Party Band und DJ Domic für fröhliche Stimmung, um die Zeit bis zum Höhenfeuerwerk um 22.45 Uhr sinnvoll zu gestalten.

Schon die Namen einzelner Fahrgeschäfte lassen die Herzen von Kirmesfans höher schlagen. Highlights sind etwa Big Monster, Kesseltanz, Break Dance No. 1, Autoscooter „Golden Greys“, Jumbo, Beach Party, Walzerfahrt, Fly Over, Super Mouse oder Zauber der Phantasie.

### Aus alt mach neu:

**Wir beziehen und reparieren Ihre Polstermöbel**  
In den meisten Fällen lohnt es sich, Polstermöbel neu beziehen oder reparieren zu lassen. Gerne besuchen wir Sie persönlich vor Ort um das Möbelstück in Ihren Räumen zu begutachten. Denn Sessel ist nicht gleich Sessel und Sofa ist nicht gleich Sofa. Bevor wir Ihnen ein individuelles Angebot machen können, steht daher eine umfassende Beratung im Vordergrund. Selbstverständlich holen wir das Polstermöbel bei Ihnen ab, um es in unserer Polsterwerkstatt in Duisburg reparieren oder neu beziehen zu können, und liefern es anschließend wieder zu Ihnen aus. Sie müssen sich um nichts weiter kümmern!

Hol- und Bringservice bis 80 KM KOSTENLOS!

### Moderne Polsterei

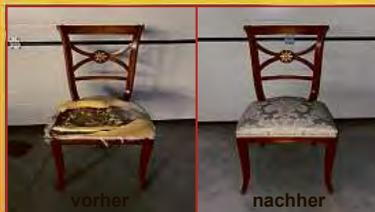
Die moderne Polsterei umfasst die Wiederherstellung des Polsters und des Bezugsstoffes von industriell gefertigten Sitz- oder Liegemöbeln. Es werden dabei moderne Polstermaterialien wie verschiedene Schäume und Watten eingesetzt. Durch die große Auswahl an modernen Polstermaterialien können wir Ihnen einen individuellen Sitzkomfort schaffen.

### Klassische Polsterei

Bei der klassischen Polsterei handelt es sich um die Wiederherstellung oft antiker Polsterungen in Anlehnung an traditioneller Polstertechniken. Dabei werden oft Materialien wie Jutegurte, Taillienfedern, Palmfaser, Rosshaar etc. verwendet.

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 - 16.00 Uhr



### Unser Leistungsspektrum:

Komplettes Restaurieren, Polstern und Neu beziehen von antiken Polstermöbeln zum Beispiel:

- |                      |              |                           |
|----------------------|--------------|---------------------------|
| Rolf Benz            | Barock       | Designermöbel             |
| Jugendstil           | Biedermeier  | Küchenmöbel               |
| Kolonialstil         | Chesterfield | gewerbliche Möbel         |
| Louis Phillipe/Seize | Chippendale  | Kissen                    |
| Renaissance          | Empire       |                           |
| Windsor              | Gründerzeit  | <b>und vieles mehr...</b> |

### Unser Service:

- Polster neu überziehen
- Lederaufbereitung
- Zuschneiden
- Schaumstoffaufbereitung
- Aufpolsterung
- Federerneuerung
- Reparatur
- Polsterreinigung

Inhaber: Jan Biela

**Kontaktieren Sie uns gerne persönlich!**

Ausserdem bieten wir Ihnen eine große Auswahl an exklusiven STOFFEN UND LEDER namhafter Hersteller

## Polsterei Jan

Hol- und Bringservice bis 80 KM kostenlos.



## SONDERAKTION

Ab 16.6. bis 30.6.2023 gültig!

## 30% Rabatt auf Stoffe + Leder



### Kunden schreiben über uns:

Unsere Eckbank hat ein neues Kleid. Von der Kontaktaufnahme zur Beratung, vom Angebot bis zur Ausführung: der Ablauf war immer zeitnah, kompetent und freundlich. Wir sind sehr zufrieden mit der Ausführung und unsere Bank erstrahlt im Festtagskleid. Gerne würden wir Ihren Service wieder in Anspruch nehmen, sind allerdings überzeugt, dass es eine Weile dauert bis wir 80.000 Scheuertouren abgearbeitet haben.

Weinhagenstraße 26 - 47119 Duisburg

**0203 - 394 486 59**

# Evangelische Kirche mitgestalten: „Einmischen“

Gemeinden suchen noch Kandidierende für die Presbyteriumswahlen

Ehrenamtliche Presbyterinnen und Presbyter leiten gemeinsam mit Pfarrern und Pfarrerinnen die Gemeinden in der Evangelischen Kirche im Rheinland und geben ihnen dadurch ein Gesicht. Die nächsten Presbyteriumswahlen stehen zwar erst für den 18. Februar 2024 an, die Suche nach Kandidierenden endet aber schon am 15. Juni 2023.

Auch Gemeinden des Evangelischen Kirchenkreises Duisburg suchen für die kommenden Wahlen Menschen, die Lust haben, sich als Presbyterin oder Presbyter einzumischen und in der Gemeinde Verantwortung zu übernehmen. Umso wichtiger ist es, Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, die bereit sind, ihre Fähigkeiten in die Arbeit der Presbyterien einzubringen und Interesse daran haben, an der Leitung und dem Aufbau der Gemeinde mitzuwirken. Außer in



Mit diesem Bild wirbt die Evangelische Kirche für die Presbyteriumswahl.

Foto: ekir.de / unikat Werbeagentur

den monatlichen Sitzungen kann in einzelnen Fachausschüssen mitgearbeitet werden, die der eigenen Neigung entsprechen. Thematisch geht es da z.B. um Theologie oder Finanzen, Gebäude, Kinder- und Jugendarbeit oder um Diakonie.

Wählbar sind Gemeindeglieder, die am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind. Jedes wahlberechtigte Mitglied einer Kirchengemeinde kann bis zum Ablauf der Vorschlagsfrist schriftlich Wahlvorschläge beim jeweiligen Presbyterium einreichen. Eine zweite

Chance, Wunschkandidaten vorzuschlagen oder sich vorzuschlagen zu lassen, gibt es noch einmal in den öffentlichen Gemeindeversammlungen im September 2023, sofern vorgeschlagene bei der Versammlung anwesend sind.

Infos und Links zu den

15 Gemeinden im Evangelischen Kirchenkreis Duisburg gibt es im Internet unter [www.kirche-duisburg.de](http://www.kirche-duisburg.de), allgemeine Infos zur Presbyteriumswahl 2024 in der Evangelischen Kirche im Rheinland gibt es unter [www.presbyteriumswahl.de](http://www.presbyteriumswahl.de).

[www.stadtwerke-duisburg.de](http://www.stadtwerke-duisburg.de)

## Wir sind der Puls der Stadt. Seit 1854.

**Energie und Engagement für Duisburg:**

Wir sorgen voller Stolz dafür, dass das Leben in unserer Stadt pulsiert. Gestern, heute und in Zukunft.



**STADTWERKE  
DUISBURG**

# Wenn der König-Heinrich-Platz lebt und bebt

## Jazz aufm Plazz ist längst eine Erfolgsgeschichte

Die beliebte Konzertreihe Jazz aufm Plazz verzaubert Duisburgs gute Stube zwischen Theater, Landgericht und City Palais auch in diesem Jahr in eine sommerliche Open Air-Arena.

Den Anfang machte in diesem Jahr am 1. Juni bei nahezu überwältigendem Besuch die Big Band der Musik- und Kunstschule Duisburg. Die Formation wurde zuletzt beim Jubiläumskonzert mit Standing Ovations gefeiert. Unter der Leitung von Bandleader Rüdiger Testrut präsentierten die Musiker eine Auswahl feinsten Klassiker und moderner Interpretationen. Weitere musikalische Höhepunkte sorgte für ein hochkarätiges Familienerlebnis.

Präsentiert von der Sparkasse Duisburg, stehen die weiteren Termine für dieses Jahr bereits verbindlich fest. Die nächsten Jazz aufm Plazz-Termine: Am Donnerstag, 6. Juli, 19.30 Uhr,

spielen Adam Hall & The Velvet Playboys tanzbaren Jazz und Rhythm & Blues. Die Formation steht für mitreißende Live-Performance, leidenschaftliche Darbietungen und pure Energie auf der Bühne.

Adam Hall ist ein vielseitiger australischer Sänger, Komponist und Trompoe-tenspieler. Er tat sich 2005

mit The Velvet Playboys mit dem Plan zusammen, eine fetzige, klassische Rhythm & Blues Band zu gründen. Und das ist mehr als gelungen. Die Besucher können sich auf dem König-Heinrich-Platz Hits, Ohrwürmer, Evergreens und Gassenhauer etwa von Ray Charles, Frank Sinatra, James Brown, Sammy Davis

junior, Chuck Berry und vielen anderen mehr freuen.

Nicht weniger hochkarätig wird es am 3. August. Dann sind Zydeco Annie & Swamp Cats zu Gast bei Jazz aufm Plazz. Sie bringen einen Hauch von New Orleans in die Duisburger City. So vielfältig wie in New Orleans die Kulturen sind, so vielseitig sind auch Zydeco

Annie & Swamp Cats. Sie verstehen es in ihrer Einzigkeit, die eigenen Wurzeln mit dem Big Easy zu verknüpfen und die eigene Vergangenheit in der Musik der Kreolen widerspiegeln zu lassen. Von der Traurigkeit über das Abschiednehmen bis hin zu Bewunderung und Ausgelassenheit, von der Einsamkeit und der Sehnsucht bis hin zum geselligen Beisammensein beim Mardi Gras. So wird das Publikum auch bei uns vor Ort einen unvergesslichen Abend erleben.

Den Abschluss der Jazz aufm Plazz-Konzerte machen dieses Jahr am 7. September Connexion Cubana. Die Formation tourt seit vielen Jahren weltweit und ist derzeit eine der gefragtesten Son Cubano Gruppen. In Kuba selbst hat die Gruppe längst Kult-Status. Sie begeistert mit Spielfreude und musikalischem Ideenreichtum.



**Bei Jazz aufm Plazz ist immer eine Menge los. Tolle Musik, familiär-anheimelnde Atmosphäre und beste Stimmung sorgen für ein unbeschwertes Summer-Feeling.**

Foto: Krischerfotografie

# RONJA

RESTAURANT | VINOTHEK | CAFÉ  
IM RINGLOKSCHUPPEN

[f /restaurantronja](#) [i /restaurantronja](#) [t /restaurantronja](#)

Genießen Sie auf unserer **wunderschönen Außenterrasse**, mitten in der **MüGa** und direkt an der Auf- und Abfahrt des Radschnellweg **RS1**, frisch gezapftes, **kalt Bier**, **abwechslungsreiche vegetarische und vegane Küche**, **köstliche Kuchen und Torten** sowie Kaffee- und Teespezialitäten. Außerdem: **Leckeres, außergewöhnliches Frühstück** mit zahlreichen **hausgemachten Spezialitäten**.

*Wir freuen uns auf Sie!*

Restaurant Ronja im Ringlokschuppen  
Am Schloss Broich 38  
45479 Mülheim an der Ruhr

Tel: 0208 444 69 344

Frühstück

Di.-Fr. 10:00- 12:00 Uhr  
Sa.-So. 09:00- 12:00 Uhr  
Reguläre Öffnungszeiten  
Di.-So. 12:00- 22:00 Uhr



VERANSTALTUNGEN UND KONZERTE RINGLOKSCHUPPEN



SPISEKARTE



# Stadtwerke Sommer-

# 25 Jahre

OPEN-AIR-KINO IM  
LANDSCHAFTSPARK

12. Juli bis  
20. August 2023

# Kino

IM LANDSCHAFTSPARK DUISBURG-NORD

Mi, 12.7. **Eröffnungsveranstaltung**

Do, 13.7. EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 2022

**Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 14.7. DUNGEONS & DRAGONS: EHRE UNTER DIEBEN

Sa, 15.7. MANTA MANTA – ZWOTER TEIL

So, 16.7. DER NACHNAME **präsentiert von WAZ & NRZ**

Mo, 17.7. THE BANSHEES OF INISHERIN

Di, 18.7. MEIN FABELHAFTES VERBRECHEN **präsentiert von der  
Deutsch-Französischen Gesellschaft**

Mi, 19.7. WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Do, 20.7. OPERATION FORTUNE **Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 21.7. THE FLASH

Sa, 22.7. TICKET INS PARADIES

So, 23.7. ASTEROID CITY

Mo, 24.7. IM TAXI MIT MADELEINE **präsentiert von der VHS Duisburg**

Di, 25.7. DER PFAU

Mi, 26.7. EINFACH MAL WAS SCHÖNES

Do, 27.7. BULLET TRAIN **Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 28.7. GUARDIANS OF THE GALAXY VOLUME 3

Sa, 29.7. ARIELLE, DIE MEERJUNGFRAU

So, 30.7. DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Mo, 31.7. DIE EICHE – MEIN ZUHAUSE

Di, 1.8. EIN MANN NAMENS OTTO

Mi, 2.8. MRS. HARRIS UND EIN KLEID VON DIOR

Do, 3.8. EVERYTHING EVERYWHERE ALL AT ONCE

**Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 4.8. AVATAR: THE WAY OF WATER

Sa, 5.8. DER SUPER MARIO BROS. FILM

So, 6.8. TRIANGLE OF SADNESS

Mo, 7.8. WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

Di, 8.8. NO HARD FEELINGS

Mi, 9.8. WHITNEY HOUSTON: I WANNA DANCE WITH SOMEBODY

Do, 10.8. JOHN WICK: KAPITEL 4 **Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 11.8. MISSION: IMPOSSIBLE 7 - DEAD RECKONING TEIL 1

Sa, 12.8. INDIANA JONES UND DAS RAD DES SCHICKSALS

**präsentiert von MEIN DUISBURG, deiner City-App!**

So, 13.8. **ÜBERRASCHUNGSFILM**

Mo, 14.8. INDIANA JONES UND DAS RAD DES SCHICKSALS

Di, 15.8. ENKEL FÜR FORTGESCHRITTENE **Deutschlandpremiere!**

Mi, 16.8. MISSION: IMPOSSIBLE 7 - DEAD RECKONING TEIL 1

**präsentiert von den Duisburger**

**Wohnungsgenossenschaften**

Do, 17.8. OPPENHEIMER **Stadtwerke-Kundenkarten-Tag**

Fr, 18.8. THE CIRCUS **Filmkonzert der Duisburger Philharmoniker**

Sa, 19.8. THE CIRCUS **Filmkonzert der Duisburger Philharmoniker**

So, 20.8. THE CIRCUS **Filmkonzert der Duisburger Philharmoniker**

TICKETS UNTER

**WWW.STADTWERKE-SOMMERKINO.DE**

PRÄSENTIERT VON



VERANSTALTET UND ORGANISIERT VON



# Sommermarkt im Landschaftspark

Kunsthändlermarkt in einzigartigem Ambiente

Von Freitag, 21. Juli, bis einschließlich Sonntag, 23. Juli, lädt der Sommermarkt im Landschaftspark Duisburg-Nord mit schönstem Kunsthandwerk zum Stöbern, Bummeln und

Staunen ein. Die millionenfach fotografierte Hochofenkulisse ist heute eine weltweite bekannte Natur- und Kulturlandschaft sowie mit jährlich rund 250 Veranstaltungen eine

Top-Event-Adresse. Mehr als 70 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker präsentieren in dieser einzigartigen Atmosphäre des Hüttenwerks ihr Handwerk. Der Eintritt ist frei.

# Stadtkirche ist 700 Jahre alt

Kostenfreie Führung durch die Salvatorkirche

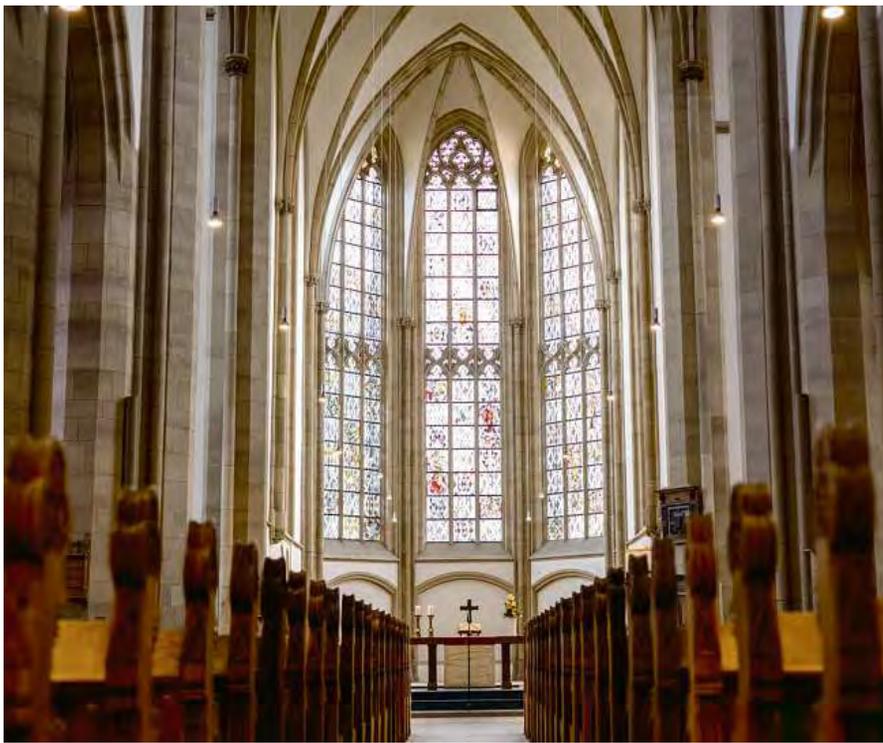
Die Salvatorkirche am Burgplatz gehört zu Duisburgs bekanntesten und imponierendsten Gotteshäusern.

An jedem ersten Sonntag im Monat informieren ge-

schulte Ehrenamtliche über die Geschichte, den Baustil und die besonderen Fenster der über 700 Jahre alten Stadtkirche neben dem Rathaus.

Die nächste Kirchenfüh-

rung – sie sind alle kostenfrei – gibt es am Sonntag, 2. Juli, um 15 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Weitere Infos zum Gotteshaus gibt es unter [www.salvatorkirche.de](http://www.salvatorkirche.de).



**Die Salvatorkirche gehört zu den imponierendsten Gotteshäusern der Stadt. Monatliche Führungen geben einen Einblick in die bewegte und bewegende Geschichte.**

Foto: Rolf Schotsch

## Wir lieben Duisburg

„Jeder der sieben Duisburger Stadtbezirke hat seine Schwächen und seine Stärken. An der Beseitigung der Schwächen arbeiten wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern. Und die Stärken wollen und werden wir gemeinsam hervorheben. Als Bezirksbürgermeisterin im Duisburger Süden



Beate Lieske

weiß ich, dass wir hier vor Ort, aber auch in den anderen Bezirken eine Menge zu bieten haben. Mich beeindruckt immer die Vielfalt an gesellschaftlichen, kulturellen oder sportlichen Top-Angeboten, die Duisburg zu bieten hat und die von vielen Menschen geschätzt werden.“

## Die erste Adresse, wenn's ums Dach geht!

EIN UNTERNEHMEN DER KLEIN GRUPPE



A1 Dachwelt GmbH

- ✓ Fassaden- und Klempnerbau
- ✓ Dachdeckung
- ✓ Flachdachbau
- ✓ Absturzsicherung

Jürgen Klein  
Geschäftsführer

Rudolf-Schönstedt-Str. 31  
47053 Duisburg

Telefon 0203 / 608 607 07

Mobil 0162 / 170 24 94

Fax 0203 / 608 607 08

Dachdeckermeisterbetrieb

E-Mail: [info@a1dachwelt.de](mailto:info@a1dachwelt.de) | Web: [www.A1Dachwelt.de](http://www.A1Dachwelt.de)

## Schützen, was Sie lieben

PaXsecura-Sicherheitsfenster



PaXsecura

Daily and Newton | Getty Images

**KÜPPERS**  
Fenster und Türen

Lilienthalstr. 31 · 47059 Duisburg

Tel. 02 03 / 99 71 00

[www.fenster-kueppers.de](http://www.fenster-kueppers.de)

[info@fenster-kueppers.de](mailto:info@fenster-kueppers.de)



## Die ganze Welt des Glases



Glasfachhandel  
**KLUCKEN**

Über 30 Jahre Glas-Service aus einer Hand!



- Glasduschen
- Küchenrückwände
- Glasschleiferei
- Ganzglastüren
- Spiegel

Dorfstraße 118  
47259 Duisburg-Serm  
Telefon 02 03 / 78 67 79  
[www.glasklucken.de](http://www.glasklucken.de)



**ALFA KÜCHEN**  
niederrhein

„Ich muss raus.“

Musterküchen ansehen unter:  
**[www.alfa-kuechen.de](http://www.alfa-kuechen.de)**



Am alten Schacht 8-12 · 47198 Duisburg-Homberg  
Tel.: 02066 – 30028 · Mail: [info@alfa-kuechen.de](mailto:info@alfa-kuechen.de)

# Leuchtende Augen bei Licht und Leidenschaft

Viel Vorfreude auf das 6. Taschenlampenkonzert im Landschaftspark

Vier Duisburger Vereine haben sich vor einigen Jahren zu DU KIDS zusammengefunden, um mit vereinten Kräften besondere Projekte für Duisburger Kinder und ihre Familien in Zusammenarbeit mit der Stadt auf die Beine zu stellen. Sie haben seitdem eine Menge bewegt. Viel Beachtung fand und findet ihr jährliches Taschenlampenkonzert im Landschaftspark Nord.

Der „Bunte Kreis Duisburg e.V., die Organisation KiK (Kind im Krankenhaus – Förderverein der Kinder- und Jugendklinik Helios St. Johannes Hospital), der Ortsverein Duisburg des Kinderschutzbund und der VKM Duisburg (Verein für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung) präsentieren als DU KIDS auch in diesem Jahr das beliebte, inzwischen sechste Rumpelstil-Taschenlampenkonzert in der überdachten

Gießhalle im Landschaftspark Nord an der Emscherstraße.

Am Freitag, 7. Oktober, gibt es von 18.30 bis 20 Uhr swingende, fröhliche Mitmachmusik mit warmherzigen Liedern für die ganze Familie zu hören. Die ohnehin beeindruckende Kulisse der alten Gießhalle im Landschaftspark wird wieder für Begeisterung sorgen.

Einlass ist ab 17 Uhr.

Monika Scharmach von KiK, die sich federführend um die Taschenlampenkonzerte kümmert, gerät ins Schwärmen: „Man ist eigentlich draußen und erlebt die für das Konzert wichtige Dämmerung. Gleichzeitig sitzt man jedoch unter Dach, vor eventuellem Regen geschützt. Hier traf früher das glühend heiße,

flüssige Roheisen auf die Außenwelt.“

Feuer und Leidenschaft entstehen heute nicht mehr durch harte Arbeit, sondern durch so schöne Veranstaltungen wie halt das Taschenlampenkonzert. Viele Kinder sind längst Stammesbesucher, für andere ist es das erste Konzert, das abends beginnt, ein echtes Erlebnis also. Im Frühjahr, quasi als Abschluss des Sommers, packen Kinder und Erwachsene auch am Freitag, 7. Oktober, ihre Kuscheldecken und Sitzkissen ein und überprüfen die Funktionen ihrer Taschenlampen.

Das Konzert beginnt noch bei Tageslicht, aber bald wird es dunkel und irgendwie rücken alle näher zusammen. Dann darf laut mitgesungen, wild getanzt und kunstvoll-spontan herumgeleuchtet werden. Und wenn es dann richtig dunkel ist, werden die Taschen-

lampen der Kinder zu den eigentlichen Stars des Konzerts.

Zu den Taschenlampenkonzerten kommen oft „hochgerüstete“ Kids. Mit Stirn- oder Taschenlampen, Leuchtstäben, Lampen vom Fahrrad oder glitzernden Girlanden. Der Höhepunkt des Konzerts ist das Taschenlampenlied, das die Konzertbesucher gemeinsam mit der Band singen und sich mal verliebt, mal zähneklappernd aneinander gekuschelt von der märchenhaften Atmosphäre verzaubern lassen.

Und inhaltlich gibt es auch einiges zu hören und zu bestaunen. Wenn Kai von der Polizei singt und berichtet, oder die Akteure von der Band Rumpelstil auf eine Reise ans Meer gehen, dann leuchten neben den Taschenlampen auch die Kinderaugen. Das Konzert stößt auch in diesem Jahr wieder auf großes Inte-



**Kai von der Polizei ist eine der Hauptfiguren im Rumpelstil-Taschenlampenkonzert. Singend und tanzend berichtet er von seinen Erlebnissen „auf Streife“.**

Foto: DU-Kids

## ROULETTE • BLACK JACK POKER • AUTOMATEN



[www.casino-duisburg.de](http://www.casino-duisburg.de)

MERKUR SPIELBANKEN NRW  
Zutritt ab 18 Jahren – bitte Ausweis nicht vergessen!  
Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreie  
Hotline 0800 077 66 11, die von der Landesfachstelle Glücksspielsucht  
der Suchtkooperation NRW betrieben wird: [www.gluecksspielsucht-nrw.de](http://www.gluecksspielsucht-nrw.de)



**CASINO  
DUISBURG**



Neben fast 1.000 Taschenlampen werden am Freitag, 7. Oktober, im Landschaftspark Nord auch wieder viele Kinderaugen leuchten.

Foto: DU-Kids

resse, so dass die Nachfrage nach Karten zum Preis von zwölf Euro groß ist. Monika Scharmach nimmt Kartenanfragen per eMail an [Monika.Scharmach@t-online.de](mailto:Monika.Scharmach@t-online.de).

de oder unter der Telefonnummer 0172 / 73 00 618 entgegen.

Zudem kann man Karten beziehungsweise Einlassbändchen im Vorverkauf

in den Geschäftsstellen der Volksbank Rhein-Ruhr am Sonnenwall 1 in Stadtmitte und an der Pollerbruchstraße 64 in Röttgersbach, bei der Provinzial Genender

& Orłowski, Duisburger Straße 20 in Hochemmerich sowie beim VKM Duisburg, Neuenhofstraße 61, in Wanheim-Angerhausen bekommen.

## Zitat

„Als heutiger ehrenamtlicher Ortsvorsteher im Nordseeheilbad Carolinensiel-Harlesiel bin ich dankbar und stolz, dass ich vor 15 Jahren zu den Wegbereitern einer langjährigen Partnerschaft mit Organisationen und Institutionen in Duisburg gehörte. Mit der Aktionsgemeinschaft Neumühler Kaufleute e.V. oder den Duisburger Wohnungsgenossenschaften haben wir vieles gemeinsam auf den Weg gebracht. Meine Besuche in Duisburg und die Empfänge im Duisburger Rathaus und im Hamburger Bezirksrathaus sind mir in bester Erinnerung. Die Duisburger und wir Ostfriesen haben eine große Gemeinsamkeit: Wir können anpacken, zupacken und handeln.“



Simon Lübben



# Großveranstaltungen mit nachhaltiger Wirkung

Duisburger Weinfest und Ruhrorter Hafenfest locken auch Sehleute und Touristen an

In Duisburg lässt sich viel erleben. Auch für das Jahr 2023 war und ist der Veranstaltungskalender gut gefüllt. Zu nahezu jeder Jahreszeit finden Duisburger Klassiker und Großveranstaltungen statt.

Einige haben bereits stattgefunden, andere sind fest terminiert oder in der finalen Detailplanung. Und bei den meisten ist Duisburg Kontor als Veranstalter, Organisator und Wegbereiter mit im Boot.

Getreu der Devise „Wer feste arbeitet, kann auch Feste feiern“ lieben die Duisburger ihre Großveranstaltungen, die zudem auch stets viele Besucher und Touristen anlocken. Das gilt auch und gerade für das Duisburger Weinfest, das in diesem Jahr vom 3. bis zum 6. August in der Duisburger City stattfindet und die Königstraße zum Genussort der edlen Tropfen macht.

Um die 50 Winzer aus fast allen deutschen Anbaugebieten sind vertreten und präsentieren ihre rassigen Weißweine, vollmundigen Rotweine und spritzigen Winzersekte einer immer größer werdenden Fangemeinde. Bei Flammkuchen, Brezeln, Käse, Wurst und anderen Snacks sowie gedämpfter Musik kann dann in gemütlicher Atmosphäre probiert, gefachsimpelt oder einfach nur genossen werden.

Auch die Winzer selbst kommen immer gerne nach Duisburg. Sie wissen das lukrative Geschäft beim Duisburger Weinfest zu schätzen, die Besucherinnen und Besucher die große Auswahl. Fast alle deutschen Anbaugebiete sind wieder vertreten. Rot- und Weißweine von der Ahr, der Mosel, der deutschen Weinstraße, Baden und Rheinhessen lassen



**Das Weinfest lockt stets viele begeisterte Besucher aus nah und fern auf die Königstraße. Das wird auch diesmal nicht anders sein.**

Foto: Krischerfotografie



**Zahlreiche Boote und Schiffe bieten auch unter der Regie von Duisburg Kontor regelmäßige Rundfahrten durch den Hafen an, die sich stets großer Beliebtheit erfreuen.**

Foto: Reiner Terhorst

Gaumenfreude Wirklichkeit werden. Zudem gelingt den Veranstaltern stets, junge Menschen anzulocken.

Menschen aller Altersgruppen blicken auch dem Ruhrorter Hafenfest voller Vorfreude entgegen. Musik und Unterhaltung auf mehreren Bühnen, eine Kirmes und als Höhepunkt ein aufwendiges Feuerwerk gehören zum Konzept des Hafenfestes in Ruhrort. Viele Schiffe auf dem Rhein und am Ufer verleihen der viertägigen Veranstaltung vom 18. bis 21. August das passende Ambiente. Und Gelegenheit zum Shoppen bietet der Kunst- und Kulturmarkt.

Noch laufen die letzten

Detailplanungen. Erstmals findet das Traditionsfest unter der Regie von Duisburg Kontor statt. Als im Juni 1994 der Duisburger Hafenchor ein kleines Konzert vor der Schifferbörse veranstaltete, ahnte niemand, dass das die Geburtsstunde des Ruhrorter Hafenfestes sein würde, das längst das beliebteste und bestens besuchte Fest der Duisburger ist. Jetzt steht das 28. Kapitel dieser Erfolgsgeschichte gewissermaßen in den Startlöchern, seit 2007 unter der Regie eines eigens dafür gegründeten Vereins.

„Wir sind in all' den Jahren stets finanziell wie personell bis an die Gren-

zen unserer Möglichkeiten gegangen“, betonte stets Walter Pavenstedt, der sich schon früh den anerkennenden Ruf als „Mr. Hafenfest“ erarbeitet hat. Nun haben die verdienten Wegbereiter „ihr“ Fest an Duisburg Kontor übergeben. Vieles wird von den bisherigen Machern übernommen, anderes ist neu. Das Bühnen- und Rahmenprogramm sowie die viertägige Kirmes können sich in jedem Fall wieder hören und sehen lassen. Davon sind auch die Duisburg Kontor-Geschäftsführer Uwe Kluge und Cirstoph Späh überzeugt, zumal Duisburg Kontor bereits als Unterstützer mit im Boot war.

## Gold und Pelz Ankauf Duisburg

**Wir kaufen an: Wir zahlen bis zu 62,50 € / Gramm**

**35% mehr auf den Gesamtbetrag!**

Ohne Risiko!  
Unverbindliche  
Beratung  
Transparente  
Abwicklung  
Serioser Ankauf  
Sofortige  
Barauszahlung

Wir zahlen  
bis 8.500 €  
für Pelze

### GOLD

Ankauf von Goldschmuck aller Art, Alt-, Bruch-, Zahngold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt.

### BERNSTEINSCHMUCK

Bernsteinketten, Bernsteinschmuck, Broschen aller Art. Bevorzugt werden Bernsteinketten in Oliven- oder Kugelform und in gelblichen, milchigen Farbarten. (auch Rohbernstein bevorzugt).

### SILBER

Silberschmuck, Münzen, Barren, Tafelsilber, Bestecke 800, auch Auflage 100 – 90 platiert.

### MODESCHMUCK

Aller Art, auch vergoldet, auch defekte Uhren, auch Zinn-Ankauf

Kostenloser  
Vor-Ort-Service im  
Umkreis von 100 km.

**19.06. bis 21.06.2023 (mo.-fr. 10-18 Uhr), sa. 10-16 Uhr**

Hallo! Haben Sie in der Ecke noch etwas rumliegen, das Sie nicht mehr brauchen, so machen Sie es zu Geld!

Gold- & Pelzankauf Duisburg / Fischerstr. 21 / 47055 Duisburg / Tel. 0203-369 761 18



# Wir lieben Duisburg.



**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**

[sparkasse-duisburg.de](https://sparkasse-duisburg.de)

[f](#) [@](#) [sparkasseduisburg](#)

Unser Herz schlägt hier seit 1844.

Wir engagieren uns in Duisburg für soziale, kulturelle und sportliche Belange mit Geld, Ideen und persönlichem Einsatz, um eine lebenswerte Heimat zu schaffen.

Unser Herz schlägt numa hier!

 **Sparkasse  
Duisburg**

# Filmklassiker vor atemberaubender Kulisse

Stadtwerke Sommerkino im Landschaftspark Duisburg-Nord feiert in diesem Jahr ein stolzes Jubiläum

Der Sommer kann kommen. Vom 12. Juli bis einschließlich 20. August findet wieder das Stadtwerke Sommerkino im Landschaftspark Duisburg-Nord statt. Der Freiluft-Klassiker des Duisburger Sommers wird wiederum von der Duisburg Kontor Hallenmanagement GmbH veranstaltet und mit der filmforum GmbH organisiert.

Zum 25. Mal findet in atemberaubender Industriekulisse das Open-Air-Kino statt, das seit 2007 den Namen Stadtwerke Sommerkino trägt. Im besagten Zeitraum heißt es wieder „Film ab!“ in der Gießhalle. Der filmreife Duisburger Sommer hat auch und gerade im Jubiläums-Jahr einiges zu bieten, das nicht nur die Leinwand vibrieren lässt.

Gleich zur Eröffnung am 12. Juli begrüßen die Programmierer Regisseur Sönke Wortmann, der seinen neuesten Film „Der Nachname“ seinem Publikum vorstellen wird. Weite-

rer prominenter Besuch hat sich am 15. August für eine Premiere vor dem bundesweiten Kinostart des Films „Enkel für Fortgeschrittene“ angesagt: Heiner Lauterbach, Maren Kroymann und Regisseur Wolfgang Goos haben ihr Erscheinen bereits angekündigt.

Viele altgediente US-Stars haben neue Filme im Programm, die sicherlich für viele Besucherinnen und Besucher absolute Highlights dieser Saison darstellen: ob Harrison Ford in „Indiana Jones und das Rad des Schicksals“ oder Tom Cruise mit „Mission: Impossible 7 - Dead Reckoning Teil 1“, ob Brad Pitt mit „Bullet Train“ oder Julia Roberts und George Clooney mit „Ticket ins Paradies“. Jennifer Lawrence, in einer überzeugenden Komödienrolle mit „No hard Feelings“ oder Tom Hanks mit „Ein Mann namens Otto“ komplettieren den Reigen der Superstars.

Aber auch deutsche Filmhits wie „Der Pfau“, „Manta



**Das Stadtwerke Sommerkino steht selbstredend wieder für einen spektakulären Spielort, ein fein verlesenes Kinoprogramm sowie ein umfangreiches gastronomisches Angebot im Biergarten in Beach-Atmosphäre. Täglich stimmt dort Livemusik auf das Filmfest ein. Da wird schon das Warten auf den Sonnenuntergang zum Erlebnis**

Foto: Thomas Berns



**Im Jubiläumsjahr bietet das Stadtwerke-Sommerkino wieder ein Programm, das mit viel Liebe zum Detail zusammengestellt wurde. Vor atemberaubender Kulisse gibt es Filmklassiker zu sehen, prominente Gäste live zu erleben und das Eintauchen in das ganz große Kino zu genießen. Duisburg macht seinem guten Ruf als die Sommer-Filmstadt erster Güte alle Ehre.**

Foto: Thomas Berns

„Manta - Zwoter Teil“ oder „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ mit Devid Striesow sind vertreten, ebenso die Erfolgskomödie „Einfach mal was Schönes“ von und mit Karoline Herfurth. Für Spannung und Abenteuer auf der Leinwand sorgen außerdem Superhelden in „Guardians of the Galaxy Volume 3“ und „The Flash“. Action und Nervenkitzel gibt es bei „John Wick: Kapitel 4“ oder „Operation Fortune“ von Guy Ritchie.

Eintauchen in fantastische Welten können die Filmfreunde mit „Dungeons & Dragons: Ehre unter Dieben“ und „Avatar: The Way of Water“. Am 13. Juli kann man außerdem spektakuläre Aufnahmen von Extremsportlern in Aktion bei der „European

Outdoor Film Tour 2022“ erleben.

Eine vielfältige Auswahl an Arthouse-Filmen garantiert wie immer das filmforum am Dellplatz, das auch in diesem Jahr das Programm verantwortet. „The Banshees of Inisherin“, „Im Taxi mit Madeleine“, „Was man von hier aus sehen kann“, „Triangle of Sadness“, „Mein fabelhaftes Verbrechen“, „Mrs. Harris und ein Kleid von Dior“, sowie „Asteroid City“ von Wes Anderson dürfen daher im Angebot des Stadtwerke Sommerkinos nicht fehlen.

Freuen werden sich die Sommerkino-Fans sicherlich auf den Oscargewinner „Everything Everywhere All At Once“ und den lang ersehnten Christopher Nolan-Film „Oppenheimer“

mit Topbesetzung. Die Gießhalle wird sicherlich bei der Musik von „Whitney Houston: I Wanna Dance with Somebody“ erbeben. Perfekte Familienunterhaltung hingegen bieten „Der Super Mario Bros. Film“, „Arielle, die Meerjungfrau“ und die französische Naturdokumentation „Die Eiche - Mein Zuhause“.

Ein besonderes Highlight sind die Filmkonzerte der Duisburger Philharmoniker, die Charlie Chaplins Meisterwerk „The Circus“ am 18., 19. und 20. August begleiten, mit denen in diesem Jahr die Jubiläums-Open-Air-Kino-Saison abschließen wird.

Das Stadtwerke Sommerkino steht selbstredend wieder für einen spektakulären Spielort, ein fein verlesenes Kinoprogramm sowie ein umfangreiches gastronomisches Angebot in Beach-Atmosphäre. Täglich stimmt Livemusik auf das Filmfest ein. Da wird schon das Warten auf den Sonnenuntergang zum Erlebnis.

Tickets gibt es ausschließlich online ab dem 21. Juni um 11 Uhr. Das komplette Programm sowie weitere Infos gibt es unter [www.stadtwerke-sommerkino.de](http://www.stadtwerke-sommerkino.de).



# RUHRDEICH GRUPPE

**IHR REGIONALER MOBILITÄTSPARTNER!**

**SOFORT VERFÜGBARE**

**E-FAHRZEUGE**



Vom Niederrhein, über das Ruhrgebiet, bis ins Bergische Land. Eine Gruppe die alles rund um Ihre Mobilität weiter bewegt: Die Ruhrdeichgruppe. Durch verschiedene Mobilitätslösungen und die Erweiterung des Onlinevertriebs haben wir uns bereits in den letzten Jahren von dem reinen Automobilpartner zum Mobilitätspartner entwickelt. Entdecken Sie einen unserer 10 Standorte!

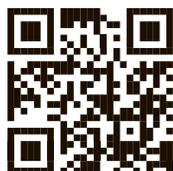
**3x Duisburg | Mülheim | Krefeld | Moers | 2x Essen | Gelsenkirchen | Wuppertal**

**Duisburg: Max-Peters-Str. 25, 47059 | Neumühler Str. 72, 47138 | Daimlerstr. 1, 47167**  
**Mail: [wirliebendu@ruhrdeichgruppe.de](mailto:wirliebendu@ruhrdeichgruppe.de) | Telefon: 0203 318 16 10 | [www.ruhrdeichgruppe.de](http://www.ruhrdeichgruppe.de)**

**FOLGEN SIE UNS SCHON?**    **YouTube**

#### VERBRAUCHSANGABEN

**Kia XCeed 1.6 GDI Plug-in Hybrid** (MJ 2023, Benzin/Strom/Doppelkupplungsgetriebe); 104 kW (141 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,3-1,2 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 11,0-10,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 31-29 g/km. Effizienzklasse A+++.  
**Citroën ë-C4 X Electric Shine Pack** (50 kWh Batterie), Elektromotor 136, 100 kW (136 PS), Stromverbrauch kombiniert: 15,3-15,2 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km, Elektrische Reichweite kombiniert: 353-357 km.  
**Opel Mokka-e Edition** Elektromotor/ Automatik, 100 kW (136 PS); Stromverbrauch kombiniert: 15,8 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; Reichweite 324, CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse A+.  
**PEUGEOT e-2008 GT** Elektromotor 136, 50 kWh, 100 kW (136 PS), Stromverbrauch (kombiniert) 16,1-15,9 in kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) 0 g/km, Elektrische Reichweite kombiniert 331-3418 km.



**& TOP**

**GEBRAUCHTE**

**GEBRAUCHTWAGEN**  
**RUHRDEICH**  
GRUPPE

# Elf Premieren und 52 Produktionen machen Appetit auf mehr

Schauspiel Duisburg stellt Spielzeit 2023/24 vor – Aufwärtstrend bei den Besucherzahlen

Kurz vor Ende der aktuellen Theatersaison haben Interims-Kulturdezernentin Astrid Neese, Geschäftsleiterin Petra Schröder und Schauspiel-Intendant Michael Steindl das Pro-

gramm für die Spielzeit 2023/24 bekanntgegeben – inklusive des Theatertreffens im Rahmen der 45. Duisburger Akzente im März 2024 unter dem Thema „Familienbande“.

„Das war eine starke Spielzeit, die vor allem im vergangenen Herbst noch stark durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt war“, resümiert Astrid Neese. „Umso mehr freuen wir uns, dass seit Jahresbeginn ein deutlicher Aufwärtstrend bei den Besucherzahlen zu beobachten ist und wir aktuell 17.500 Schauspiel-Besucherinnen und Besucher in der Spielzeit 2022/23 verzeichnen dürfen. Das Spielzeitprogramm 2023/24 bietet reichhaltigem Schauspielgenuss mit insgesamt 142 Vorstellungen für alle Generationen: 52 verschiedene Produktionen, davon sieben eigene Premierer und vier Koproduktionspremierer.“

## Berliner Ensemble und Schauspiel Hannover erleben

Intendant Michael Steindl präsentiert die Inhalte des Programms für die gesamte Spielzeit, das auch bereits das Theatertreffen im Rahmen der 45. Duisburger Akzente beinhaltet: „Elf Premierer, davon vier in Koproduktion, und sieben große Gastspiele bestimmen das Programm. Je zweimal sind das Berliner Ensemble und das Schauspiel Hannover zu er-

leben. Im Rahmen des Theatertreffens markieren das Thalia Theater Hamburg, das Staatsschauspiel Dresden und die Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin den Höhepunkt der kommenden Saison.“

Dazu kommen musikalische Produktionen vom Westfälischen Landestheater Castrop-Rauxel und Dirk Schäfer, Figurentheater mit Familie Flöz und Bühne Cipolla – sowie die 100. Vorstellung der Koproduktion Klasse Klasse mit Theater Strahl Berlin, die vor 15 Jahren ihre Duisburger Premiere feierte. Auch wenn über die Verstärkung der Förderung „Neue Wege“ durch das Land NRW noch nicht final entschieden ist, freut sich der Intendant besonders, dass mit großer Anstrengung die beiden Projektstellen im Schauspielteam auch für die kommende Spielzeit beibehalten werden.

Der Mehrwert wird ersichtlich in der für das Frühjahr im Opernfoyer geplanten Lese-Performance-Reihe TXT@night und in dem Angebot „Frau Böhrke trifft TILL“, mit der die Zusammenarbeit mit den Duisburger Schulen weiter intensiviert werden soll.

Zur Preisstruktur und

Vertrieb informiert Geschäftsleiterin Petra Schröder: „Wir sind sehr dankbar über den deutlichen Aufwärtstrend bei den Besucherzahlen nach den Einbrüchen durch die Corona Pandemie. Aus diesem Grund haben wir uns auch bewusst – trotz Preissteigerungen bei sämtlichen Infrastrukturkosten – dafür entschieden, unsere Eintrittsgelder in der kommenden Spielzeit noch nicht zu erhöhen.“

## Preise liegen zwischen zwölf und 36 Euro

Die Kosten für eine Veranstaltung liegen zwischen 12 Euro in der günstigsten Kategorie und 36 Euro in der besten Kategorie für ein Schauspiel beim Theatertreffen und seien damit sehr erschwinglich. Besonders zu empfehlen ist nach ihrer Auffassung das neue Abo Q mit drei feststehenden Terminen und einem Schauspiel nach Wahl, das schon ab 70 Euro erworben werden kann.

Der Vorverkauf für die Spielzeit 2023/24 läuft. Karten gibt es auf der Homepage unter [www.theater-duisburg.de](http://www.theater-duisburg.de), unter der Telefonnummer 0203 / 283 62100 und in der Theaterkasse am Opernplatz.

## Wie Urlaub, nur TOPGOLF



**JETZT BUCHEN**

Salus Apotheke Mo-Fr 08:00 - 18:30 Uhr  
Sa 08:30 - 13:30 Uhr



Neueröffnungsangebot!

# 30% Rabatt

\*Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, bereits reduzierte Artikel und Rezeptgebühren. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

Vorbestellung per WhatsApp

Rezept einfach per WhatsApp bestellen

- ✓ Rezept scannen
- ✓ Lieferung Ihrer Medikamente nach Hause
- ✓ Abholung Ihrer Rezepte

Sparen Sie Zeit!



Salus Apotheke

Apotheker Samet Öztürk e. K.  
Von-der-Mark-Str. 53  
47137 Duisburg  
Tel. 0203/60 84 77 84  
Fax 0203/60 84 68 34  
[www.salus-apo.de](http://www.salus-apo.de)  
[info@salus-apo.de](mailto:info@salus-apo.de)



„Der Theatermacher“ ist eine von zwei Produktionen, mit denen das Berliner Ensemble ans Theater Duisburg kommt.

Foto: Matthias Horn

# „Nackter Wahnsinn“ und musikalische Höhepunkte

Das Gastspielprogramm beim Schauspiel Duisburg mit Stars und Sternchen

Das Gastspielprogramm für die kommende Spielzeit strotzt übrigens von großen Namen, sei es während des Theatertreffens im Rahmen der Akzente oder über die gesamte Spielzeit verteilt. Dazu zählen etwa Günter Grass' „Die Blechtrommel“ mit Nico Holonics und Thomas Bernhards „Der Theatermacher“ mit Tatort-Star Stefanie Rein-sperger, beide vom Berliner Ensemble in der Regie von Oliver Reese.

Vom Schauspiel Hannover kommen William Shakespeares „Hamlet“ und Michael Frayns „Der nackte Wahnsinn“. Im Rahmen der Akzente gibt es ein Wiedersehen mit Iffland-Ring-Träger Jens Harzer in „Intervention!“ von Sven Regener und Leander Haußmann, der bei der Produktion vom Thalia Theater Hamburg auch Regie führte. Zu Gast sind auch das Staatsschauspiel Dresden und die Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz.

Für musikalische Höhepunkte sorgen das Westfälische Landestheater mit „Elektrolurch im Sonderzug - Die Show der deutschen Rockmusik“ und Dirk Schäfer mit seinem Doppel-Abend „Hinter den

Wölfen“ und „Der Tod und ein Mädchen“.

Fernsehpreisträgerin Friederike Becht und Tatort-Star Roland Riebeling stehen in der kommenden Spielzeit zwar nicht, wie zuletzt, gemeinsam auf der Bühne, sind aber dennoch weiterhin regelmäßig live in Duisburg zu erleben.

## Reichhaltiges Programm für alle Altersgruppen

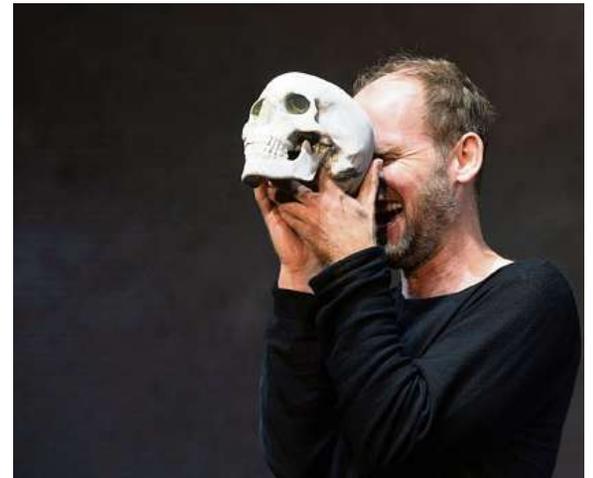
Insgesamt gibt es bei den Gastspielen ein reichhaltiges Programm für alle Altersgruppen. So stehen 24 Wiederaufnahmen auf dem Programm, darunter die gefeierten Erfolgsstücke „How to Date a Feminist“, „Rita will's wissen“, „Being Freddie Mercury“ und „Dirk Schäfer singt: Tango Und Piaf“. Nach zwei Jahren Pause kommt endlich auch wieder Theater Strahl mit „Klasse Klasse“ nach Duisburg. Und das große Weihnachtsmärchen ist „Momo“ von Michael Ende in einer Inszenierung des Hessischen Landestheaters Marburg.

Unter dem Titel „Frau Börke trifft TILL (TILL = Theaterinteressierte Lehrerinnen und Lehrer)“ lädt Theaterpädagogin Katharina Börke die Duisburger Schulen zur intensi-

ven Zusammenarbeit ein. Fünf Spieltrieb-Premieren „Spieltrieb - Jugendclub im Theater Duisburg“ wird die Schauspiel-Saison im Großen Haus mit dem Liederabend „Fucking Lonely (relaoded)“ eröffnen. Für alle Theaterinteressierten zwischen 17 und 23 Jahren stehen als offene Projekte „Woyzeck“ von Georg Büchner und die Eigenproduktion „Wurzeln“ auf dem Programm.

Besondere Extras gibt es auch. Im Dezember ist Kabarettist Kai Magnus Sting mit seinem Programm „Unter Weihnachtsmännern“ im Großen Haus zu erleben. Im Februar präsentiert Ursula Wawroschek, die seit 2016 als Pianistin und Cellistin mit Kai Bettermann die Songs von Queen in „Being Freddie Mercury“ auf besondere Weise zu Gehör bringt, im Opernfoyer ihr Soloprogramm „Divya-Abend ... eine Pianistin ist auch dabei“.

Und im selben Monat startet dort ein ganz neues Format unter dem Titel „TXT@night“. Dramaturg Gabriel Rodríguez Silvero hat dafür vier Literatur-Performances zusammengestellt, die den Blick auf neue Texte und Konzepte eröffnen.



Vom Schauspiel Hannover kommt unter anderem William Shakespeares „Hamlet“ auf die Duisburger Theaterbühne.

Foto: Kerstin Schomburg

Werden Sie ein Teil unseres eingespielten Teams!

Wir suchen ab sofort (m/w/d)

## Zahnmedizinische Fachangestellte

- für die Behandlung
- für die Rezeption/Abrechnung

Wir bieten Ihnen modern ausgestattete Räumlichkeiten, attraktive Arbeitszeiten und ein 13. Gehalt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören!

Wir bieten Ihnen qualitativ hochwertige Zahnmedizin!

Hier sind Sie in guten Händen von Baer!

Dr. Günther von Chlingensperg  
ZA Richard von Chlingensperg  
ZÄ Frau Maria Hartmannshenn

**„C“ ZAHNÄRZTE**

[www.ihr-zahnarzt-duisburg.de](http://www.ihr-zahnarzt-duisburg.de)



Geststraße 2 F · 47199 DU-BAERL · Tel.: 0 28 41 / 82 08



Im Rahmen der Akzente gibt es ein Wiedersehen mit Iffland-Ring-Träger Jens Harzer in „Intervention!“ von Sven Regener und Leander Haußmann.

Foto: Armin Smilovic

## Sommerangebot



vom 19.06.  
bis 16.07.2023

**10%** auf alle  
Massagen, Gutscheine,  
5er und 10er Karten

Weitere Informationen erhalten  
Sie auf unserer Internetseite.

**BAANTHAI Wellness**  
Traditionelle Thai-Massagen

Entspannen Sie in unseren exklusiv gestalteten Räumen bei einer Massage oder einem unserer weiteren Wellness-Angebote!

- Traditionelle Thai Massage
- Aromaöl Massage
- Hot-Stone Massage
- Kräuterstempel Massage
- Business Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Gesichtsmassage

**BAANTHAI Wellness**

Im Gesundheitszentrum  
Sittardsberg,  
Altenbrucher Damm 15  
47249 Duisburg  
Termin-Hotline:  
0203 48800-360

[www.baanthai-wellness.de](http://www.baanthai-wellness.de)

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10.00 - 20.00 Uhr  
Sa - So 10.00 - 20.00 Uhr

# Die Stadt und die Umgebung vom Wasser aus erleben

Schiffsverkehr in Duisburg – Gleich zwei Anbieter sorgen für Wissen und Erholung

Man muss nicht Herbert Grönemeyer mit seinem Kultsong Schiffsverkehr bemühen, um zu verdeutlichen, wie sehr Duisburg von regen Treiben auf dem Wasser geprägt ist.

Wer Duisburg von seiner außergewöhnlichen Seite, vom Wasser aus, entdecken will, und dabei auch den weltweit größten Binnenhafen im Fokus hat, ist gleich bei zwei renommierten Anbietern für Schiffstouren aller Art, der WEISSEN FLOTTE Hafenrundfahrt Duisburg GmbH und der Ruhrorter Personenschiffahrt bestens aufgehoben und im wahren Sinn des Wortes hervorragend untergebracht.

Das Angebot der Weissen Flotte umfasst nicht nur Hafenrundfahrten im größten Binnenhafen der Welt,

sondern auch Programmfahrten, wie etwa Themenfahrten, Partyfahrten, Dinerfahrten und natürlich auch Feuerwerksfahrten. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, ein Schiff für Anlässe aller Art, wie etwa Geburtstagsfeiern, Firmenveranstaltungen, Jubiläen und Hochzeiten zu chartern. Die Vielfalt der Angebote ist beeindruckend.

Eine Hafenrundfahrt ist schon fast ein „Muss“ für die Touristen, allerdings auch für die Duisburger selbst. Eine solche Tour durch den größten Binnenhafen der Welt beginnt und endet stets an der Anlegestelle Schwanentor am Calaisplatz und dauert etwa zwei Stunden. Sie wird von erfahrenen Schiffsführern live und individuell kommentiert. So gibt es aktu-

elle Informationen, aber auch wissenswerte Einblicke in die Duisburger Hafengeschichte. Der Zugang zu den Fahrgastschiffen ist auch mit Rollatoren und Rollstühlen möglich. Zudem dürfen Hunde an der Leine mitgeführt werden.

Aber auch die zahlreichen Sonderfahrten sind beliebt. Teilweise sind sie unter bestimmte Themen gestellt, die unterschiedliche Alters- und Interessengruppen im Blick haben. Im Juli steht zum Beispiel eine Fahrt nach Kaiserswerth auf dem Programm. In den verwinkelten Gassen des idyllischen Städtchens direkt am Rheinufer gibt es beim gut zweistündigen Aufenthalt vor Ort eine Menge zu entdecken, ehe es wieder zurück in den heimischen Hafen geht.

Es geht auch zum Feuerwerk der Düsselkirmes. Dabei gibt es auch die passende Musik vom DJ. Musikalisch geht es auch bei der Schlagermove-Bootparty auf der MS Mercator und anschließender Bordparty zu. Im August steht der Besuch weiterer Höhenfeuerwerke an. Ein Geheimtipp dabei ist das PPP-Feuerwerk Wesel. Aber selbstredend ist auch das mysiksynchrone Feuerwerk bei „Ruhrort in Flammen“ beim diesjährigen Hafenfest ein richtiger Renner.

Bis fast zum Jahresende gibt es Programmangebote und der jeweiligen Jahreszeit und angepasste Fahrten. Alle Informationen sind online unter [www.hafenrundfahrt.nrw](http://www.hafenrundfahrt.nrw) zu finden.

Der weitere Anbieter, die Ruhrorter Personenschiffahrt besteht seit 2008 und ist ein kleines, aber kompetent-innovatives und aufgrund seiner Leistungsstärke erfolgreiches Familienunternehmen in Duisburg, das Schiffsfahrten rund um den Duisburger Hafen anbietet. Aber nicht nur das.

„Neben den Hafenrundfahrten bieten wir auch Fahrten etwa nach Wesel, Düsseldorf, zum Baldeneysee und anderen Zielen an. Sie können unser Schiff, die MS Rheinfels, aber auch chartern und individuell eine Route mit uns vereinbaren“, erläutert Kapitän Walter Moser. Er hat im Laufe der Jahre schon unzählige Gäste an Bord der MS Rheinfels begrüßt und ihnen sein umfangrei-



# Der weltweit größte Binnenhafen

duisport 



**Die Angebote der Weissen Flotte Duisburg sind an Vielfalt kaum zu überbieten. Aber auch für individuelle Fahrten und Ereignisse stehen die Fahrgastschiffe bereit.**

Fotos: Weisse Flotte Duisburg

ches über den Duisburger Binnenhafen vermittelt.

Die Rheinfels ist ein 25 Meter langes und 5,2 Meter breites Fahrgastschiff und wird von den Fahrgästen fast liebevoll „das Wohn-

zimmer auf dem Wasser“ genannt. Das freundliche Personal trägt auch tatsächlich dazu bei, dass man sich an Bord wie zuhause fühlen kann. Aufgeteilt auf zwei Salonebenen finden bis zu

100 Personen Platz. Zusätzlich gibt es ein Sonnendeck für etwa 50 Personen.

Selbstverständlich kann man die MS Rheinfels auch chartern. In einem gemütlichen und diskreten Rah-

men wird so eine Geburtstagsfeier, Hochzeit oder Jubiläum zu einem unvergesslichen Highlight. Auch Betriebsfeiern, Sitzungen oder Geschäftsessen finden auf der MS Rheinfels den

richtigen Platz.

Ganz hoch im Kurs bei den Fahrgästen steht auch die Tour „Vergessene Häfen“. Walter Moser betont, dass die Ruhrorter Personenschiffahrt der einzige Anbieter dieser Fahrt mit einem wirklich inhaltsstarken Angebot. Der Hafen Duisburg ist transportlogistisch die Drehscheibe Europas. Schiffsverkehr, Schiene und auch die Straße sind wichtiger Bestandteil dieses Wasserstraßengeflechts und erzeugt somit einen unverzichtbaren Standort. Moser: „Die Teilnehmer dieser Tour entdecken mit uns die 25 Kilometer lange Duisburger Rheinreed und die dortigen Hafenanlagen.“ Nicht nur die öffentlich rechtlichen Häfen prägen den größten Binnenhafen der Welt, was man dann auf den Touren Richtung Walsum oder Huckingen erleben wird.“

Alle Informationen zum Angebot mit Terminen, Preisen und Leistungen findet sich auf [www.hafenrundfahrt-duisburg.de](http://www.hafenrundfahrt-duisburg.de).



[vbrr.de/mitglied](http://vbrr.de/mitglied)

**Genossenschaftlich heißt,  
zusammen die Zukunft voller  
Zuversicht anpacken.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**Wir sind die Bank mit der genossenschaftlichen Idee.**

Als Wertegemeinschaft handeln wir partnerschaftlich, transparent und verantwortungsvoll. Bei uns kann man nicht nur Kundin oder Kunde, sondern auch Mitglied und Teil der Gemeinschaft sein. Das stärkt uns als Bank für die Region und bietet weitere Vorteile. Welche, erfahren Sie hier: [vbrr.de/mitglied](http://vbrr.de/mitglied)

# Dankbarkeit und Motivation für die weitere Arbeit

Rund 667.000 Euro aus Sparkassen-Stiftungen für Duisburger Vereine und Projekte

Auch im Jahr 2022 freuten sich 77 Duisburger Vereine über eine Zusage von Fördermitteln und die Ausschüttung von insgesamt 667.021 Euro (Vorjahr: 635.000 EUR) aus den Erträgen der Stiftungen „Unsere Kinder – Unsere Zukunft“, „Sportstiftung der Sparkasse Duisburg“, „Sparkasse Duisburg-Stiftung“ und „Seniorenstiftung der Sparkasse Duisburg“.

Die vier Stiftungen weisen aktuell ein Gesamtvermögen in Höhe von 36.739.000 EUR auf. Kürzlich wurden die Zuwendungen überreicht. Dankbarkeit, Freude und Motivation seitens der Begünstigten machten sich breit.

In 2022 wurde das Stiftungskapital der beiden Stiftungen „Unsere Kinder – unsere Zukunft“ sowie Sportstiftung um 3.106.500 Euro aufgestockt. Für die Sparkasse Duisburg-Stiftung wurde zusätzlich eine Sonderspende von 1 Million Euro zur Verfügung gestellt. Beide Zuwendungen basieren auf einer erhöhten Bürgerdividende, über das seit Jahren gewohnte gesellschaftliche Engagement der Sparkasse hinaus.

„Gesellschaftliches Engagement und Förderung des Gemeinwohls sind zwei zentrale Bestandteile unserer Geschäftsphilosophie. Aus diesem Grund sind wir seit Jahren ein starker Partner in Duisburg und helfen dabei, eine Vielzahl von gemeinnützigen Projekten zu ermöglichen. Es freut uns sehr, dass wir auch im vergangenen Kalenderjahr mit den Erträgen unserer Stiftungen einen positiven Beitrag für das gesellschaftliche und soziale Leben in Duisburg leisten konnten“, so Dr. Joachim Bonn, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Duisburg.

Die Sparkasse Duisburg-Stiftung wurde nach der Fusion der beiden Stadtparkassen Duisburg und Kamp-Lintfort 2004 gegründet und verfügt über ein Stiftungskapital von 9 Millionen Euro. Aus den Erträgen des Stiftungska-



**Der Jugendorchester Duisburg e.V. konnte im Jahr 2022 mit einer Förderung in Höhe von 13.500 Euro aus der Sparkasse Duisburg-Stiftung bei der Anschaffung von neuem Konzerterequipment, wie etwa Notenpulte, Dirigentenpult, Lichtquellen und Spots finanziell unterstützt werden. Bei der Überreichung wurde auch musikalisch gedankt.**

Foto: Sparkasse

pitals steht dem Geschäftsgebiet Duisburg zwei Drittel zur Verfügung. Mit den jährlichen Ausschüttungen werden so wohl-tätige und gemeinnützige Projekte in der Stadt für die Bürgerinnen und Bürger gefördert.

Im Jahr 2010 wurden die beiden Stiftungen „Unsere Kinder – Unsere Zukunft“ und die „Sportstiftung der

Sparkasse Duisburg“ gegründet und stehen seitdem ausschließlich für Projekte und Maßnahmen in Duisburg zur Verfügung. Gemeinsam weisen sie ein Stiftungskapital von 20 Millionen Euro auf. Die im Jahr 1969 gegründete Altenheimstiftung firmiert seit 2017 als „Seniorenstiftung der Sparkasse Duisburg“ und umfasst ein Stiftungs-

kapital von über 7,7 Millionen Euro.

Zur Präsentation der Förderprojekte des Jahres 2022 empfing die Fördergesellschaft Museum der Deutschen Binnenschiffahrt e.V. die Sparkasse Duisburg und Spendenempfänger in den beeindruckenden Räumlichkeiten des Museums. In diesem Rahmen präsentierte die Sparkasse Duisburg fünf geförderte Projekte im Detail.

Für eine fünfmonatige Sonderausstellung im Museum konnte sich die Fördergesellschaft Museum der Deutschen Binnenschiffahrt e.V. über eine Förderung in Höhe von 10.000 Euro aus der Sparkasse Duisburg-Stiftung freuen. Aufgrund der Fördermittel war es dem Verein möglich, eine ganz besondere Ausstellung mit überregionalem Interesse zum Thema „RIVA - eine italienische Bootslegende“ in Duisburg zu präsentieren. Die Ausstellung zeigte legendäre RIVA-Boote auf der ganzen Welt, die von dem Fotografen Olaf Tamm abgelichtet wurden.

Der Jugendorchester Duisburg e.V. konnte im Jahr

2022 mit einer Förderung in Höhe von 13.500 Euro aus der Sparkasse Duisburg-Stiftung bei der Anschaffung von neuem Konzerterequipment, wie etwa Notenpulte, Dirigentenpult, Lichtquellen und Spots finanziell unterstützt werden.

Aus den Erträgen der Seniorenstiftung der Sparkasse Duisburg erhielt das DRK Kreisverband Duisburg e.V. 50.000 Euro für die Beschaffung von Medizingeräten. Mit diesen neuen Geräten wurden die beiden ehrenamtlichen Rettungswagen auf den aktuellen technischen Stand gebracht, um eine optimale Einsatzfähigkeit des ehrenamtlichen Rettungsdienstes und eine gute notfallmedizinische Versorgung aufrecht-zuhalten.

Im Rahmen des Projekts „Unsere Kinder – unsere Superheld:innen“ des Vereins für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Duisburg e.V. konnte mit einer Fördersumme von 8.000 Euro ein inklusives Jahresprojekt für Duisburger Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung umgesetzt werden. Das Ziel dieses Förderprojektes war es, Kinder und Jugendlichen die Themen Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit näher zu bringen. Dabei lernten die Kinder spielerisch und altersgerecht mit ihren eigenen Emotionen umzugehen, indem sie sich in die Helden-Rolle hineinversetzten und auch Besuch von Alltagsheldinnen und Helden etwa der Polizei und Feuerwehr erhielten.

Aus der Sportstiftung der Sparkasse Duisburg erhielt der TuS Viktoria Buchholz e.V. eine Förderzusage in Höhe von 22.000 Euro für die Errichtung einer Blockhütte als „Multifunktionsseminarraum“. Die Blockhütte dient dem Verein als Schulungsort für den Nachwuchs und Seniorenbereich im Fußballtraining. Dort werden unter anderem Fußballtaktiken, Spielanalysen und auch Gewaltpräventionen behandelt und besprochen.



**Bei der Überreichung der Zuwendungen an die Duisburger Vereine und Institutionen im Museum der Binnenschiffahrt gab es dankbare Erläuterungen, welche Maßnahmen und Projekte durch die Förderung der Sparkassen-Stiftungen auf den Weg gebracht wurden.**

Foto: Sparkasse

# Wegbereiter bei medizinischen Fortschritten

Neue Therapieoption bei chronischen Gelenkschmerzen hilft vielen Betroffenen

An der Helios St. Johannes Klinik bietet die Radiologie in Zusammenarbeit mit der Orthopädie nun die sogenannte Gelenkarterienembolisation, kurz GAE oder medizinisch TAPE (transarterielle periartikuläre Embolisation) an – das noch neue Verfahren kann chronische Gelenksbeschwerden etwa in Knie, Hüfte oder Ellenbogen effizient lindern und die Lebensqualität deutlich steigern.

Chronische Schmerzen im Bewegungsapparat und vor allem in den Hauptgelenken Knie oder Hüfte sind Volkskrankheiten. Damit ist die potentielle Betroffenengruppe entsprechend groß: Allein bei den über 65-Jährigen leiden rund 40 Prozent unter einer Gelenkerkrankung wie Arthrose oder Rheuma

„Doch auch jüngere Menschen kommen mit dauerhaften und damit sehr einschränkenden Gelenkschmerzen zu uns, verursacht etwa durch Verletzungen, Fehlbelastungen oder angeborene Fehlstellungen“, erläutert Dr. med., Chefarzt der Orthopädie und Endoprothetik an den beiden Duisburger Helios Standorten St. Johannes und Marien. Umso froher die Botschaft, dass es nun für Duisburger Betroffene ein neues Verfahren zur schonenden und effektiven Behandlung der Beschwerden an seiner Klinik gibt.

Denn die Kolleg:innen des Gelenkexperten, das Team der interventionellen und diagnostischen Radiologie an der Helios St. Johannes Klinik unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Marco Das, bieten seit kurzem die sogenannte Gelenkarterienembolisation an. Dabei wird mithilfe von kleinen Partikeln die Blutversorgung des betroffenen Gelenks gezielt unterbrochen. So können Entzündungen und Schmerzen gelindert werden, ohne dass eine operative Öffnung des Gelenks notwendig ist.

Die Methode eignet sich etwa für Patienten, bei de-

nen Schmerzmedikamente wenig bis gar nicht mehr helfen. Es ist ein minimal-invasives Verfahren, in dem unter örtlicher Betäubung ein sehr dünner Katheter über die Leiste bis in die Gelenkarterien vorgeschoben wird. Dort angekommen, bringen die Operateur:innen kleinste Mikropartikel ein, die den Blutfluss so signifikant verringern, dass unmittelbar eine deutliche Schmerzlinderung oder sogar Schmerzfremheit eintritt. Denn so wird die Überversorgung des entzündeten oder gereizten Gelenks unterbunden und die strapazierten Nerven „beruhigen“ sich

„Die Embolisation erfolgt unter örtlicher Betäubung und dauert in der Regel nur etwa eine Stunde, im Anschluss können unsere Patienten am nächsten Tag das Krankenhaus verlassen und tatsächlich auch sofort ihre normalen Aktivitäten wiederaufnehmen“, erklärt Marco Das, der das aus seinem Fachbereich stammende Verfahren als einer der wenigen Radiologen in der Region durchführt.

Der Chefarzt und sein Team verfügen bereits über die notwendige Ausbildung und Erfahrung sowie vor allem auch über die entscheidende Technik. Denn im modernen Neubau an der Dieselstraße steht ein Angiografiegerät der neuesten Generation. Damit läuft der Kathetereingriff unter ständiger Bildgebung extrem präzise und besonders schonend ab.

Die Vorteile liegen also auf der Hand: Die Methode ist sehr schonend, schnell und beinhaltet nur geringe Risiken. Geeignet ist das Verfahren bei chronischen Schmerzen in den großen Gelenken (Knie, Hüfte, Schulter, Handgelenk.). Es kann aber auch Linderung bei klassischem Sehnenansatzschmerz etwa beim bekannten Tennisellenbogen, bringen.

Um eine vollständige Beurteilung und Einschätzung des individuellen

Krankheitsbildes zu geben, kooperieren die beiden Chefarzte für Orthopädie

und Radiologie an der Helios St. Johannes Klinik eng miteinander. Die Indikati-

on wird dabei individuell bei jedem Patienten gemeinsam gestellt.



**Prof. Dr. Marco Das und Dr. Alexandros Anastasiadis kooperieren eng miteinander, um vollständige Beurteilung und Einschätzung des individuellen Krankheitsbildes geben zu können.**

Foto: Helios



## Hafenrundfahrt im Ruhrorter Hafen



zweistündige Fahrt auf dem Fahrgastschiff Rheinfels

Während der Saison bis Ende Oktober 2023

**Mittwoch – Sonntag zwei Mal täglich**

– in den Sommerferien (22. 6. – 4. 8.) auch dienstags –

**11.30 Uhr & 13.45 Uhr ab Ruhrort Schifferbörse oder  
11.45 Uhr & 14.00 Uhr ab Binnenschiffahrtsmuseum**

**Kartenverkauf an Bord** (keine Kartenzahlung möglich):

- ⚓ Preise Erwachsene: 17,50 € · Kinder (4-13 J.): 9,- €
- ⚓ Familienkarte: zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder: 42,- €
- ⚓ Familienkarte: ein Erwachsener und bis zu drei Kinder: 25,- €
- ⚓ Ermäßigung City Power Card: 15 %
- ⚓ Gruppenermäßigung ab 10 Personen – sprechen Sie uns an!

**Für Ihr leibliches Wohl sorgt unsere Gastronomie!**

Verzehr mitgebrachter Speisen/Getränke nicht gestattet · Änderungen behalten wir uns vor · aus betrieblichen Gründen kann es sein, dass planmäßige Hafenrundfahrt an einigen Tagen entfällt (bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter „Aktuelles“) · bei Auslastung/Ausfall der Fahrten besteht kein Anrecht auf Ersatz



**0203 80 70 677**



**www.hafenrundfahrt-duisburg.de**

**„ICH LIEBE DUISBURG, WEIL...**

**WIR VON DER WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG  
GENAU DAS MACHEN, WAS DRAUFSTEHT:  
BUSINESS UND INNOVATION  
FÜR DUISBURG!“**



**Ömür Hafizoğlu, 34**

Referent der Geschäftsführung  
Duisburg Business & Innovation

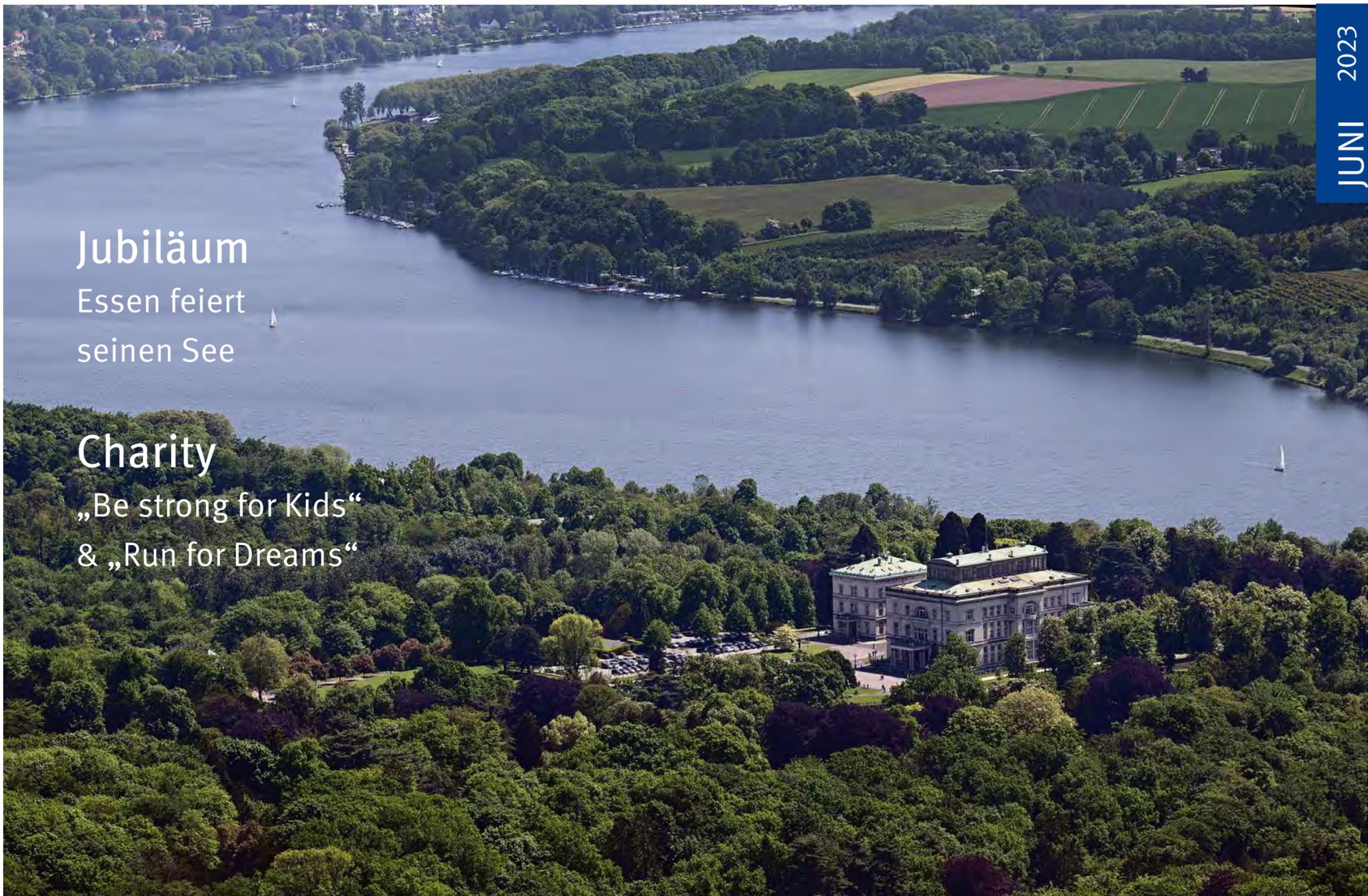


**DUISBURG**  
BUSINESS &  
INNOVATION

# WIR LIEBEN ESSEN

JUNI 2023

Die Sonderbeilage – WIR SIND ESSEN



Jubiläum  
Essen feiert  
seinen See

Charity  
„Be strong for Kids“  
& „Run for Dreams“

SPÖKES SEIT 1994  
**Stratmanns**  
JUNI - NOVEMBER 2023



TICKETS UND INFOS  
WWW.STRATMANN.S.DE | 0201 8204060

**JUNI 2023**

Fr 16	20:00	CAVEMAN	Du sammeln. Ich jagen!
Sa 17	20:00	CAVEMAN	Du sammeln. Ich jagen!
So 18	19:00	René Steinberg	Best of

**AUGUST 2023**

Fr 11	20:00	Kai Magnus Sting	Hömma, so isset
Sa 12	20:00	Kai Magnus Sting	Hömma, so isset

**SEPTEMBER 2023**

Fr 08	20:00	Männerabend	Nicht nur für Frauen (Premiere)
Sa 09	20:00	Männerabend	Nicht nur für Frauen
Di 12	20:00	Jochen Malmshheimer	ein Rigorosum sondershausen
Mi 13	20:00	Jochen Malmshheimer	ein Rigorosum sondershausen
Do 14	20:00	Nizar	Deutsch, aber lustig!
Fr 22	20:00	ONKeL FISCH	Wahrheit
Sa 23	20:00	Ass-Dur	CELEBRATION
Fr 29	20:00	René Steinberg	Radikale Spaßmaßnahmen

**OKTOBER 2023**

Sa 14	20:00	Männerabend	Nicht nur für Frauen
So 15	19:00	Männerabend	Nicht nur für Frauen
Mi 18	20:00	WDR2 Copacabana	Copacabana als je zuvor
Do 19	20:00	Thekentratsch	Vom Leben verwöhnt
Mi 25	20:00	Sascha Korf	VENI, VIDI, WITZIG
Do 26	20:00	Emmi & Willnowsky	Tour 2023
Fr 27	20:00	Hennes Bender	WIEDERSEHN MACHT FREUDE
Sa 28	20:00	Hennes Bender	WIEDERSEHN MACHT FREUDE

**NOVEMBER 2023**

Do 09	20:00	Johannes Flöck	Schöner schonen
Fr 10	20:00	Fritz Eckenga	Hirnschmelze
Mo 13	20:00	Sisters of Comedy	Nachgelacht

**NOVEMBER 2023**

Mi 15	20:00	Ingrid Kühne	Von Liebe allein wird keiner satt!
Do 16	20:00	Ingrid Kühne	Von Liebe allein wird keiner satt!
Fr 17	20:00	Kai Magnus Sting	Und ich sach noch! – Best-Of
Sa 18	20:00	Kai Magnus Sting	Und ich sach noch! – Best-Of
So 19	19:00	Kai Magnus Sting	Und ich sach noch! – Best-Of
Fr 24	20:00	William Wahl	Nachts sind alle Tasten grau
Sa 25	20:00	CAVEMAN	Du sammeln. Ich jagen!
So 26	19:00	CAVEMAN	Du sammeln. Ich jagen!
Do 30	20:00	Carmela de Feo	Wünsch Dir was!

**VORSCHAU**

**DEZEMBER 2023**

Mo 04	20:00	Kai Magnus Sting	Und ich sach noch! – Best-Of
Di 05	20:00	Tresenlesen	Jochen Malmshheimer & Frank Goosen
Mi 06	20:00	Tresenlesen	Jochen Malmshheimer & Frank Goosen
Do 07	20:00	Tresenlesen	Jochen Malmshheimer & Frank Goosen
Fr 08	20:00	CAVEMAN	Theater-Comedy mit Kontanze Kromer

**UNSERE TOP-KOMÖDIEN WÖCHENTLICH - TERMINE ONLINE!**

**NEUE KOMÖDIE ab Sep. 23  
MÄNNERABEND**



**MÄDELSABEND**



**SPICE BOYS**



**WEIHNACHTSMANN 2.0**



**PUMP DICH SEXY**



# Kaufe alte Fotoapparate Kameras, Objektive und Zubehör.

Tel.: 0 15 75 / 9 43 59 85



## KOSTENFREIE IMMOBILIEN BEWERTUNG

Unsere Sachverständigen erstellen eine marktgerechte Bewertung. Diese erhöht Ihre Chancen auf einen erfolgreichen Verkauf zum bestmöglichen Preis!



Fordern Sie gerne noch heute Ihre persönliche und kostenfreie Immobilienbewertung unter Tel 0201. 890 618 30 oder per E-Mail an.

**ANDREAS ZENKER**  
Geprüfter freier Sachverständiger  
für Immobilienbewertungen

**BÜRO ESSEN**  
Bungertstr. 21  
45239 Essen-Werden

Tel 0201.890 618 30  
info@zenker-immo.de

www.zenker-immo.de

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wandelbar, pulsierend und weltoffen – das ist Essen, meine Heimatstadt im Herzen des Ruhrgebiets. Deutschlands drittgrünste Stadt bietet für jeden etwas, egal ob für Gäste, Studierende, Unternehmer, Arbeitnehmer oder einfach für all diejenigen, die diese Großstadt als Einwohner ihr Zuhause nennen

Vom Großstadtleben bis zur Idylle der Natur, von der modernen Metropole bis zum historischen Flair, vom Einkaufserlebnis bis zum Museumsbesuch – es ist die Vielfalt, die Essen für mich so liebens- und lebenswert macht.

Die Geschichten über Kohle und Stahl haben mich schon immer fasziniert. Sie haben die Stadt und seine Bewohnerinnen und Bewohner lange Zeit geprägt. Auch wenn diese Zeit spätestens mit der Schließung der letzten Zeche der Vergangenheit angehört, so bleibt sie ein wichtiger Teil unserer Identität, die wir mit Stolz bewahren. Dieses Andenken zu pflegen, ohne in Nostalgie zu verfallen, schafft gerade in Zeiten des Wandels Sicherheit. Denn zu wissen woher



Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen.

Foto: Ralf Rottmann/Funke Foto Services

man kommt, erleichtert es zu entscheiden wohin man geht.

Heute ist Essen Wirtschaftszentrum, Dienstleistungs-, Handelszentrum, Universitäts- und Messestadt. Rund 50.000 Studierende sind an den Essener Hochschulen eingeschrieben und machen die Stadt zu einem bedeutenden Standort für die Wissenschaft und Kunst. Davon profitiert nicht nur der starke industrielle Kern, unserer seit

jeder industriell geprägten Stadt, sondern auch viele innovative und technologieorientierte Start-ups, die das gute Umfeld zum perfekten Standort in der Metropole Ruhr machen. Damit ist Essen der ideale Standort zum Arbeiten, Wohnen und Leben und sorgen für ein hohes Maß an Lebensqualität.

Was aber wäre Essen ohne die Menschen? Sie geben der Stadt ihren Charakter und

ihre Seele. Geradeaus, das Herz auf der Zunge, bisweilen auch ruppig im Ton, aber im Grunde immer ehrlich – so ist Essen. Das ist das, was Essen für mich ausmacht und was ich an meiner Heimatstadt liebe. Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
**Thomas Kufen**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Essen

## Heimat-Preis für engagierte Essener

In Essen engagieren sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in unterschiedlichen Bereichen der Stadtgesellschaft. Sie stärken damit das Brauchtum, die Heimatverbundenheit sowie das gesellschaftliche Miteinander. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement tragen sie aktiv dazu bei, Essen als Heimatort für alle mitzugestalten und zu beleben. Im Mai hat der Rat der Stadt die Beteiligung am Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“ des Landes NRW für die Jahre 2023 bis 2027 beschlossen. Fortgesetzt wird auf dieser Grundlage auch die Verleihung des „Heimat-Preises“ der Stadt Essen. Auf diese Weise soll das Engagement der zahlreichen Essener Vereine, Initiativen, Organisationen und Menschen auch weiterhin gewürdigt werden.

Um den Preis können sich Engagierte aus unterschiedlichen Feldern bewerben, ganz gleich, ob – Kultur, Sport, Stadthistorie oder Jugendarbeit.

Die Stadt Essen hat den „Heimat-Preis“ seit 2020 kontinuierlich und erfolgreich ausgelobt. Aus rund 90 Einreichungen wurden in den vergangenen drei Jahren jeweils drei Gewinner mit Preisgeldern in Höhe von 7.000 Euro, 5.000 Euro und 3.000 Euro bedacht.

## Fakten über Essen

- Bevölkerung: 595.250  
davon weiblich: 304.157  
davon männlich: 291.093  
davon unter 18 Jahren: 100.513  
davon 65plus: 127.697
- zehntgrößte Stadt Deutschlands
- Platz acht in der Top 10 der stärksten Wirtschaftsstandorte Deutschlands
- 120 Top-Unternehmen, darunter zehn Weltmarktführer und 23 Top-Familienunternehmen
- drittgrünste Stadt Deutschlands mit 700 Grünanlagen, über 400 Spielplätzen, vier urbanen Wandersteigen und 1.750 Hektar städtischen Waldflächen
- grünes Highlight: der 60 Hektar große Grugapark
- Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010
- Grüne Hauptstadt Europas 2017
- Heimat des einziges UNESCO-Welterbes im Ruhrgebiet, der Zeche und Kokerei Zollverein
- neun Stadtbezirke mit 50 Stadtteilen
- sieben internationale Partnerstädte
- drei Sternerestaurants: Kettner's Kamota, Schote in Rüttscheid, Hannapel in Horst
- drei große Bühnen – Grillo-Theater, Aalto-Theater, Philharmonie
- drei renommierte Museen – Museum Folkwang, Ruhr Museum, Red Dot Design Museum
- 260 Kilometer Radwegenetz, größtenteils auf stillgelegten Trassen

### IMPRESSUM

**FUNKE MEDIENGRUPPE  
WAZ/NRZ/WP/WR/IKZ**

#### Verlag

FUNKE Services GmbH,  
Jakob-Funke-Platz 1,  
45127 Essen Sitz Essen,  
Registergericht Essen,  
HRB 26674, Tel.: +49-  
(0)201-804-0  
Ein Unternehmen der  
FUNKE MEDIENGRUPPE

**Geschäftsführer:** Andrea Glock, Simone Kasik, Christoph Rüth

#### Verantwortlich für Anzeigen und Verlagsbeilagen:

Dennis Prien (V.i.S.d.P.)

#### Kontakt Anzeigen:

Björn Büttner,  
bjoern.buettner@funkemedien.de

#### Produktmanagement:

Ralf Thiesmann  
ralf.thiesmann@funkemedien.de

#### Redaktion:

Schacht 11: Tanja Weimer & Torsten Wellmann; Sonja Mersch (S. 6), Markus Grenz (S. 3 & 8) Terminangaben und Angaben zu verfügbaren Karten ohne Gewähr, Stand zum Redaktionsschluss: 6. Juni

#### Layout:

Schacht 11

#### Druck:

Druckzentrum Hagen GmbH, Hohensyburgstr. 67, 58099 Hagen

genobank.de

**BESTE BANK 2023 von Ort**

**1. Platz Essen**  
PRIVATKUNDENBERATUNG

**Beste Bank vor Ort**

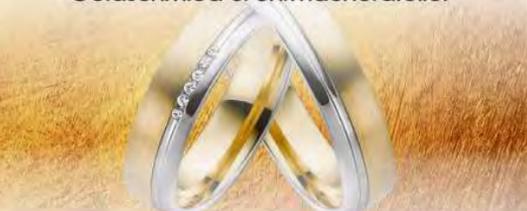
**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**GENO BANK ESSEN eG**  
IN ESSEN MEHR ERREICHEN

## JUWELIER ELEGANCE

Goldschmied & Uhrmacheratelier



**Goldankauf • Reparaturannahme  
Sofort Bargeld!**

Ankauf von:

<b>Altgold</b> 	<b>Zahngold</b> 	<b>Gold und Silbermünzen</b> 
<b>Altsilber</b> 	<b>Zinn</b> 	<b>versilbertes Besteck</b> 

**Sofort Batteriewechsel 3,- €**

- Schmuckreparatur • Uhrenreparatur
- Ringgröße-Veränderung • Uhrenarmbänder
- Schmuck löten • Edelmetalleankauf
- Perlenkette aufziehen

Germaniaplatz 7 • 45355 Essen  
Telefon 0201/175 433 43

## Dank an unsere treuen Kunden Für ein Zuhause zum Wohlfühlen



**Telefon: 0201 – 76 34 67**  
**Mobil: 01573 – 37 410 73**

- ✓ Plissees (auch Reparatur)
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Gardinen (auch Wäsche)
- ✓ Schiebevorhänge
- ✓ Teppichböden
- ✓ Polstern
- ✓ Rollos
- ✓ Click-Vinyl/Laminat
- ✓ Hausmeister-Service

**Beratung kostenlos und unverbindlich - rufen Sie uns an!**

**Humboldtstr. 308**  
**45149 Essen-Haarzopf**  
**www.raumausstattung-tiemeier.de**



**Tiemeier**  
Ihr Raumausstatter in Haarzopf

# Baldeneysee feiert mit Feuerwerk Geburtstag

**Tag der offenen Tür:** Viel Programm am 19. August mit zahlreichen Veranstaltungen rund um Essens Hausgewässer



Essen liegt am Gardasee? Von wegen, mittlerweile kann man im Baldeneysee wieder schwimmen.

Foto: Tack/EMG



Feuerwerk bei der 75-Jahr-Feier.

Foto: Pregel/Stadtarchiv



„Mein Lieblingspruch ist: Wenn ich den See seh, brauch ich kein Meer mehr! Der Baldeneysee hat so viele Facetten und begeistert immer wieder durch sein einzigartiges Flair!“

**Boris Orłowski**, Geschäftsführer Weisse Flotte Baldeney und des See- und Kanalmanagements.

„Wo ist unser liebliches Ruhr-tal geblieben?“, jammerte so mancher angesichts der kilometerlangen Baustelle und der bis zu 2.000 Arbeiter gleichzeitig, die hier der Natur ein neues Gesicht gaben. Unterhalb des Schlosses Baldeney war Großes im Gange, und viele mussten sich daran noch gewöhnen.

Heute, 90 Jahre nach seiner Fertigstellung, ist der Baldeneysee sicherlich eine der größten Erfolgsgeschichten in der Historie der Stadt und regelmäßiger Anlaufpunkt für tausende Freizeitsportler und Erholungssuchende. Am Samstag, 19. August, feiert die Stadt mit ihren Töchtern „Weisse Flotte“ und Essen Marketing GmbH zusammen mit 39 Vereinen und anderen Anliegern rund um den See ein Geburtstagsfest: das See- und Lichterfest. Höhepunkt wird ein großes Höhenfeuerwerk gegen 21.45 Uhr.

Heutzutage ist es kaum mehr vorstellbar, was für ein brutaler Eingriff in die Landschaft die knapp acht Kilometer lange Verbreiterung der Ruhr ab Heisingen/Kupferdreh, dem Bau des Stauwehrs am anderen, am östlichen Ende in Werden, und damit die Anlage des dritten von heute fünf Stauseen durch den Ruhrverband

an der unteren Ruhr überhaupt bedeutete. Innerhalb kürzester Zeit, zwischen Frühjahr 1931 und März 1933, änderte sich die Landschaft für die Nachbarn und die Ruhrtalausflügler radikal. Nicht wenige sahen darin eine ökologische Katastrophe.

Beteiligte relativierten und bewiesen Weitblick. Die frisch gegründete Verkehrsgesellschaft Baldeneysee schrieb in ihrer 1933 erschienenen Festschrift zur Aufnahme des Schiffsbetriebs: „Aber nur Ruhe, die Natur überwindet alles. Das Ruhrtal wird genauso lieblich und ausgeglichen aussehen wie in den vorigen Jahrzehnten. Essen ist See-stadt geworden. So ist dieser See eine unendliche und noch gar nicht zu übersehende Quelle von Vorteilen, Annehmlichkeiten und Schönheiten für uns Essener.“

So sollte es kommen. Eigentlich angelegt, um den steigenden Wasserverbrauch der wachsenden Metropole zu befriedigen und die Ruhrwasserqualität durch die höhere Fließgeschwindigkeit sauberer zu halten – und als Nebeneffekt mit der gewonnenen Energie Geld zu verdienen –, stand bei den Bürgern der Freizeitwert im Zentrum der Aufmerksamkeit. Was-

sersport- und Anglervereine sowie Gastronomie schossen wie Pilze aus dem Boden des Seeufers. 60 Reichspfennig kostete eine Vergnügungs-Rundtour auf einem der Schiffe des neu gegründeten Vorläufers der heutigen „Weissen Flotte“. Nur wenige Jahre nach der Fertigstellung des Sees wurde das Freibad Baldeney eröffnet. Ab 1935 wurden auf dem See jährlich Regatten organisiert.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Baldeneysee schnell zum großen Naherholungsgebiet. Mit fast 328.000 Besucherinnen und Besuchern feierte das Freibad Baldeney 1959 einen Besucherrekord. Auch die Schließung des Freibades im Jahr 1984 und Wiedereröffnung ohne Wasser ein Jahr später, seit 2005 „Seaside Beach“, konnte die Erfolgsgeschichte nicht stoppen. Zahllose Menschen wandern, skaten oder radeln an Sonnentagen auf dem knapp 15 Kilometer langen Rundweg um den See oder kraxeln entlang des 27 Kilometer langen Baldeney-Steigs. Im Jahr 2025 soll endlich der aufwändige Neubau der Regattatribüne kommen.

Wohl länger wird es in Sachen größerer Parkplatz zwischen Regattahaus und S-Bahnhaltepunkte Essen-

Hügel dauern, dem zentralen Anlaufpunkt zum See. Deshalb rät auch Boris Orłowski, Geschäftsführer der „Weissen Flotte“ und Koordinator des großen Geburtstagsfestes, am 19. August dringend mit dem Rad oder der Bahn zu kommen. Er betont die Vorteile: „Mit dem Rad kann man sich beispielsweise alle Attraktionen rund um den See anschauen – denn das Seefest wird ein Fest der Anrainer. Wir wollen die Vielfalt des Sees zeigen.“

Zwar werden sich rund um Regattaturm und -tribüne viele Menschen tummeln, das Geburtstagsfest wird sich aber dezentral überall rund um den See abspielen. Die Vereine zeigen sich, es gibt Schnuppergelegenheiten für so ziemlich jede Wassersportart und Musik. Die Villa Hügel öffnet kostenlos die Pforten, die Hespertalbahn schnauft am Hardenbergufer. Der See wird sicherlich den ganzen Tag über voller Boote sein. Man kann auch sagen: Der See feiert Tag der offenen Tür.

Zusätzlich bietet die Essen Marketing Gesellschaft einen Familienwandertag auf dem Baldeneysteig an, den man sich auch in bekömmliche Viertel einteilen kann. Außerdem schickt die „Weisse

Flotte“ am großen Tag alles aufs Wasser, was schwimmt. Die ganze Zeit über gibt es Rundfahrten, ein Partyschiff und einiges mehr.

Ab 19.30 Uhr positionieren sich beleuchtete Boote und Schiffe auf dem See zum Lichterfest. „Wenn weniger als 200 Boote dabei sind, bin ich enttäuscht“, verspricht Orłowski Großes.

Ab 21.30 Uhr setzt dann das Feuerwerk den offiziellen Schlusspunkt, danach wird es sicher noch rund um den See weitergehen. Fest-Mitorganisator Michael Hein von der „Weissen Flotte“ verspricht: „Das wird eine große Party.“

## See- und Lichterfest

- Samstag, 19. August, 10 Uhr bis etwa 22 Uhr
- 39 Anlieger zeigen sich und machen Programm
- viele Aktionen auf dem Wasser
- Tag der offenen Tür am Fischlift (Stauwehr Werden) und in der Villa Hügel
- Familien-Wandertag auf dem Baldeney-Steig
- stündliche Seerundfahrten der „Weissen Flotte“
- Sternfahrten der „Weissen Flotte“ ab 19 Uhr von verschiedenen Anlegern am See und in Kettwig zum Feuerwerk
- ab 19 Uhr Lichterfest, ab 21.45 Uhr Höhenfeuerwerk
- Anreise: S6 von Hauptbahnhof bis Essen-Hügel oder Essen-Werden; RE 49 und S9 von Hbf zum Bahnhof Kupferdreh
- [www.baldeneysee.com/seefest](http://www.baldeneysee.com/seefest)



Das Freibad Baldeney war von Anfang an ein Renner. Hier eine Aufnahme aus dem Jahr 1939.

Foto: Stadtarchiv Essen



Der neue **S-ImmoPreisfinder**. Hier können Sie unverbindlich und kostenlos den Verkaufspreis Ihrer Immobilie ermitteln. Das Ergebnis unserer Analyse erhalten Sie in wenigen Minuten per E-Mail.



[sparkasse-essen.de/immobilien](http://sparkasse-essen.de/immobilien)

**S** Immobilien GmbH  
der Sparkasse Essen

25 Jahre  
WIR SIND EXKLUSIVER VERTRIEBS-PARTNER VON PHILIPS!

Hörsysteme ab 99€\* Eigenanteil:  
**PHILIPS**

- Tinnitusberatung
- Enge Zusammenarbeit mit HNO-Ärzten
- Maßanfertigung von Otoplastiken & Gehörschutz
- Spezielles Hör- & Sprachtraining
- Reparaturen in eigener Werkstatt
- Regelmäßig attraktive Angebote

ESSEN  
Rechtstraße 10 | 45355 E  
Tel. 0201 / 4 95 55 60  
Fax 0201 / 4 95 55 61

GELSENKIRCHEN  
Sparkassenstraße 1 | 45879 GE  
Tel. 0209 / 14 24 27  
Fax 0209 / 14 24 09

Ophofstraße 18 | 45894 GE  
Tel. 0209 / 3 80 95 26  
Fax 0209 / 3 80 95 27  
www.hoeren-schiemenz.de  
info@hoeren-schiemenz.de  
Facebook & Instagram



Jetzt auch bei:  
www.nebenan.de

kirstin drichel  
gesundheitstraining GmbH

Bis zum  
30.06.  
2023

## ERÖFFNUNGSANGEBOT

- computergestützt
- Individueller Trainingsplan
- neueste Gym80-Geräte
- Kraft & Cardio Übungen
- ruhiges & stylisches Ambiente
- Parkplätze im Hof

## EIN EURO/TAG FÜR IHRE GESUNDHEIT

Das Angebot: Der erste Monat kostet einmalig 30€, wenn Sie bis zum 30.06.23 einen Trainingvertrag für sechs oder zwölf Monate abschließen.

gesundheitstraining-kd.de



Werden in diesem Jahr 150 Jahre alt: die Villa Hügel und der Hügelpark.

Foto: Peter Gwiazda/Krupp-Stiftung

# 150 Gründe zum Feiern

## Villa Hügel: Jubiläumsprogramm mit Kino im Krupp-Wohnzimmer

150 Jahre alt – und vielleicht jünger als je zuvor: In ihrem Jubiläumsjahr präsentieren sich die Villa Hügel und der Hügelpark als offene Orte, die alle Generationen gleichermaßen ansprechen wollen. Denn das Jubiläumsprogramm der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung sieht neben künstlerischen Interventionen, öffentlichen Sonderführungen und Vorträgen auch Open-Air-Konzerte, Familienangebote und Kinovorstellungen vor. Bereits seit Februar macht eine eigens zum Jubiläum konzipierte Augmented Reality-App zudem außergewöhnliche Einblicke in das ehemalige Wohnhaus der Unternehmerrdynastie Krupp möglich.

Wer immer schon wissen wollte, wie das Kaiserbad aussieht, wie groß eigentlich das hauseigene Schwimmbad ist oder wie einzelne Räume früher möbliert waren, erhält dank der neuen, kostenfreien App nun zumindest virtuell Zugang zu diesen bislang für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen oder nicht mehr existierenden Bereichen.

Die App verbindet Augmented Reality-Technik mit 3D-Elementen und 360-Grad-Panoramen zu unterschiedlichen Touren: einem freien Rundgang, einer Highlight- und einer Kinder-Tour. Zudem ist sie vor Ort ebenso nutzbar wie von der heimischen Couch aus.

Seit Mai ist die Villa hoch über dem Baldeneysee außerdem im Zuge der Künstler-Tour aus Sicht eines ehemaligen Stipendiaten

der Krupp-Stiftung erlebbar: Samson Young hat eigens für das Jubiläum eine Videoreihe erstellt, die den Besuch Li Hongzhangs, General des Kaiserlichen Chinesischen Reiches, im Jahr 1896 in Essen thematisiert.

Weitere bislang verschlossene Türen öffnen sich darüber hinaus im Rahmen der Reihe „Nie gesehene Räume“ – zumindest prinzipiell, die Führungen sind bereits bis in den November ausgebucht. Und auch die Open-Air-Konzertreihe im Juli ist schon so gut wie ausverkauft: Karten gibt es lediglich noch für „Bird with Strings“ am 9. Juli um 20 Uhr. Dann wird sich Karolina Strassmayer, Professorin für Jazz-Saxofon an der Essener Folkwang Universität der Künste, gemeinsam mit dem Chamber Jazz Orches-

tra den Arrangements von Charlie Parker widmen. Spannend wird es ab September dann für Kinofans: Immer freitags und samstags ab 20.30 Uhr verwandelt sich das ehemalige Wohnzimmer der Krupps in einen Kinosaal. Auf dem Programm stehen Klassiker wie „Shining“, „Psycho“, „Zurück in die Zukunft“, „Goldfinger“, „Fight Club“ und „Downtown Abbey“. Tickets sind über die Lichtburg Essen erhältlich. Auch hier sollten Interessenten allerdings schnell mit der Reservierung sein. Weitere Informationen zum Jubiläumsprogramm online unter: [www.krupp-stiftung.de/150jahrehuegel](http://www.krupp-stiftung.de/150jahrehuegel) Jeden ersten Freitag im Monat können Villa und Park von 10 bis 18 Uhr kostenfrei besucht werden.

## Die Saison beginnt mit Mozart

Exzellenz seit 65 Jahren – und zugleich modern und innovativ: Seit 65 Jahren ist das Folkwang Kammerorchester nicht mehr aus der deutschen Musiklandschaft wegzudenken. Neben Konzerten in der Philharmonie Essen und auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein begeistert das Ensemble unter Leitung von Johannes Klumpp regelmäßig mit gefeierten Konzerten in der Villa Hügel.

In die Saison 2023/2024 startet das Orchester nach einem Gastkonzert auf den Meißdorfer Musikfesttagen in Stendal ab Oktober denn auch genau dort – und mit genau jener Expertise, mit der sich das Ensemble in den vergangenen Jahren international einen Namen gemacht hat: mit Mozart. Die „Mozart-Konzerte Villa Hügel“ finden vom 6. bis 8. Oktober und vom 19. bis 21. Januar 2024 statt. Am 27. und 28. Oktober widmen sich zwei Konzerte im Krupp'schen Stammhaus darüber hinaus den barocken Meistern. Die gefragten Weihnachtskonzerte in der Villa Hügel beginnen in diesem Jahr am 14. Dezember; zum Jahreswechsel sind zwei Konzerte geplant – am Nachmittag und am Abend; hier steht der Spielort noch nicht fest. Die Spielzeitbroschüre mit detaillierten Informationen erscheint im Laufe des Sommers.

[www.folkwang-kammerorchester.de](http://www.folkwang-kammerorchester.de)

## Beethoven in der Philharmonie

Im spartenübergreifenden „Sommernachtstraum“ kommt am Samstag, 10. Juni, um 18 Uhr im Alfred Krupp Saal in der Philharmonie Essen der große Sohn Nordrhein-Westfalens, Ludwig van Beethoven, zu Wort. Und das in mehr als einer Hinsicht – mit seiner Kammermusik, seinen Sinfonien, in Schauspiel und Ballett. Die Essener Philharmoniker unter Leitung von Tomás Netopil teilen sich die Bühne mit dem Mannheimer Streichquartett, dem Calmus Ensemble sowie dem Bundesjugendballett. Neben der ersten Kunst wird auch das Leichte seinen Platz haben, wenn das Jazztrio um Frank Dupree sich dem Großmeister von der Seite Duke Ellingtons her annähert. Und auch kulinarisch wird Beethoven zum Erlebnis: Aus drei Speiseplänen des Komponisten werden während des Konzertabends ausgewählte warme und kalte Köstlichkeiten serviert.

Zu Gehör gebracht werden unter anderem Beethovens Ouvertüre zu „Egmont“, seine „Chorfantasie“ mit einer neuen Textfassung von Norbert Lammert, seine „Ode an die Freude“ sowie in einer Uraufführung „Je deviens fou“ von Gordon Kampe. Karten und weitere Informationen: [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)

Die Stadt Essen ist ein großartiger Ort im Herzen des Ruhrgebiets. Was sie besonders macht, ist ihre Mischung aus Geschichte, Kultur und Lebensqualität. Die beeindruckende Industriekulisse erzählt von der Rolle, die Essen einst als Kohle- und Stahlmetropole spielte. Heute hat sich die Stadt zu einem modernen Industrie- und Wirtschaftszentrum und gleichzeitig zu einem Zentrum für Wissenschaft, Gesundheit, Kunst und Kultur entwickelt. Mich begeistert die Vielfalt der kulturellen Möglichkeiten: Von der Zeche Zollverein, der Philharmonie Essen und dem Aalto-Theater bis hin zu den zahlreichen Ausstellungsorten. Insbesondere das Museum Folkwang zieht mich immer wieder mit seinem



herausragenden Programm an, das von Werken der Klassischen Moderne bis zu digitaler Kunst reicht. Essen bietet dabei eine hohe Lebensqualität: Naherholungsgebiete rund um den Baldeneysee und den Grugapark ebenso

wie der schöne Hügelpark bieten wunderbare Entspannung und Freizeitmöglichkeiten. Alles in allem ist Essen eine Stadt voller Charakter und Strahlkraft, ein Ort, an dem Geschichte und Moderne harmonisch verschmelzen und Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenleben. Ich selbst lebe sehr gern in dieser Stadt mit ihrer einzigartigen Identität.

Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather, Kuratoriumsvorsitzende der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

## Gartenmöbel-Trends

zu Top-Preisen!



**TISCH**  
Aluminiumgestell pulverbeschichtet anthrazit, hohe Stabilität, mit verstellbarem Tischfuß, wetterfest und UV-beständig, Tischplatte Marble Pietro, Plattenstärke ca. 1,2 cm, Temperatur- und UV-beständig von -20° C bis +180° C, kratzfest und langlebig, ca. 95 x 72 x 160 cm.

**STAPELSESSL**  
Aluminiumgestell pulverbeschichtet, Armlehnen aus Teakholz, Bezug Sunbrella®-Outdoorgewebe 100% Polyacryl, Farbe anthrazit, wetterfest und besonders pflegeleicht, ca. 150 kg Belastbarkeit, ca. 57 x 90 x 62 cm.

Sie zahlen nur  
**999,-**  
Vorteils-Preis

je **279,-**  
Ohne Dekokissen



**ESSTISCH**  
Tischplatte Keramik dunkelgrau, V-Fuß in Graphitoptik, ca. 200 x 74 x 100 cm. 200099 284 000 100

**PENDELSCHIRM**  
Aluminiumgestell, Bespannung 100% Polyester, versch. Farben, ca. 350 x 260 cm. M834619 215 229 3698

**POSITIONS-STUHL**  
Aluminiumgestell, Bezug grau, 100% Polyester, ca. 57 x 112 x 61 cm, ohne Dekokissen. 200099 284 000 100

**499,-** inklusive Sockelnetz, ohne Platten.  
**149,-** ohne Dekokissen  
**499,-**

inter living **Rehmann**  
Möbel für mich gemacht

QR-Code scannen und viele tolle Gartenmöbel-Trends erleben: [moebel-rehmann.de/gartenmoebel/](http://moebel-rehmann.de/gartenmoebel/)

Direkt an der A44 Ausfahrt Velbert/Wülfrath  
Rehmann & Söhne GmbH  
Flandersbacher Weg 2 | 42549 Velbert  
Tel.: 02051 96400 | [info@moebel-rehmann.de](mailto:info@moebel-rehmann.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. - Sa. 10 - 19 Uhr

24 Stunden online: [moebel-rehmann.de](http://moebel-rehmann.de) **NEU!** [kuechen-rehmann.de](http://kuechen-rehmann.de)



Das UNESCO-Welterbe Zollverein ist wieder Spielort der ExtraSchicht.

Foto: Kerstin Kokoska/Funke Foto Services

# 54 Stunden im Museum

## Performances im Folkwang

Internationale Studierende aller Disziplinen der Folkwang Universität der Künste arbeiten seit dem Wintersemester 2022/23 mit Pina-Bausch-Gastprofessorin Marina Abramovic. Im Rahmen des „Free Interdisciplinary Performance Lab“ haben sie in den vergangenen Monaten so genannte Long Durational Performances, also Langzeit-Präsentationen, entwickelt. Gezeigt wird „54 hour Performances“ vom 30. Juni bis 9. Juli im Museum Folkwang.

Es geht um Fokussierung, Ausdauer und Konzentration der 26 beteiligten jungen Künstlerinnen und Künstler, darunter Sänger, Tänzer, Fotografen, Schauspieler, Regisseure und Komponisten im Alter zwischen 17 und 39 Jahren.

In intensiven Workshop-Phasen haben sich die Studierenden mit Unterstützung der renommierten Performance-Künstlerin, ihres Assistenten Billy Zhao und des Projektmanagers Wayne Götz auf diese besondere Herausforderung vorbereitet.

An neun Tagen und jeweils für eine Dauer von sechs Stunden werden die Studierenden ab dem 30. Juni im Museum Folkwang ihre Performances vorstellen. Dabei wird sichtbar, wie ein multidisziplinärer Ansatz die

Möglichkeiten von Langzeit-Präsentationen erweitert.

„Für meine Lehrmethode ist es sehr wichtig, die Studierenden schon in einem frühen Stadium mit realen professionellen Arbeitsbedingungen und einem echten Publikum in Kontakt zu bringen. Ich freue mich sehr, dass das Museum Folkwang uns für die letzte Arbeitsphase seine großzügigen Ausstellungsräume zur Verfügung stellt, um die Long Durational Performances öffentlich zu zeigen“, so Abramovic. Der Eintritt zu „54 Hours Performances“ ist nur mit einem kostenlosen Zeitfenster-Ticket möglich; es gilt begrenzter Einlass. Karten und Informationen unter [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)



Foto: Jens Nöcker

Essen ist im besten Sinne bodenständig, unkonventionell und steckt für mich auch nach fünf Jahren vor Ort immer noch voller Überraschungen. In keiner anderen Stadt sind meine Familie und ich so schnell und herzlich aufgenommen worden wie in Essen. Die Stadt und die Region bieten ein breites Angebot, vor allem aber einen besonderen Menschenschlag, der es hier so lebens- und liebenswert macht.“

Prof. Peter Gorschlüter, Direktor Museum Folkwang



Eindrücke vom Workshop.

Foto: Gustav Glas

# Hallo Nachtschwärmer

## ExtraSchicht: Auf Zollverein regiert am 24. Juni König Fußball

Alleinstellungsmerkmal des Ruhrgebiets, Highlight des Strukturwandels. Alles gut und schön, alles richtig. Doch Industriekultur steht im Ruhrgebiet vor allem für eines: jede Menge Spaß. Und keine Veranstaltung macht das deutlicher als die jährliche ExtraSchicht

In diesem Jahr hält in Essen das UNESCO-Welterbe Zollverein die Flagge der langen Nacht der Industriekultur hoch – und setzt am 24. Juni von 18 bis 2 Uhr programm-

technisch vor allem auf ein Lieblingspferd des Ruhris: den Fußball.

Dass die Wiese vor dem legendären Doppelbock einmal als Fußballplatz erhalten muss, hätten sich die Zollverein-Architekten Fritz Schupp und Martin Kremmer wohl so auch nicht träumen lassen. Doch die ExtraSchicht macht's möglich, und so können neben Freestyle-Profis auch die Besucher der langen Nacht der Industriekultur ihr Können am runden

Leder austesten – oder perfekte Fallrückzieher-Selfies schießen. Glückauf-Arena, Tischfußball und kostenlose Führungen durch die Sonderausstellung „Mythos und Moderne. Fußball im Ruhrgebiet“ im Ruhr Museum machen die Nacht damit zum Fan-Treffen.

Garniert wird das Fußballerlebnis mit musikalischen Einlagen aus unterschiedlichen Kategorien. Ganz klassisch mit dem KlavierMarathon und mit den Meis-

terschülern der NRW-Musikhochschulen. Und absolut tanzbar, beispielsweise mit Banda Senderos, die ab 23.30 Uhr mit Reggae und Dancehall für massiv gute Laune sorgen wollen.

Gestartet wird mit dem ExtraSchicht-Gefühl übrigens am 24. Juni bereits am Essener Hauptbahnhof: Neben Bolzboxen sorgen hier die Speedswings für die passende Einstimmung auf eine lange, spannende Nacht. [www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de)

## Ausstellung „Wildes Zollverein“

Noch bis zum 27. August präsentiert eine Outdoor-Ausstellung die wilden Seiten des UNESCO-Welterbes Zollverein – und rückt die einzigartige Industrienatur auf dem Gelände der ehemaligen Zeche und Kokerei in den Fokus.

In Kooperation mit dem Projekt „Wildes Ruhrgebiet“ sind in den vergangenen Monaten beeindruckende Fo-

tografien von Zechenbewohnern wie Füchsen, Mardern, Wanderfalken, aber auch Schmetterlingen, Libellen, Singvögeln und Pflanzen entstanden, die von der beeindruckenden Artenvielfalt des Welterbes zeugen. Begleitend zur Ausstellung finden Fotowalks, Naturführungen und Vorträge statt.

Informationen: [www.zollverein.de/wildes-zollverein](http://www.zollverein.de/wildes-zollverein)



Zollverein aus der „Vogelperspektive“ – zu sehen in der Outdoor-Ausstellung. Foto: H. Herrmann/Wildes Ruhrgebiet

# Gäste aus aller Welt

## Zeche Carl: Aktuelle Konzerttermine

Das Konzertprogramm des soziokulturellen Zentrums Zeche Carl in Altenessen gilt schon längst als Geheimtipp unter jenen, die alles andere als Mainstream schätzen. In den kommenden Wochen wird Carl diesem Anspruch mehr als gerecht – und setzt bei der Auswahl der Acts dabei vor allem auf Internationalität.

Ásgeir etwa ist in seiner Heimat Island längst schon eine Legende. Sein Debütalbum verkaufte sich mehr als 30.000 Mal; im Durchschnitt hätte sie damit jeder zehnte Isländer im Regal. Mit einem exzellenten Mix aus Folk und Elektronik scheint Ásgeir einen Nerv getroffen zu haben. Jetzt schickt er sich an, auch

den internationalen Markt zu überzeugen: Am 13. Juni ist er um 20 Uhr zu Gast in der Zeche an der Altenessener Straße.

Die Band PUP wiederum reist eigens aus Toronto an, um am 28. Juni um 20 Uhr



Zu Gast bei Carl: Ásgeir. Foto: Zeche Carl

den Beweis dafür anzutreten, dass sie zur Speerspitze der ohnehin schon ziemlich lebhaften Punkrock-Szene ihrer Heimatstadt gehören. Hier werden die Refrains nicht mitgesungen, sondern mitgebrüllt.

Ein echtes Heimspiel hingegen hat die Essener Combo „Small is beautiful“. Das Trio (Gesang, Gitarre, Bass) liefert am 11. August um 20 Uhr geschmackvolle Interpretationen ihrer Lieblingssongs aus der Popwelt. Zeitliche Spannweite: die vergangenen 50 Jahre.

Weitere Informationen zum Sommerprogramm der Zeche Carl und Karten unter [www.zechecarl.de](http://www.zechecarl.de)



Foto: Christoph Sebastian

Ich liebe Essen, weil es eine ehrliche Stadt ist, die ihre schwerindustrielle Geschichte nicht verschweigt und trotzdem offen ist für zukunftsweisende Ideen und Projekte; der Motor des Wandels mitten im Ruhrgebiet.

Prof. Heinrich Theodor Grütter, Direktor Ruhr Museum und Mitglied des Vorstands der Stiftung Zollverein

## Unsere AIDA Highlights im Juni

**Mauritius, Seychellen & Madagaskar**

Zeitraum Nov 2023 - Feb 2024, 14 Tage, AIDAblu, ab/bis Mauritius, Innenkabine, zzgl. An-/Abreise (Flug)

**PREIS PRO PERSON AB 1.249,- EUR\***

\* AIDA VARIO Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine), limitiertes Kontingent

**Karibik & Mittelamerika ab Jamaika**

Zeitraum Nov 2023 - Feb 2024, 14 Tage, AIDAluna, ab/bis Montego Bay/Jamaika, Innenkabine, inkl. Flug

**PREIS PRO PERSON AB 2.209,- EUR\***

\* AIDA VARIO Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine), inkl. An- und Abreisepaket, limitiertes Kontingent

Es gelten die aktuellen AIDA Reisebedingungen und Informationen auf [www.aida.de/agb](http://www.aida.de/agb)  
AIDA Cruises – German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock

Finde heraus, ob eine Kreuzfahrt auch etwas für dich ist!

**Sichere dir deinen Besichtigungstermin für eine original AIDA Showkabine auf [solamento.com](http://solamento.com)**

**Besichtige die Showkabine bei solamento in Kettwig! 02. - 25. Juni 2023**

✈️ ❤️ ⚓

# „Ich liebe Vielfalt. Essen ist Vielfalt“

**Folkwang Universität der Künste** vereint Studierende aus aller Welt. Meinungen über Essen.

Sie mögen die Menschen, lieben den Baldeneysee, das Isenbergviertel und die Buchläden auf der Rü: Drei junge Menschen sind aus verschiedenen Orten der Welt nach Essen gezogen, um an der Folkwang Universität der Künste zu studieren.

Essen war nicht seine erste Wahl: „Ich komme aus Mexiko Stadt und wollte in Deutschland Musik studieren. Meine erste Anlaufstelle war mein Lehrer in Berlin“, erzählt **Julian Duprat Petrich**. Da er zum Sommersemester starten wollte, sei damals aber nur die Hochschule in Saarbrücken in Frage gekommen. Fünf Jahre studierte er dort Jazz und Schlagzeug, „und mit meinem Abschluss kam die Pandemie. Da war eine große Leere, denn ich konnte nicht spielen, nicht unterrichten“.

So widmete sich der Musiker umso intensiver seiner zweiten Leidenschaft: der analogen Fotografie. „Ich hatte meine Dunkelkammer im Probenraum. Das war immer schon meine Ablenkung von der Musik.“ Da ihm jedoch



**Julian Duprat Petrich.**

Foto: Sonja Mersch

der Austausch mit Gleichgesinnten fehlte, schickte er seine Fotos zur Folkwang Universität der Künste – „ohne große Erwartungen, aber ich habe einen Studienplatz bekommen“, so der 28-Jährige.

Wichtig sei ihm gewesen, in Essen weiterhin musizieren zu können – neben der manuellen Arbeit im Fotolabor. „Die Uni ist der Hauptgrund, warum ich nun seit zwei Jahren hier bin. Aber ich mag das Museum Folkwang und das soziale Leben rund um den Rüttscheider Stern.“

Auch aus fotografischer Sicht sei die Stadt interessant: „Ich schätze die Kontraste der Jahreszeiten am Baldeneysee, aber auch die Spuren des Industriezeitalters.“ Als klassischer Postkartenfotograf sehe er sich allerdings nicht: „Für ein Projekt habe ich Trinkhallen fotografiert – die gibt es tatsächlich nur hier.“

**Mateusz Bogdanowicz** hat sich vor vier Jahren ganz bewusst für Essen entschieden – da hatte er seinen Masterabschluss als Tänzer in Krakau schon längst in der Tasche.

Nach einem Erasmus-Austauschjahr an der Folkwang Universität der Künste war ihm aber schnell klar: Ich möchte wieder nach Essen. „Ich habe hier viel Respekt und Liebe zu den Menschen erlebt, konnte meine Persönlichkeit einbringen“, beschreibt er seine positiven Erfahrungen. So bewarb er sich kurzerhand für den Studiengang Tanzkomposition und wählte Choreografie



**Die Folkwang Hochschule der Künste, Campus Werden.**

Foto: Stefan Ziese

als Schwerpunkt. Dass die Folkwang Universität so viele Künste unter einem Dach vereine und interdisziplinäre Projekte ermögliche, habe genau seinen Nerv getroffen: „Ich liebe Vielfalt. Sie ist das Fundament meiner Arbeit und meiner persönlichen Entwicklung“, sagt der 28-Jährige.



**Mateusz Bogdanowicz.**

Foto: Sonja Mersch

ge. „Folkwang ist der perfekte Ort dafür. Essen ist Vielfalt.“

Ein weiterer Grund, in Essen zu studieren: die lange Tanztradition der Hochschule. „Ich recherchiere viel zur Geschichte, darin liegt für mich viel kreatives, schöpferisches Potenzial“, sagt er. Die Uni-Bibliothek gehöre deshalb zu seinen absoluten Lieblingsorten auf dem Werdener Campus. Außerhalb der Uni mag er das Museum Folkwang und die grünen Oasen der Stadt – schließlich trainiert er gerne im Freien. Inzwischen choreografiert er auch für das Folkwang Tanzstudio und arbeitet mit Gruppen in unterschiedlichen Stadtteilen. „So schaffe ich Begegnung in der Stadt.“

Ihr erster Eindruck von Essen sei gar nicht sonder-

lich gut gewesen, erzählt hingegen Musikstudentin **Annelie Schrötter**. „Laut war es, alles sehr auf Autos ausgelegt, und an die Architektur musste ich mich auch erst gewöhnen“, gesteht die 28-Jährige, die im südlichen Bayern auf dem Land aufgewachsen ist.



**Annelie Schrötter.**

Foto: Sonja Mersch

Als sie sich vor zwei Jahren an der Folkwang Universität der Künste bewarb, hatte sie bereits einige Semester lang Komposition in Wien und Musikwissenschaften in Halle studiert. „Ich wusste immer, dass ich etwas mit Musik machen will“, sagt sie. „Vor allem eigene Songs schreiben für Bühne, Konzert, Musical.“

Dazu habe der Studiengang Integrative Komposition in Essen letztlich am besten gepasst, auch wegen der großen Bandbreite von Popmusik über Elektronik bis hin zu Neuer Musik. Als bereichernd erlebe sie den Kontakt mit ganz anderen Sparten an der Uni, etwa Design, Fotografie oder Tanz: „An einer reinen Musikhochschule wäre das sehr eingeschränkt.“

Ihre schlimmsten Befürchtungen über das Ruhrgebiet – „überall Industrie und rauchende Schloten“ – hätten sich glücklicherweise nicht bestätigt, sagt Schrötter. Sie schätzt die kleinen, aber feinen Vergnügungen in Essen, stöbert gern in kleinen Buchläden auf der Rü oder trifft sich mit Freunden am Isenbergplatz. „Und das Beste hier in der Stadt sind sowieso die Menschen“, sagt sie. „Einfach so herzlich.“ Ihre Hausgemeinschaft im Südviertel sei das beste Beispiel dafür: „Alle verstehen sich gut, vom Baby bis zum 94-Jährigen.“ Man treffe sich zu Kaffee und Kuchen, passe auf den Hund der Nachbarn auf, interessiere sich für ihr Studium. „Es ist für mich richtig wertvoll, diese Menschen in meinem Leben zu haben.“

## Macbeth im Aalto

„Diese Tragödie ist eine der großartigsten menschlichen Schöpfungen!“, schrieb Giuseppe Verdi über Shakespeares „Macbeth“. Begeisterung, die der Komponist in seine große Choroper einfließen ließ, einem seiner wohl packendsten Werke. Am 3. September feiert Verdis Melodrama in vier Akten im Aalto-Theater Premiere. Die junge Regisseurin Emily Hehl inszeniert Verdis facettenreiches Nachtstück vor allem über ausdrucksstarke Bilder, die den Umgang mit Schuld und Tod hinterfragen. Die Ausstattung von Frank Philipp Schößmann und Emma Hoffmann wiederum orientiert sich nicht an der Dunkelheit, sondern im Gegenteil: an Klarheit und Licht. Eingebunden in die Inszenierung ist auch das Aalto Ballett Essen; für die Choreografie zeichnen Agata und Theodora Castellucci verantwortlich. Die Essener Philharmoniker spielen unter Leitung von Andrea Sanguineti, der mit dieser Premiere in der Musiktheatersparte seinen Einstand als Generalmusikdirektor gibt. In der Rolle des Macbeth ist der italienische Bariton Massimo Cavaletti zu hören; die Rolle der Lady Macbeth übernimmt die Sopranistin Astghik Khanamiryan. Eine Einführungsmatinee findet am 28. August statt; Premiere ist am 3. September um 18 Uhr. 45 Minuten vor der Vorstellung findet ein Einführungsvortrag im Foyer des Aalto statt. [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)

## Neues Deutsches Theater

**Grillo:** Eröffnungsspielzeit steht unter dem Motto „under construction“

Ab diesem Herbst hat das Essener Grillo-Theater erstmals eine Doppelspitze: Die Intendantinnen Selen Kara und Christina Zintl stellen ihre Eröffnungsspielzeit unter dem Motto: „Neues Deutsches Theater – under construction“.

Gemeint ist damit: „Wir möchten ein neues gesellschaftliches ‚Wir‘ befördern, indem wir Vielheit als Selbstverständlichkeit behandeln und ein Theater für alle bieten“, so Kara und Zintl über ihre Vision. Die neuen, aber auch die bekannten Geschichten werden vor allem durch verschiedene Perspektiven auf die Bühne kommen:

So wurden Stückaufträge an die preisgekrönten Autorinnen Fatma Aydemir und an Natalja Vorozhbyt (Ukraine) vergeben. Außerdem wird es einen „Artist in Residence“ geben: Der gebürtige Essener Akin E. Sibal wird nicht nur als „Outside Eye“ den Beginn der neuen Intendanten begleiten, sondern ist auch Co-Autor des Stadtprojektes „Star-Crossed Lovers – Romeo und Julia in Katernberg“, das im Frühjahr 2024 im Grillo-Theater zur

Uraufführung kommen wird. Der Zusatz „under construction“ weist dabei darauf hin, dass das „Neue Deutsche Theater“ im Prozess und im Werden begriffen ist – wie der umfassende Wandel in unserer Gesellschaft.

Insgesamt umfasst die Eröffnungsspielzeit von Selen Kara und Christina Zintl 14 Premieren, die eine große Spannweite von Formen, Themen und Erzählweisen zeigen – vom bekannten Klassiker über Klassikerüberschreibungen, zeitgenössische Dramatik, Filmadaption, partizipativen Stückentwick-

lungen, Performances und Installationen bis hin zum Liebesdrama mit zwei Robotern. Mit drei Uraufführungen, darunter „Doktormutter Faust“ von Fatma Aydemir, einer deutschsprachigen Erstaufführung und fünf weiteren neuen Texten liegt der Schwerpunkt dabei auf zeitgenössischen Perspektiven. Zudem ist eine deutliche Erweiterung des Rahmenprogramms geplant.

Und es wird eine neue Spielstätte geben: Aus der ehemaligen Heldenbar wird eine neue Spielstätte, benannt nach Ada Lovelace, einer Pionierin der

Programmiersprache. Die neue Spielstätte soll für Hybridformate, Experimente und besondere, kleinere Formate sein. Die Eröffnung ist für den 4. November mit der Premiere von „(Making) Woyzeck“ vorgesehen.

Partizipieren statt ausnahmslos rezipieren: Mit Start der neuen Spielzeit soll sich auch eine Stadtdramaturgie etablieren. Deren Ziel: eine Öffnung des Theaters hin zu den Menschen, von der beide Seiten profitieren. Im Austausch mit Bürgern und Initiativen aus der Stadt werden gleich mehrere Projekte realisiert, etwa die Inszenierung „Star-Crossed Lovers“ mit Schülerinnen und Schülern aus dem Essener Norden, das transkulturell-feministische Begegnungs-Format „Nur für Frauen\* – Musik, Tanz und mehr – Safe Space“ oder der neue, alternative Beirat (der) Critical Friends. Zudem bietet unter anderem ein Stadt-Ensemble Theaterbegeisterten Raum, um selbst Theater zu spielen, sich auszuprobieren und neue Menschen kennenzulernen. [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)



**Die neue Doppelspitze des Grillo: Christina Zintl (li.) und Selen Kara.**

Foto: TUP/Hakki Topcu

Wir liefern Ihnen  
**KÜHL- und GEFRIERGERÄTE**



Wir sind ein gutes Elektrofachgeschäft für Fernseher, Waschmaschinen und Wäschetrockner, Kühl- und Gefriergeräte, Backöfen und Kochfelder, Geschirrspüler, Kaffeevollautomaten, Elektrokleingeräte, Staubsauger, Ventilatoren und mobile Klimageräte.

Wir verkaufen Kühlschränke mit und ohne Gefrierfach, Kühl-Gefrierkombinationen, Gefrierschränke und Gefriertruhen. Es gibt Geräte als Einbaugeräte in die Küche oder als Standgeräte. In vielen Größen, Farben und von verschiedenen Herstellern. Ab 99,- €. Viele Hersteller bieten Gefriergeräte mit der "No-Frost" Technik an (keine Eisbildung).

Wir liefern die Geräte zu Ihnen nach Hause, bauen diese ein oder stellen auf, schließen an und nehmen das alte Gerät mit.

**Bitte kaufen Sie nicht im Internet, kaufen Sie bei uns!**



**EP:Herber**  
ElectronicPartner  
Kaiser-Wilhelm-Platz 2 | 45276 Essen

Fon: 0201 - 51 33 64  
eMail: [info@epherber.de](mailto:info@epherber.de)  
Internet: [www.epherber.de](http://www.epherber.de)

TV · Audio · Haushaltsgeräte ·  
Waschmaschinen · Backöfen ·  
Kühlschränke · Einbaugeräte ...

**Unser Service**  
macht den Unterschied.

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 9:30 - 13:00 & 14:00 - 19:00 Uhr  
Sa: 9:30 - 14:30 Uhr

# Verrückte Begegnungen auf der Bühne

**Essener Volksbühne:** Die älteste aktive Bühne der Stadt hat die Pandemie gut überstanden

Sind wir nicht alle ein bisschen verrückt? Das fragt auf vergnügliche Weise der Komödienklassiker „Pension Schöllner“, mit dem die Essener Volksbühne derzeit „auf Tour“ ist. Die Inszenierung findet großen Anklang beim Publikum, und der Amateurtheaterverein kann damit nach der Coronazeit wieder an seine erfolgreiche Arbeit anknüpfen.

Im Wien um 1900 begegnet das Publikum dem reichen Philipp Lenzmeyer, der der Menschheit etwas Gutes tun und eine Nervenheilanstalt einrichten will. Weil er eine solche Einrichtung mal kennenlernen möchte, bringt ihn sein Neffe in die Pension Schöllner, deren Gäste ziemlich exzentrisch sind. Zum Vergnügen des Publikums gerät er dort von einer absurden Situation in die nächste. Als ihn seine neuen Bekanntschaften aber zu Hause besuchen, findet er ihre Eigenheiten gar nicht mehr lustig.

Die Geschichte bringt die Menschen schon seit mehr als 100 Jahren zum Lachen. Regisseurin Meike Julia Müller schätzt den zeitlosen Humor: „Was das Stück heute noch so witzig macht, ist diese Verketzung von Missverständnissen, dieses einander nicht Zuhören, das

mit Vorurteilen an Dinge Herangehen, was zu Verwirrungen führt.“ Die Inszenierung lebt von der Spielfreude der Darsteller – allen voran Klaus Kuli als abenteuerlustiger Lenzmeyer, der mit großem komödiantischen Talent alle Verrücktheiten mitmacht. Zu sehen ist das Stück noch am 17. Juni, 19 Uhr, im Mehrgenerationenhaus in Frohnhausen und am 18. Juni, 17 Uhr, im Alten Bahnhof Kettwig.

Mit „Pension Schöllner“ hat die Essener Volksbühne endgültig Corona hinter sich gelassen. Die Pandemie legte 2020 wie vieles andere auch alle Aktivitäten des Theatervereins lahm. Proben zu „Pension Schöllner“ wurden gestoppt, Aufführungen des Krimis „Und dann gab's keines mehr“ abgesagt.

Der Vorstand setzte alles daran, den Verein trotz Kontaktbeschränkungen, Aufführungsverboten und damit fehlenden Einnahmen am Leben zu erhalten. Es gab Online-Treffen, Online-Proben und Ideen für Alternativ-Auftritte. Die Zeit wurde genutzt, das Kulissenbausystem zu modernisieren und energie-sparende Lichttechnik anzuschaffen. Eine große Hilfe waren Förderungen durch Bund, Land und Stadt. Mit Mitteln des Bundes-Programms „Neustart Kultur“ wurde

2021 eine Luftreinigungsanlage auf der Probephöhne in Burgaltendorf installiert, was wieder Proben und Treffen erlaubte.

So konnte die Komödie „Kunst“ mit nur drei Darstellern Anfang 2022 trotz hoher Infektionszahlen geprobt und früh aufgeführt werden. Ein Stück für Kinder, sonst in der Vorweihnachtszeit im Programm, ging später im Jahr auf die Bühne – als die Infektionsgefahr geringer war. Viermal gab es den „Ge-stiefelten Kater“ zudem im Musikpavillon der Gruga.

Mit dem „Kleinen Wassermann“ im Advent 2022 und der schwarzen Komödie „Der Gott des Gemetzels“ Anfang 2023 kehrte die Normalität zurück – auch wenn die Vorsicht des Publikums noch zu spüren war. Die ist bei „Pension Schöllner“ endgültig vorbei – das Ensemble freut sich über volle Sitzreihen. Vereinsvorsitzender Frank Fuchs ist dankbar, dass der Verein die Pandemie gut überstanden, sogar neun neue Mitglieder gewonnen hat.

Derzeit laufen die Proben für „Der Zauberer von Oz“. Das junge Regieteam Sven Scheller, Julius B. Müller und Henrik Dembski hat eine Stückversion nah am amerikanischen Originalbuch entwickelt, diese nur geringfügig



Szene aus „Pension Schöllner“.

Foto: Frank Fuchs/Volksbühne

an die Zielgruppe der Kinder von vier bis acht Jahren angepasst. Mit viel Licht- und Projektionstechnik wollen sie die magischen Momente der Geschichte auf die Bühne holen. Premiere ist am 5. November im Gymnasium an der Wolfskuhle, es folgen 15 weitere Aufführungen bis Weihnachten.

Ein weiteres Datum wirft seine Schatten voraus: 2025 wird die Essener Volksbühne 150 Jahre alt, ist damit

die älteste aktive Bühne der Stadt. Wie das Jubiläum gefeiert wird, ist derzeit in der Planung. Interessiert ist der Verein an Erinnerungen aus seiner Geschichte – von Zuschauern und ehemaligen Mitgliedern.

Aktuell vereint die Essener Volksbühne rund 80 theaterbegeisterte Menschen zwischen sieben und 84 Jahren. Pro Jahr entstehen zwei bis vier Inszenierungen: Komödien, Krimis, Klassiker und

Kinderstücke. Die Produktionen sehen jährlich 3.000 bis 4.000 Zuschauer, gut die Hälfte davon Kinder. Proben und Kulissenbau finden in Burgaltendorf statt, für die Aufführungen touren die Ensembles durch die Stadt. Der Verein freut sich immer über weitere Mitwirkende: Es gibt Platz für Bühnentalente jeden Alters, aber auch für Handwerker sowie Kostüm-, Technik-, Licht- und Tonkünstler. [www.essener-volksbuehne.de](http://www.essener-volksbuehne.de)



Foto: Claudia Jaquet

Essen ist die Stadt, in der ich die längste Zeit meines Lebens gelebt habe und mit der ich folglich die meisten Erinnerungen verknüpfe, darunter viele prägende und wirklich schöne. Ich kenne praktisch jede Ecke, die hässlichen wie die hübschen. Essen hat darüber hinaus das treueste Publikum, das nun seit über 40 Jahren in meine Konzerte, Theaterstücke und Lesungen kommt und mir somit meinen Beruf ermöglicht hat. Und schließlich beherbergt Essen den kleinen, feinen Verlag „Hummelshain“, der Heimat meiner literarischen Ergüsse geworden ist. Hoch lebe Essen!

**Sigi Domke**, Bühnenautor, Theaterregisseur, Komponist und Musiker

## Jede Menge Theater

**Studio-Bühne:** Kleine Gauner und große Klassiker

Für die kommende Spielzeit 2023/2024 hat die Studio-Bühne Essen an der Korumhöhe einiges für das Publikum im Köcher. Vorsitzender Michael Steinhorst: „Wir takten am 26. August mit unserer Saison-Premiere ‚Zwei wie Bonnie und Clyde – Denn sie wissen nicht, wo sie sind!‘ auf, einer hinreißenden Gaunerkomödie von Tom Müller und Sabine Misiorny.“

Regisseurin Ann-Kathrin Hundt hat das dilettantische Gaunerpärchen Manni und Chantal – zwei jungen Mochtegergangstern auf den Spuren ihrer großen Vorbilder – mit Brian Gonska und Sarah Göhausen besetzt und liefert mit ihrer Inszenierung



„Zwei wie Bonnie und Clyde“: Brian Gonska (Manni) und Sarah Göhausen (Chantal). Foto: SBE

eine perfekte Mischung aus Slapstick, Comedy und feinsinnigem Humor ab.

Im Repertoire hat die Studio-Bühne bis Jahresende zudem so beliebte Produktionen wie Georg Kreislers Musical für eine Schauspielerin „Heute Abend: Lola Blau“, Peter Shaffers britische „Komödie im Dunkeln“, Federico García Lorcas packendes Schauspiel „Bernarda Albas Haus“, Michael Endes „Momo“ in der Bühnenbearbeitung von Vita Huber sowie das Piratenabenteuer „Käpten Knitterbart und seine Bande“ aus der Feder von Cornelia Funke. Anfang November feiert „Lahme Ente, blindes Huhn“, ein Kinderstück über die großen Wünsche, die Kraft der

Freundschaft und den Zauber der Illusion von Ulrich Hub an der Korumhöhe Premiere.

Und Steinhorst macht Lust auf mehr: „Darüber hinaus gastiert bei uns das Ensemble Wortgewand mit Werner Schwabs kontrovers diskutierter Grotteske ‚Die Präsidentinnen‘ sowie der Mutmachgeschichte ‚Der kleine Angsthase‘ nach dem Kinderdrehbuch von Elizabeth Shaw. Zudem erwarten wir Sarah Jäger und Markus Behr aus Essen zu Lesungen aus ihren aktuellen Romanerfolgen.“ Sein Tipp zur Vorstellung: „Unser Wohnzimmer-Café lohnt immer einen Besuch. Unsere Gäste können hier in charmanter und gemütlicher Atmosphäre verweilen.“ [www.studio-buehne-essen.de](http://www.studio-buehne-essen.de)

## Ganz Großes Kino

Was an der Susannastraße im Südviertel begann und dem Theater seinen Namen gab, hat seit 2019 seine Bühne in Borbeck: Das Theater Essen-Süd setzt auf intensive Kammerspiele und großes Kino – und feiert mit seinen Inszenierungen von Tarantinos „Reservoir Dogs“, dem Schocker „Shutter Island“, den Scorsese 2010 mit Leonardo DiCaprio verfilmte, ebenso Erfolge, wie mit der Umsetzung von Büchers „Woyzeck“, Goethes „Faust“ oder Ibsens „Nora“.

Vor der Sommerpause stehen an der Germaniastraße noch einige Termine an: „Reservoir Dogs“ am 10. und 11. Juni, „Vollblüter“ nach Cory Finley am 17. Juni und „Shutter Island“ am 23., 24. und 25. Juni.

Typisch Theater Essen-Süd sind darüber hinaus die „ImproLateNights“ mit wechselndem Ensemble, bei denen die Besucher ein Mitspracherecht haben. Hier wird das Theater regelmäßig in Grund und Boden improvisiert. Das nächste Mal zu erleben in der Spielzeit 2023/2024, konkret am 5. Oktober und 2. November. Weitere Informationen zu den Inszenierungen, einem Theaterpaten-Projekt und Karten online unter [www.theateressensued.de](http://www.theateressensued.de)



Yannic Krämer als Grauer Herr und Aless Wiesemann als Momo. Foto: Boris Goroncy

### IN DER GRUPPE

## MACHT'S NOCH MEHR SPASS!

Fotomodell Lisa Loch ist Mitglied im Golfclub Essen-Heidhausen

SCHNUPPERKURS	PLATZREIFE-KURS	Golf lernen, Spaß haben, nette Leute treffen! Mit Golftrainer Phil läuft alles ganz easy.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppenkurs mit Golflehrer (2 Std.)</li> <li>• Leihschläger</li> <li>• Reichlich Übungsbälle</li> <li>• Sie brauchen nichts mitzubringen! Normale Turnschuhe reichen aus.</li> <li>• Fast jeden Samstag von 14.00 – 16.00 Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10 Std. Gruppentraining</li> <li>• 5x Dienstags um 18.30 Uhr</li> <li>• Regelabende und DGV-Prüfung inklusiv</li> <li>• Uneingeschränkte Nutzung der Driving Range und aller Trainingsanlagen</li> <li>• Eingeschränktes Spielrecht auf dem Platz Schauinsland während des Kurses</li> </ul>	
<b>29 €</b>	<b>300 €</b>	

**Individuelle Einsteiger-Pakete**

Du möchtest Golf lieber allein oder nur mit deinem Partner erlernen? Kein Problem, dafür gibt's ein individuelles Einsteiger-Paket oder eine Schnupper-Mitgliedschaft. Alle Infos hier: [www.gceh.de/golf-lernen](http://www.gceh.de/golf-lernen)

Golfclub Essen-Heidhausen e.V. · Preutenborbeckstr. 36 · 45239 Essen · Tel: 0201 40 41 11  
[www.gceh.de](http://www.gceh.de) · [info@gceh.de](mailto:info@gceh.de)

# Helfen ist mittlerweile zur Mission geworden

**Charity:** Der Essener Jörn Schulz hat mit „Be strong for Kids“ seit 2017 fast 500.000 Euro für benachteiligte Kinder gesammelt



Über 220 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten 2022 mit beim „Stand-up-Paddling for Kids“ auf dem Baldeneysee.

Foto: Christian Siedler



BSFK-Gründer Jörn Schulz mit Tochter Lenia und dem Schirmherrn, OB Thomas Kufen.

Foto: Christian Siedler



„Stand-up-Paddling for Kids“

Foto: Christian Siedler

„Der 15. Juli 2017 war ein Tag, wie man ihn nur ein Mal im Leben erlebt. Ich werde immer mit einem großen Lächeln daran zurückdenken.“ Streng genommen war der

Essener Jörn Schulz an diesem Tag gescheitert: Eigentlich wollte der Sportlehrer des Gymnasiums Mülheim-Broich auf seinem Stand-up-Paddle-Board die komplette

Ruhr von der Mündung bei Winterberg bis zur Rheinmündung zurücklegen: 140 Kilometer und das innerhalb von 24 Stunden. Geschafft hatte er es dann „lediglich“

bis nach Mülheim, immer noch 114 Kilometer.

Doch erreicht hatte er viel mehr: Die Tortur, die als einmalige Spenden-Initiative für an Krebs erkrankte Kinder im Westdeutschen Protonentherapiezentrum Essen (WPE) am Universitätsklinikum Essen in Holsterhausen unter dem Titel „Be strong for Kids“ (BSFK) gedacht war, spülte sage und schreibe über 13.000 Euro in die Kasse. Ein Bodenprojektor konnte angeschafft werden, einsetzbar in Therapie und Spiel. Wohl nicht oft liegt so viel Gelingen im Scheitern. Doch der Tag sollte noch viel größere Folgen haben.

Unterwegs traf er eine seinerzeit an Krebs erkrankte Schülerin von ihm, in Kettwig begegnete er einem älteren Herrn, dessen Sohn selbst an Krebs erkrankt und im Klinikum Essen behandelt worden war. Viele Menschen kamen zur Ruhr, um Jörn Schulz anzufeuern oder live mit dabei zu sein. „Die Erlebnisse vorher und während der Tour haben mein Leben komplett verändert und mich dazu bewegt, weiter für das Wohlergehen kranker Kinder und Jugendlichen aktiv zu bleiben“, schaut er heute zurück. Im Jahr darauf ging es ein Mal in der Woche zum Paddel-Kurs mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Protonentherapiezentrum.

Doch schon bald sollte er als Aktiver nicht mehr allein bleiben. Um Spenden entgegennehmen zu können, gründete Jörn Schulz mit ein paar Freunden den Verein „Be strong for Kids“ (BSFK). Und nun nahm die Arbeit richtig Fahrt auf.

Mindestens einmal im Jahr organisieren Schulz und seine Helferinnen und Helfer bis heute ein großes Event, mit dem Geld gesammelt wird.

2019 bewegten sie beim „Charity City Battle“ im virtuellen Wettstreit mit Aktiven in Potsdam beispielsweise 24 Stunden lang ein großes Board auf dem Baldeneysee.

Mit über 27.000 Euro an Spenden hält die Aktion „Swim for Kids“ von 2020, bei der der Baldeneysee durchschwommen wurde, bis heute den Einnahmerekord.

Das oftmals mit hartem Körpereinsatz eingeworbene Geld kam weiterhin der Zielgruppe, körperlich oder auch sozial benachteiligten sowie erkrankten Kindern und Jugendlichen zwischen vier und 18 Jahren, als Spenden zugute.

Parallel entwickelte sich ein Netzwerk aus Unterstützern und befreundeten Institutionen, mit dessen Hilfe der nächste große Schritt gegangen wurde: BSFK wurde selbst zum Anbieter von Kursen. Mehr als 300 Kinder nehmen heute pro Woche an über 40 verschiedenen Angeboten teil. Trendsportausrüster „Blue Tomato“ übernahm beispielsweise die Finanzierung eines inklusiven Skater-Kurses, es gibt Musik, Breakdance, Schwimmen, therapeutisches Reiten und vieles mehr.

Doch an diesem Punkt war längst nicht Schluss. Als Lehrer mit Blick über den Tellerrand ist Jörn Schulz das Vermitteln von Werten wie Solidarität fast wichtiger als rein schulische Inhalte. Zunächst am eigenen Gymnasium, dann im Immanuel-Kant-Gymnasium in Velbert, im Luisenschule/Gymnasium in Mülheim sowie in der Essener B.M.V.-Schule durfte Jörn Schulz sein „Be strong for Kids goes to School“ umsetzen. Angehende Abiturientinnen und Abiturienten, mittlerweile sind es über 100, sammeln ein Jahr lang Spenden

und kriegen dafür das nötige Know-how vom Verein vermittelt. Mit der Hälfte des Geldes finanzieren sie ihre Abitur-Feier, die andere geht an BSFK.

Noch nachhaltiger ist aber, dass der Verein eine Plattform für diese jungen Menschen mit dem Wunsch nach sozialem Engagement zur Verfügung stellt. Sie absolvieren auf Wunsch ein Jahr lang ein Ehrenamt in einer der Partnerinstitutionen von BSFK, vorher werden sie in Workshops geschult. Sie helfen bei der Reittherapie, leisten erkrankten Kindern Gesellschaft und vieles mehr. „So werden junge Menschen ins Ehrenamt eingeführt. Viele von den Jugendlichen sind auch heute noch für uns aktiv“, freut sich Jörn Schulz, der immer neue Partner sowohl auf schulischer Seite als auch bei den sozialen Trägern unterzubringen.

Es ist also gar nicht so schwer nachzuvollziehen, inwiefern sich das Leben des heute 40-Jährigen nach dem schicksalsträchtigen 15. Juli 2017 so stark verändert hat

BSFK hat starke Partner wie die Korte-Stiftung, die Brost-Stiftung, die Sparkasse und auch die Stadt Essen mit Oberbürgermeister Thomas Kufen als Schirmherr im Boot. Insgesamt fast 500.000 Euro wurden bislang gesammelt. Neben den vielen ehrenamtlichen regelmäßigen und sporadischen Helferinnen und Helfern sowie über 20 Honorarkräften setzt sich auch noch der Athleten- und Freundeskreis mit über 50 Hobby- und Profisportlern für den Verein ein. Schulz: „Ich hätte niemals gedacht, dass sich dies so entwickelt.“

Weitere Informationen zum Verein und seinem Engagement gibt es online unter [www.bestrongforkids.de](http://www.bestrongforkids.de)



Das inklusive Skate-Projekt trifft sich ein Mal in der Woche und wird finanziert von Trendsportausrüster „Blue Tomato“.

Foto: BSFK

## Stadion Kirmes

16.06. - 25.06.23

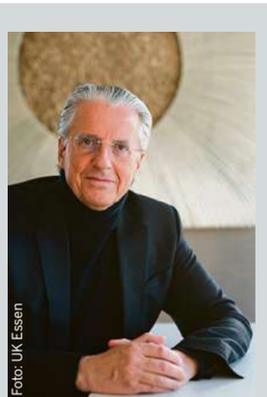
Hafenstraße in Essen

MO - FR: 14:00 - 22:00 Uhr

SA - SO: 12:00 - 22:00 Uhr

@kirmesamstadionanderhafenstrasse





Ich bin ja kein Kind des Ruhrgebiets, sondern ein Zugereister. Natürlich wird – wie bei vielen Städten im Ruhrgebiet – die hohe Lebensqualität in Essen unterschätzt. Aber das Beste ist nicht die Stadt. Es sind die Menschen: offen, ehrlich, geradeheraus. Das kenne ich aus meiner norddeutschen Heimat. Und daher genieße ich auch nach vielen Jahren in Essen diese Charaktereigenschaft, die mir bei unseren Beschäftigten und unseren Patientinnen und Patienten jeden Tag begegnet.

**Prof. Dr. Jochen A. Werner,**  
Ärztlicher Direktor und  
Vorstandsvorsitzender der  
Universitätsmedizin Essen

# Es zählt der Einsatz, keine Meter

„Run for Dreams“: Fundraiser sammeln schon im Vorfeld des Charity-Laufs für schwerkranke Kinder

Der „Run for Dreams“ geht in die nächste Runde: Der zweite Charity-Lauf der gemeinnützigen Initiative „Silver Lining“ des Pädiatrischen Forschungsnetzwerkes findet am 17. September wieder in Rüttenscheid statt. Die Premiere im vergangenen Herbst hat bereits kräftig vorgelegt: Insgesamt 64.855 Euro konnten damals für schwer erkrankte Kinder und Jugendliche gesammelt werden. Dabei zählen allerdings weder Meter noch Minuten. Start- und Zielpunkte sind wie schon im Vorjahr auch diesmal die Philharmonie Essen und das Aalto-Theater, von dort aus geht es über die Rüttenscheider Straße bis zum Stern und wieder zurück. Eine Runde beläuft sich auf gut zweieinhalb Kilometer; möglich sind im Rahmen des Charity-Events Distanzen von fünf und zehn Kilometern. Deutlich kürzer fallen die Läufe für Kinder

und Schüler aus: Die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen 400 Meter bzw. maximal zweieinhalb Kilometer meistern. Wobei „meistern müssen“ nicht ganz richtig ist; schließlich hat jeder Teilnehmer, der an den Start geht, bereits geholfen. Und das auch dann, wenn es mit dem Zieleinlauf vielleicht nicht klappen sollte. Denn die eigentlichen Spendengelder kommen nicht über die gelaufene Strecke oder Bestzeiten zusammen, sondern werden im Vorfeld gesammelt. Dafür erhalten alle Läuferinnen und Läufer – möglich ist auch eine Anmeldung als Team – auf der Website [runfordreams.de](http://runfordreams.de) ein eigenes Profil mit Online-Spenden-Funktion. Der dazu gehörende Link kann an Familie, Verwandte, Freunde und Geschäftspartner weitergeleitet werden. Ab einer Summe von 50 Euro wird der jeweilige Fundraiser automa-

tisch für eine Teilnahme am Lauf freigeschaltet. Initiiert wurde der Charity-Lauf von „Silver Lining“. Die gemeinnützige Initiative des in Holsterhausen ansässigen Pädiatrischen Forschungsnetzwerkes verfolgt zwei ganz konkrete Ziele: Zum einen geht es darum, die Lebensqualität von schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen über Projekte nachhaltig zu fördern und zu unterstützen. Das funktioniert etwa über den Aufbau von ambulant tätigen medizinischen Brückenteams. Diese machen Kontroll- und Nachsorgeuntersuchungen daheim möglich, um den Kindern die An- und Abreise sowie lange Wartezeiten in Kliniken zu ersparen. Zum anderem soll gezielt die medizinische Erforschung pädiatrischer Krebserkrankungen und anderer seltener, bösartiger Krankheiten bei Kindern vorangetrieben werden, um so letztlich neue Therapiemöglichkeiten auf den Weg zu bringen. Bereits gelungen ist dies beispielsweise bei der akuten myeloischen Leukämie (AML). Hier liegen die Heilungschancen dank verschiedener Optimierungsstudien mittlerweile bei 75 Prozent, noch vor drei Jahrzehnten bedeutete die Diagnose AML in der Regel unweigerlich den Tod. Kooperationspartner des Pädiatrischen Forschungsnetzwerkes sind unter anderem die Gesellschaft



2022 gab es einen gelungenen Start und eine gelungene Premiere. Foto: Martin Frintrop

für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie (GPOH) sowie die Kinderklinik III der Universitätsmedizin Essen. Prof. Dr. med. Dirk Reinhardt, Direktor der Kinderklinik III: „Der ‚Run for Dreams‘ ist eine tolle

Gelegenheit, etwas Gutes zu tun und gemeinsam Sport zu treiben. Wir laufen für schwerkranke Kinder und Jugendliche und ermöglichen so wichtige Versorgungs- und Forschungsprojekte in der Kinderonkologie. Wir

haben hier in Essen eine der größten Kinderonkologien in Deutschland und möchten mit dem Run for Dreams im schönen Stadtgarten in Rüttenscheid auf das wichtige Thema Krebs bei Kindern aufmerksam machen.“

Eine Anmeldung für die zweite Ausgabe des „Run for Dreams“ ist ab sofort online über die Homepage des Events möglich – „und das noch bis kurz vor Startbeginn“, versichert Amrei Hoffmann vom Organisations-Team. Die Startunterlagen gehen ab dem 1. September auf den Weg. Eine Anmeldung nach dem 29. August ist möglich, die Startunterlagen werden dann am Tag des Events ausgegeben.



Gewinner gibt es beim Lauf – und auch danach. Alle Teilnehmer unterstützen kranke Kinder. Foto: Martin Frintrop

## Startreihenfolge und Anmeldung

Der Lauf findet am 17. September statt. Start- und Ziel liegen im Bereich der Philharmonie Essen und des Aalto-Theaters. Die Laufstrecke führt über die Rüttenscheider Straße bis zum Stern und wieder zurück. Die Startnummern werden ab 9.30 Uhr vergeben.

11.30 Uhr: Bambini-Lauf  
11.45 Uhr: Schülerinnen und Schüler  
12.15 Uhr: Läufe über fünf bzw. zehn Kilometer.  
Anmeldung:  
[www.runfordreams.de](http://www.runfordreams.de)  
Informationen:  
[www.silverlining-charity.de](http://www.silverlining-charity.de)  
[www.paed-forschungsnetzwerk.de](http://www.paed-forschungsnetzwerk.de)

## Zehn Jahre GoldStücke

Wenn in dieser Woche die GoldStücke in der Weststadthalle zu Ende gehen, blickt das Festival für Theaterpädagogik auf zehn erfolgreiche Jahre und insgesamt über 220 Inszenierungen zurück. Daran beteiligt: rund 4.400 Schüler aus Essener Grund- und Förderschulen. Gestartet waren die GoldStücke unter Federführung des Sozialdienstes katholischer Frauen Essen-Mitte e. V. (SKF) 2013 mit gerade einmal zwölf Auführungen. Mittlerweile wird das Festival von der Caritas-SKF-Essen gGmbH organisiert und ist deutlich gewachsen: Zur Jubiläumsausgabe wurden 24 Stücke inszeniert. „Es ist seit dem ersten Jahr toll zu sehen, was die Kinder auf der Bühne leisten. Oft sind Eltern und Lehrer überrascht, was die Kinder alles können, gerade wenn sie sonst eher schüchtern sind“, sagt Markus Heijenga, Abteilungsleiter Prävention und Bildung der Caritas-SKF-Essen. „Das erleben wir jedes Jahr wieder. Die GoldStücke sind integrativ und inklusiv. Sie zeigen, dass jedes Kind etwas kann.“ Wer sich im kommenden Jahr beteiligen oder als Zuschauer dabei sein möchte, findet Informationen unter [www.goldstuecke-festival-essen.de](http://www.goldstuecke-festival-essen.de)

## Unternehmen laufen für die Tafeln im Ruhrgebiet

Essener Firmenlauf findet am 20. Juni statt

Nach eigenen Angaben ist der Essener Firmenlauf, der alljährlich im Juni stattfindet, eine der größten Laufveranstaltungen in der Region: Vor der Corona-Pandemie waren 13.000 Startplätze in den ersten Stunden nach Anmeldestart vergriffen. 2022 beteiligten sich insgesamt 407 Firmen mit 9.000 Teilnehmern. Mit ähnlichen Zahlen wird auch in diesem Jahr wieder gerechnet: Kurz vor Ende der Meldefrist hatten über 12.000 Läuferinnen und Läufer aus mehr als 400 Unternehmen ihre Teilnahme angemeldet. Am 20. Juni startet der 5,5 Kilometer lange Lauf vor dem Aalto-Theater auf der Huysenallee. Von dort geht es über die Rüttenscheider Straße bis zum Grugapark. Die Laufenden starten in drei Wellen ab 18.45 Uhr, um 19 Uhr beginnt die After-Run Party auf der Tummelwiese im Grugapark. Um 20.45 soll die Siegerehrung auf der Bühne stattfinden. Neben dem Laufen steht natürlich wieder der gute Zweck im Mittelpunkt: Teil-

nehmende Firmen können ihren Start mit einer Spende verbinden – beispielsweise ein Euro pro gelaufenen Kilometer jeder Mitarbeiterin oder jedes Mitarbeiters. In diesem Jahr wird das Schloss Quelle Kidsprojekt unterstützt, kündigt der Organisator Laufsport Bunert an. Dabei handelt es sich um eine Initiative der Schloss Quelle mit den Tafeln in Essen, Dortmund und Düsseldorf. Die gesammelte

Summe, die zudem über große Sponsoren eingenommen wird, soll für eine Versorgung mit Mineralwasser, wichtige Investitionen sowie auch für die Organisation von Ausflügen und weiteren Freizeitaktivitäten verwendet werden. Ziel ist es, insbesondere bedürftige Kinder aus dem Bereich der drei Tafeln zu unterstützen. Die Anmeldung zum Firmenlauf 2023 ist bereits abgeschlossen.



Mitarbeiter von unterschiedlichen Essener Unternehmen machen mit beim Firmenlauf. Foto: Vladimir Wegener / FFS

Lowell westenergie WAZ



# RUN FOR FUN. FOR LIFE. DREAMS.

DER GROSSE ESSENER CHARITY-LAUF ZUGUNSTEN DER KINDERONKOLOGIE  
0,4 km | 2,5 km | 5,0 km | 10,0 km  
Rüttenscheider Straße



# 17.09.

JETZT ANMELDEN AUF:  
[runfordreams.de](http://runfordreams.de)



# Olympia 2024 in Paris ist das große Ziel

**Taekwondo:** Essener Student Mohamed Omeirat ist in die Saison gestartet und will in der Weltrangliste nach oben klettern

Es ist eine aufregende Zeit für einen 22-jährigen Studenten aus dem Essener Westviertel: Zum ersten Mal in seinem Leben hat Mohamed Omeirat gerade Europa verlassen. Zwölf Tage lang war er mit der deutschen Taekwondo-Nationalmannschaft in der jordanischen Hauptstadt Amman zu einem internationalen Trainingslager, um dort mit ernst zu nehmenden Sparring-Partnern aus der Weltspitze zu trainieren.

Das Olympiateam von Jordanien – das wohl derzeit weltbeste – war vor Ort, das Team von Brasilien ebenfalls. „Wir haben zusammen mit ihnen trainiert und auch einige Testmatches gemacht.“ Denn es stehen „gefühlte im Wochentakt“ Weltcup-Turniere an.

Einen eng getakteten Zeitplan ist Omeirat gewohnt, immerhin ist er nicht nur Spitzenathlet in einer olympischen Sport-

art, sondern auch Student der Wirtschaftsinformatik in Mülheim. Das heißt: morgens früh aufstehen – so viel zum „Studentenleben“ – und trainieren, dann lernen, trainieren, lernen, trainieren, schlafen. „Das ist mein Leben im Moment“, sagt er, „und es macht unheimlich Spaß“.

Dass Omeirat zum Taekwondo kam, war Zufall. „Ich hatte keinen Bezug zum Kampfsport“, erinnert er sich. „Das war für mich alles wie Karate: Holz kaputt schlagen. Das fand ich uncool. Ich stand auf Fußball.“ Stattdessen kickte er also beim ESC Preußen und war „gar nicht schlecht“. Genau gegenüber vom Trainingsgelände, gab es Taekwondo. „Viele von meinen Freunden und Nachbarn gingen dahin und sagten: Komm doch mit. Also habe ich mal mittrainiert.“

Schnell kamen die ersten Wettkämpfe, und Omeirat wurde sogar Landesmeister. „Die kleinen Turniere habe ich



**Mohamed Omeirat (li.) auf der Matte: Der Essener Taekwondo-Kämpfer hofft derzeit auf eine Nominierung für die Weltmeisterschaft.**

Foto: LT Sports

immer gewonnen. Schließlich wurde es immer professioneller, und auf einmal war ich in diesem Sport gefangen. Mit 16 war ich plötzlich sogar

Deutscher Meister.“

Das war auch der Moment, als der Bundestrainer Marco Scheiterbauer zum ersten Mal auf ihn zukam und zu ei-

nem zweiwöchigen Trainingslager an den Olympiastützpunkt nach Nürnberg einlud. Eigentlich arbeitet der Student mit seinem Heimtrainer

Levent Tuncat bei seinem Duisburger Verein LT Sports und am Stützpunkt in Düsseldorf. Ein Sport, der zeitintensiv ist – und nicht gerade billig. „Wenn ich mit der Nationalmannschaft unterwegs bin, dann übernehmen die die Kosten“, erklärt er. „Wenn ich für meinen Heimatverein zu Wettkämpfen fahre, muss ich alles selbst bezahlen.“ Die Sporthilfe unterstützt ihn zwar – genug ist das nicht. „Ich schreibe viele E-Mails an Unternehmen, die sich im Sport engagieren.“ Omeirat ist auf der Suche nach Sponsoren. In einer Sportart wie Taekwondo, die nur selten im Fernsehen gezeigt wird, ist das nicht einfach.

Schwierig war auch der Weg in die deutsche Spitze. Omeirat kam aus einer Verletzung: „Beim Taekwondo steht man oft auf einem Bein. Bei einem Kick hat sich mein Becken verschoben, und ich habe mir einen Wirbel im Rücken angerissen.“ Als er

aus der Reha kam und wieder mit dem Training begann, schlitterte er direkt in die Corona-Zeit. „Ich habe fast drei Jahre lang keine Wettkämpfe bestritten.“

2022 ging es wieder los – und auf Anhieb wurde Omeirat in der Klasse bis 68 Kilo Deutscher Meister. Jetzt liegt der Fokus auf den internationalen Wettkämpfen, um auch in der Weltrangliste nach oben zu klettern. Denn nur die ersten 15 qualifizieren sich direkt für die Olympiade 2024 in Paris – das große Ziel vom Omeirat.

Bei den European Games in Sarajevo hat er gerade den zweiten Platz belegt. In den kommenden Monaten stehen zudem weitere Meisterschaften an: Europameisterschaft, Weltmeisterschaft und die Studenten-Weltmeisterschaft in China.

Wie es da läuft und ob sich der Traum von Olympia erfüllt, zeigt er auf Instagram: @momo\_omeirat.

Wir bedanken uns für die gute Kooperation in der Saison 2022/2023 zwischen den **MOSKITOS ESSEN** und der **WAZ**

Wir wünschen dem Verein **VIEL ERFOLG** in der kommenden Saison!

moskitos-essen.de



Fotos: FUNKE Foto Services

## Stars im Sturm, Boss aus Bronze

**Stadion** an der Hafenstraße

Da steht er, der Boss. Den Ball am Fuß, den Blick nach vorn. Vor „seinem“ Stadion, das natürlich gar nicht sein Stadion ist, weil das längst abgerissen wurde. Seins, also das alte, war bereits modern: in den Fünfzigern das erste deutsche Stadion mit Flutlichtanlage und später in den Siebzigern – anders als die Rote Erde in Dortmund oder die Glückauf-Kampfbahn in Schalke – schon eines der wenigen reinen Fußballstadien. Da war Atmosphäre. In guten wie in schlechten Zeiten. Ohne Fußball schlägt das Herz im Revier nun einmal nicht wirklich rund.

Das muss man den jungen Menschen erklären: In dieser Stadt wurde mal sehr erfolgreich gekickt. Dritte Liga? Hat was. Und Essen schlägt sich dort im Moment auch wirklich gut. Aber Rot-Weiss Essen, der Verein, der sein Weiß allen Rechtschreibreformen zum Trotz mit zwei runden s schreibt, war das Bayern München der Fünfzigerjahre. Also nicht die Dusel-Bayern, die Meister werden, weil der BVB das Nervenflattern bekommt. Sondern verdient erster Pokalsieger und erster Meister aus NRW nach dem Zweiten Weltkrieg.

Aber auch immer für einen kleinen Skandal gut: raue Fans, dreimal zwangsabgestiegen. Heute laut eigenem Briefkopf „schützenswertes Kulturgut“. Im neuen Stadion steht eine Marmorplatte mit der Inschrift: „RWE war wer, RWE ist wer, RWE bleibt wer!“ Aber vieles lebt halt doch vom Präteritum: war.

Geschichten über Rot-Weiss kann man viele

erzählen. Etwa die vom 21. September 1952, als beim Derby gegen Schwarz-Weiß zuerst der Pfosten abbrach und dann der Schiedsrichter das Spiel. Oder das vom Brotmesser, das Richtung Sepp Maier flog.

Die Hafenstraße, das war außerdem die Heimat von Willi Lippens, der Ente; Otto Rehmagel begann hier seine Karriere als grätschender Verteidiger, Horst Hrubesch als Kopfballeugeher. Ohnehin: Essen und seine Stürmer. Nicht nur der „Lange“ netzte hier ein, sondern auch Frank Mill, Manni Burgsmüller und auf seine alten Tage Jürgen „Kobra“ Wegmann.

Und natürlich ist RWE der Verein von Helmut Rahn. Deshalb steht er auch da. Von wegen aus dem Hintergrund. Aus Bronze. Direkt vor dem Stadion. Der Siegtorschütze gegen die Ungarn, der Held von Bern. Der Boss. Da steht er. Und schießt. Deutschland ist Weltmeister.



**Helmut-Rahn-Statue am Stadion an der Hafenstraße.**

Foto: Schacht 11



Die mehr als 450 Sportvereine in Essen übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, insbesondere in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen, für die Freizeitgestaltung und die Gesunderhaltung aller Menschen und für ein solidarisches Miteinander. Der organisierte Sport ist „Kitt unserer Gesellschaft“. Tausende ehrenamtlich aktive Menschen setzen ihre Freizeit zum Wohl der Stadtgesellschaft ein, machen den Sport lebens- und erlebenswert. Dieses Engagement modern in die Zukunft fortzuführen ist eine Hauptaufgabe für uns alle. In unserer sportbegeisterten Stadt wird uns dies sicherlich gemeinsam gelingen. Essen lebt und liebt den Sport.

**Jochen Sander**, 1. Vorsitzender Essener Sportbund e.V. (ESPO)



Die Special Olympics World Summer Games finden vom 17. bis 25. Juni 2023 statt. Foto: Anna Spindelndreier

## Teams aus Essen bei den Special Olympics in Berlin

104 Athletinnen und Athleten sowie Trainerinnen und Trainer und Betreuende aus Ägypten sind vom 12. bis 15. Juni zu Gast in Essen. Im Anschluss an ihren Aufenthalt in der Stadt reisen sie weiter nach Berlin, wo die Special Olympics World Games stattfinden. Im vergangenen Jahr hatte die Stadt Essen den Zuschlag als eine der „Host Towns“ erhalten, zu denen die Teilnehmenden mit einem gewissen zeitlichen Vorlauf anreisen, um das Gastgeberland kennenzulernen und sich an die fremde Umgebung zu gewöhnen.

Mit mehr als fünf Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern ist Special Olympics die weltweit

größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und offiziell durch das Internationale Olympische Komitee (IOC) anerkannt.

Auch Essener Sportlerinnen und Sportler werden in Berlin an Start gehen. So reisen gleich zwei Teams, eine Herren-Fußballmannschaft sowie die Basketballer aus dem Franz Sales Haus in Huttrop in die Hauptstadt, um Deutschland als offizielle Nationalmannschaften bei den Special Olympic World Summer Games 2023 zu vertreten. „Das ist für unsere Sportler eine riesen Sache“, freut sich der stellvertretende sportliche Leiter des Franz Sales Hauses, Tobias Papies.

# Mythos und Moderne des Fußballs

**Foto-Ausstellung** im Ruhr Museum auf dem Welterbe Zollverein

Seit mehr als 100 Jahren fasziniert Fußball und ist ein verlässlicher Lieferant für Nachrichten und Bilder. Dabei ist keine Region so mit dem Fußball verbunden wie das Ruhrgebiet. Ein Jahr vor der Europameisterschaft in Deutschland zeigt das Ruhr Museum in Kooperation mit dem Deutschen Fußballmuseum nun die Ausstellung „Mythos und Moderne. Fußball im Ruhrgebiet“.

„Unsere Ausstellung präsentiert mit faszinierenden Fotografien die Vergangenheit und Gegenwart einer der aufregendsten Fußballregionen in Deutschland“, sagt Prof. Heinrich Theodor Grütter, Direktor des Ruhr Museums und Vorstandsmitglied der Stiftung Zollverein.

Tatsächlich ist es die erste fotografische Sonderausstellung zur Geschichte des Ruhrgebietsfußballs. Mehr als 450 klassische, aber auch noch nie gezeigte Fußballmotive kommen aus dem großen Fotoarchiv des Ruhr Museums sowie von bekannten Fotografinnen und Fotografen wie Andreas Gursky und Roland Wirtz, von Fotoagenturen und aus den Archiven der Städte und Vereine.

Kinder auf Wiesen mit provisorischen Toren vor Industriebrachen, Fans auf



Revierderby BVB gegen Schalke: Seitenwahl mit Mani Burgsmüller und Klaus Fischer am 3. November 1979 im Westfalenstadion. Foto: Ruhr Museum/Christoph Sebastian

dem Weg zum Stadion an der Trinkhalle und natürlich legendäre Szenen aus der Geschichte des deutschen Fußballs lassen ein Bild entstehen, in dem Nostalgie und gegenwärtige Begeisterung ineinander übergehen: Manfred Burgsmüller (Borussia Dortmund) und Klaus Fischer (Schalke 04) bei der Seitenwahl 1979, Willi „Ente“ Lippens, der einen Ball auf dem Zeigefinger balanciert,

Bernard „Ennatz“ Dietz auf den Schultern der Fans, Rudi Assauer mit Europokal auf der Schulter, Dortmunder Spieler, die den Gewinn der Champions League 1997 feiern, Schalke-Spieler Friedel Rausch, der während des Derbys im Stadion Rote Erde in Dortmund von einem Hund gebissen wird.

Und nicht zuletzt: In einem Seitenkabinett zeigt das Deutsche Fußballmuseum

Exponate zum Thema aus seiner Dauerausstellung, darunter das Original-Trikot von Helmut Rahn aus dem WM-Endspiel von 1954.

Das Ruhr Museum auf dem Gelände des UNESCO-Welterbes Zollverein ist dabei der beste, vielleicht sogar der einzige Ort für eine solche Ausstellung. Denn wie sagte schon Franz Beckenbauer: „Das Herz des Fußballs schlägt im Ruhrgebiet.“



Ich liebe Essen, weil sie eine Stadt mit Bundesligafußball ist, und dies durch eine optimale Talentförderung möglich ist. Essen ist aber auch eine Stadt, in der Sportvereinen Spitzen- und Breitensport gleichermaßen wichtig ist. Sie zeigen extrem hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement und wirtschaften verantwortlich und solide. Essen lebt die sportliche Vielfalt in einer bunten Gesellschaft.

Helga Sander, Vorsitzende des Vorstands der SG Essen-Schönebeck 19/68 e.V.

Mo, 12.06. bis Sa, 17.06.2023 (KW24)

**GLOBUS**  
Markthalle Essen  
Im Kronenbergcenter

**GLOBUS**  
Alles unter einem Dach

**Schnitzfleisch**  
aus der Keule, Hüfte oder Unterschale, am Stück

**1 kg 5<sup>90</sup>**

**Zupfbrot**  
Weizenmischbrot mit Kräuterbutter, Käse und Kochschinken, 1 kg = 9.17

**600 g 5<sup>50</sup>**

**Sushi-Box Nagoya**  
Inside Out mit gegartem Lachs, Gurke und Kresse, Classic mit Krebsfleisch, Avocado und Masago, Nigiri mit Makrele, mit Avocado, Maki mit Lachs, Thunfisch, mit Avocado und grünem Algensalat, 1 kg = 16.02

**405 g 6<sup>49</sup>**

**GLOBUS Hausmacher Bratwurst**

**1 kg 6<sup>90</sup>**

**Ananas**  
in Scheiben oder Stücke, im Becher

**550 g 2<sup>22</sup>**

**Ruhrpott-Curryketchup**  
500ml 1 l = 6.58

**500 ml 3<sup>29</sup>**

**Menken Extrawurst**  
Ruhrpott-Griller 1 kg = 9.07

**550 g 4<sup>99</sup>**

GLOBUS Handelshof  
St. Wendel GmbH & Co. KG  
Markthalle Essen  
Kronenberg Center  
Haedenkampstraße 21  
45143 Essen  
Telefon: 0201 125868-0  
globus.de/essen  
info-mhess@globus.de  
Gesellschaftssitz:  
Am Wirthembösch, 66606 St. Wendel

Markthalle:  
Mo-Sa: 08.00-22.00 Uhr  
Sonn- und feiertags geschlossen

**Angebotspreis-Garantie!**

Die Angebotsartikel aus unserem aktuellen Falblatt finden Sie als Wochenangebote in der Region nirgends günstiger. Wenn doch, gilt dieser Preis auch bei uns.

**Herkunfts-Garantie!**

Wir wissen, wo unser Fleisch herkommt. Durch den persönlichen Kontakt zu unseren Lieferanten wissen wir alles über Aufzucht, Futter und

**Rücknahme-Garantie!**

Getränke, die Sie bei Ihrer Feier nicht verbraucht haben können Sie bei Globus problemlos zurückgeben. Wir nehmen alle ungeöffneten Flaschen zurück. Das gilt für alkoholische und alkoholfreie, deren Mindesthaltbarkeitsdatum nicht an die Einhaltung einer Kühlkette geknüpft ist.

**Frische-Garantie!**

Mindestens 6 Tage haltbar – das gilt bei uns für Joghurt, Quark, Butter, Pudding und Dessert. Sollten wir etwas übersehen, bekommen Sie es gratis. Ausnahme sind unsere Spezialitäten aus Eigenproduktion, diese sind tagesfrisch.

**P**

**Kostenlose Parkplätze**

**Einkaufen und Geld abheben**

# Zechen in Essen: Von Kult bis Biergarten

**Gastronomie:** Ob drinnen oder draußen – Klassiker aus der Kneipenszene der Stadt

Was ein Biergarten ist, müssen wir nicht lange erklären. Aber was ist eine Kult-Kneipe? Sagen wir es mal so: Eine Kneipe ist eine Institution, die dem Genuss von Bier, aber auch anderen alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken dient. Und eine Kultkneipe ist eine Kneipe, die gefühlt schon immer da war, und die sich seit dem Beginn allen Lebens kaum verändert hat. Wer dabei an Soleier und schweres dunkles Holzinterieur denkt, liegt oftmals gar nicht so falsch – es gibt aber auch Ausnahmen. Eine subjektive Auswahl:

## Panoptikum

Das „Panoptikum“ direkt hinter dem Viehofer Platz – oder eine Kneipe in diesem Gebäude – existiert seit den 1890er-Jahren. Bekannt ist, dass sich hier in den 1920er-Jahren die erste Bar für Homosexuelle in Nordrhein-Westfalen befand. Sie wurde von den Nationalsozialisten geschlossen. Heute treffen hier Studierende auf Alteingesessene, Classic Rock tönt aus den Lautsprechern, die Wände zieren Fotos aus aller Herren Länder. An jedem zweiten Samstag im Monat werden Vinylplatten aufgelegt, an jedem letzten Samstag im Monat Karaoke gesungen. Und dann gibt's da noch den „Thirsty Thursday“ – den muss man selbst erleben.

## Drehscheibe

„Schlagergott aus dem Kohlenpott“ oder auch die „schönste Frisur im deutschen Fernsehen“: Stefan Raab machte René Pascal

einst im Fernsehen berühmt, Legende war er in Essen schon lange zuvor. Der Schreiber dieser Zeilen erinnert sich schemenhaft an legendäre Mau-Mau-Nächte, in denen der blonde Barde die angeschickerte Menge zur Extase brachte. René Pascal hat aber auch seinen eigenen Laden: Schon über dem Eingang zur „Drehscheibe“ lächelt verführerisch sein Konterfei, und was das Gesicht verspricht, hält das Innere – ein Traum in Tüll, ein Wunder in Weich. Der Schlagergott selbst steht selig hinter dem Tresen, zapft fleißig Pils und verteilt Korn. Aus den Boxen dröhnt Discofox für schwerhörige Schwiegermütter. Mit ein paar Runden Kurze ist der Meister dann schnell zu überzeugen: Er schnappt sich das Mikro und trällert seine Hits. Und wenn Sie meinen, das sei nicht zu toppen, dann kommen Sie mal an Karneval.

## Brenner

Das Gasthaus zum Brenner ist seit Jahrzehnten ein uriges Stück Ruhrgebiet und eine Rüttenscheider Insitution. Hier sitzen gestandene Männer am Tresen und trinken Samtkragen, stechen sich gegenseitig beim Meiern aus und saugen diesen wunderbaren Kneipenduft der Eichenholzbalken ein. Die erste Konzession erhielt Anton Brenner im Jahr 1906. Der alte Eichenfußboden, den der Namensgeber damals verlegte, ist heute noch erhalten. 1978 übernahm Familie Bischoffs das Haus, die es heute in zweiter Gene-



Die Biergartensaison ist in Essen bereits eingeläutet.

Foto: Adobe Stock

ration führt. Dass man hier nicht nur trinken, sondern auch ausgezeichnet essen kann, dafür steht Alexander Bischoff, der im Essener Sheraton-Hotel das Kochen lernte. Er serviert deutsche Gerichte: Sauerbraten, auch mal ein Hirsch-Gulasch und vor allem die berühmten Spinatbällchen. Und ja: Eine Kegelbahn gibt's auch.

## Dampfe

Die Borbecker Dampfbierbrauerei, im Volksmund „Dampfe“ genannt, beginnt in den Jahren 1895/96, als zwei Zuwanderer aus Bayern die Schlossbrauerei Marx & Co. gründeten. Heute ist sie Teil der Stauder-Brauerei, und zum Sortiment gehören das dunkle Salonbier, das Kräusen, das helle Dampfbier, das Zwickelbier und als saisonale Biere das Fastenbier, der Maibock, das Erntedankbier und der Winterbock. Und wenn wir jetzt noch die ganzen Veranstaltungen aufzählen vom Oldtimer-Treff bis zum Borbecker Oktoberfest, dann werden wir gar nicht mehr fertig.

## Ampütte

Eckkneipen-Theke, Registrier-Kasse, Asbach-Uralt-Leuchtreklame vor dem Spirituosen-Regal – so wie die „Ampütte“ stellt man sich eine Ruhrgebiets-Kneipe

vor. Eine Volkskneipe, eine Institution. 1901 von Heinrich Ampütte in Rüttenscheid gegründet, seit 1996 in vierter Generation von Patric Ampütte geführt. Wo findet man heutzutage noch ein „Jägerzimmer“ mit Geweihen an der Wand. Das Gangster-Image von einst ist zwar verschwunden, doch nirgends sonst gibt es in der näheren Umgebung einen solchen Sammelpunkt eigenwilliger Gestalten. Vor allem für Nachtschwärmer ist dies eine Anlaufstelle dank warmer Küche bis halb vier – zumindest am Wochenende.

## Plan B

Und wo wir gerade in Rüttenscheid sind: Am anderen Ende der „Rü“ befindet sich die nächste Kult-Kneipe. Es gibt kaum einen besseren Ort, um ein leckeres Bierchen zu trinken und vom Stehtisch aus das Treiben im Laden und auf der Rü zu beobachten. Entsprechend lang waren die Gesichter, als der Laden im Herbst 2020 schloss. Doch seit Beginn dieses Jahres ist es wieder da, und der neue Betreiber, Joshua Hollasch, ist bemüht, den Flair von einst zu bewahren. Kultig ist vor allem das Publikum: Menschen, die gefühlt seit Jahrzehnten kommen, durchsetzt mit einem neuen jungen Publikum. Eben Kult.

## Lukas

Der ehemalige „Königlich Preußische Bahnhof zu Kupferdreh“ wurde von Wirt André Krämer Ende der 90er-Jahre restauriert und modernisiert, im einstigen Empfangsgebäude befindet sich heute die Kneipe oder auch das Restaurant. Im Sommer kommt ein großer Biergarten hinzu. Kult ist die Location im Bahnhofs-Ambiente auch, weil sie vielen aus dem Fernsehen bekannt vorkommen dürfte: Essen sein Doktor, Ludger Stratmann, stand hier in seiner WDR-Sendung regelmäßig als Wirt Jupp hinter der Theke, lud illustre Gäste ein und begrüßte das Publikum jedesmal mit den Worten: „Wie ist die Stimmung? Natürlich gut.“

## Wolperding

Auf dem Gelände der Zeche Bonifacius in Kray und direkt an der Erzbahntrasse in Richtung Zollverein gelegen, wartet das Wolperding mit deftigen, bierbegleitenden Speisen auf hungrige und durstige Gäste. Legendar ist das halbe Hähnchen, frisch gegrillt und in verschiedenen Würzungen angeboten. Keine Hochburg für Gourmets aber für Kenner des Deftigen genau das Richtige – und dann auch noch umgeben von waschechter Industriekultur.

## Heimliche Liebe

Ja, wir sind längst im Bereich der Biergärten angekommen. In diese Kategorie fällt auch das Wirtshaus zur heimlichen Liebe. Drei Dinge sind ja bekanntlich wichtig für Immobilien: Lage, Lage und Lage. Die Terrasse der Heimlichen Liebe gibt es Blick frei auf Baldeneysee und Villa Hügel. Und auch im Innern, dem Gastraum, lassen Panoramafenster den Blick bis zum Werdener Wehr schweifen. Die Speisen reichen von Currywurst mit Pommes rot-weiß bis zum Rumpsteak vom Weiderind mit Süßkartoffelpüree und geschmorten Zwiebeln. Kult ist auch der „Lachende Biergarten“ mit Stars der deutschen Comedy-Szene.

## Jagdhaus Schellenberg

Das im Jahr 1836 von den Freiherren Vittinghoff-Schell als Wohnhaus für Waldarbeiter erbaute Fachwerkhaus befindet sich mitten im Herzen des Schellenberger Waldes zwischen Heisingen und Stadtwald. Und vor allem auf einer Anhöhe etwa 100 Meter über dem Baldeneysee. Das Jagdhaus Schellenberg bietet einen großzügigen Indoor-Bereich im Fachwerkstil sowie eine riesige Sonnenterrasse. Was heißt: eine? Drei! Wenn man den bodentief verglasten Wintergarten nicht mitzählt. Die Küche bedient sich in der Region, Kräuter, Gemüse und Beeren entstammen überwiegend aus dem eigenen Garten.

## Altenessener Biergarten

Sobald die ersten Sonnenstrahlen den Sommer ankündigen, ist der Biergarten in Altenessen am Start. Die „Oase der Geselligkeit“ von Gastronom und Schauspieler Eberhard Kühnle auf dem Karlsplatz ist mittlerweile im 20. Jahr Treffpunkt für Radfahrer, Wanderer und Ausflügler, aber auch und vor allem für Menschen aus dem Essener Norden. Eine Stätte der Begegnung, wo sich Menschen beim Bier, Kaffee oder auch bei etwas zu essen hinsetzen, sich austauschen und klönen können.



Essen ist die Stadt der Gegensätze mitten in der zentralen Lage des Ruhrgebiets. Es gibt den „elitären Süden“ und den kernigen Norden der Stadt, da „wo das Wort noch zählt“. Die kurze Anbindung an die Regionen, das mannigfaltige Kulturangebot sowie die fließende Ruhr mit ihren Erholungsbereichen – es ist einfach die Vielfalt, die Essen ausmacht.

**Eberhard Kühnle**, Gastronom und Schauspieler, Betreiber des Biergartens Altenessen

## Serien und Slam

Das Steeler Kulturzentrum Grend an der Westfalenstraße – Heimat auch das Theaters Freudenhaus – bietet in den nächsten Tagen Unterhaltung auf vielerlei Ebenen. Lebenshilfe in Binge Watching liefert das Freudenhaus beispielweise mit der Produktion „Seriengeflüster“ am 18. Juni. In „radikalen Kurzversionen“ geht es einmal quer durch „Breaking Bad“, „Game of Thrones“, „Dallas“, „Sherlock“ und Co. Ein „Stream-, Dream- und Scream-Wahnsinn“, der die Walking Dead nach Downtown Abbey verlegt. Verständnishaften überwinden dann am 18. August Luz de Cuba aus Havanna und Frank Klötgen (München) mit ihrer Interkontinentalen Poetry Show. Beide Künstler gehören der weltweiten Poetry Slam Bewegung an. [www.grend.de](http://www.grend.de)



Nach dem Heimspiel gegen Ahlen im Mai 2022 feierten die Fans von Rot-Weiss Essen den Aufstieg in die 3. Liga in der Ampütte.

Kerstin Kokoska/FUNKE Foto Services

ANZEIGE

## Asiatisches Erlebnis-Buffer-Restaurant XIAO eröffnet bald in Essen

XIAO ist auf der Suche nach Personal für den neuen Standort

In unmittelbarer Nähe zum Suter Verlag, auf der Bottroper Str. 18, wird voraussichtlich Anfang August diesen Jahres das asiatische Erlebnis-Buffer-Restaurant XIAO eröffnen. Der architektonisch beeindruckende Freestander bietet auf über 1.000 Quadratmetern sowohl im Innen- als auch im Außenbereich über 400 komfortable Sitzplätze für seine Gäste, die sich in einzigartiger Atmosphäre entspannen können.

XIAO ist bereits in den Städten Gelsenkirchen, Marl, Oberhausen, Pulheim und Krefeld fest regional etabliert und bietet ein umfangreiches asiatisches Erlebnis-Buffer, von Sushi über exotische Wok-Gerichte, gesunde und knackige Salate bis hin zum Live-Grill, bei dem die Speisen vor den Augen der Gäste zubereitet werden. Abgerundet wird das Geschmackserlebnis durch die umfangreiche Dessert-Bar, welche alles bietet, was der süße Zahn begehrt: Eisorten, Kuchen und Cookies, kombiniert mit köstlichen



Saucen, Toppings und frischem Obst. Nicht nur das Erlebnis-Buffer besticht mit seiner Vielfältigkeit, sondern auch die Getränkekarte bietet eine enorme Auswahl: Neben

klassischen Getränken, gibt es hausgemachte kreative Limonaden, Eistees und Cocktails, die für angenehme Erfrischung sorgen. Die XIAO Restaurants erfreuen sich ho-

her Beliebtheit und sind regional bekannt.

Essen und Umgebung werden zukünftig mit XIAO von einer attrak-

tiven, großräumigen Location profitieren, die sich insbesondere auch für das gesellige Beisammensitzen größerer Gruppierungen, Firmen- und Familienfeiern eignet. Das facettenreiche Erlebnis-Buffer spricht jeden Geschmack an und berücksichtigt ebenso die Anforderungen von Vegetariern, Veganern und Allergikern, als auch die der Gäste, die Fisch- und Fleisch bevorzugen.

Neben der gastronomischen Vielfalt sind die unterschiedlichen Architekturkonzepte der Restaurants ein wesentliches Merkmal der Philosophie von XIAO. Die Form und Ausgestaltung der XIAO Gebäude brechen mit den altbekannten Erscheinungsbildern traditioneller chinesischer Restaurants und sind inspiriert von der wegweisenden, fast avantgardistisch anmutenden Architektur der großen asiatischen Metropolen, wie Shanghai oder Macau. Mit dem neuen Betrieb in Essen werden die bereits bestehenden modernen XIAO Freestander nun durch ein sechstes Restaurant

erweitert, dessen architektonische Bauweise sich nahtlos in die Philosophie und Anmutung der bestehenden Objekte einfügt und im Umkreis von Essen seinesgleichen sucht.

Das XIAO Team sucht noch nach tatkräftiger Verstärkung im Management, in der Küche sowie im Service. XIAO freut sich daher über zahlreiche Bewerbungen, die online über die Website [www.xiao-restaurant.de](http://www.xiao-restaurant.de) unter der Kategorie „Jobs“ eingereicht werden können. BewerberInnen werden dann zeitnah zu Vorstellungsgesprächen eingeladen.

**XIAO**

XIAO Essen  
Bottroper Str. 18 · 45141 Essen

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.xiao-restaurant.de](http://www.xiao-restaurant.de)

ANZEIGE

## Open-Air-Kino Zollverein

13./20. und 27.07.  
03./10. und 17.08.2023  
[www.zollverein.de/kino](http://www.zollverein.de/kino)



Zollverein

## „Smart City“ Essen Glasfaser unter der Lupe

Die fortschreitende Digitalisierung erreicht nahezu alle Bereiche des privaten und beruflichen Lebens und macht eine stabile, leistungsstarke Datenübertragung zu Hause und im Büro unverzichtbar. Bald wird ein schneller Glasfaseranschluss so selbstverständlich sein wie Wärme, Strom und Wasser und zur Grundausstattung gehören. ruhrfibre-Gründer und -Geschäftsführer Christopher Rautenberg ist stolz, dass ruhrfibre gemeinsam mit der Stadt allen Essener:innen ein Highspeed-Angebot machen kann, das in den ersten Ausbaubereichen noch bis zum 15. Juli kostenlos in Anspruch genommen werden kann. Mit dieser ambitionierten Infrastruktur-Maßnahme werden bisher unterversorgte Haushalte und Unternehmen mit zukunftsfähigem Gigabit-Internet beliefert. Das Projekt bietet nicht nur für die Essener Haushalte Chancen, sondern stärkt die Stadt als (Wirtschafts-)Standort. Glasfaser bringt Wohlstand, Wachstumssteigerung und Wirtschaftsleistung. Mit dem Glasfaserausbau wird Essen zu einer der modernsten Gigabit-Städte Deutschlands. Beim Ausbau des Glasfasernetzes setzt ruhrfibre auf die beste zurzeit verfügbare Technologie, damit alle Haushalte, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen mit einem eigenen Glasfaserpaar an dieser unverzichtbaren und zukunftssicheren Infrastruktur teilhaben zu können. Neben den ersten Ausbaubereichen Werden, Fischlaken und Heidhausen werden sukzessive noch zehn weitere Essener Stadtteile ausgebaut.

### Besser für die Umwelt Vorteile von Glasfaser

Neben wirtschaftlichen Argumenten wie Schnelligkeit, Zukunftssicherheit und Wertsteigerung, die für Eigentümer von herausragender Bedeutung sind, hat der Glasfaseranschluss viele weitere Vorteile – auch für die Umwelt:

- Glasfaserkabel schonen die Ressourcen, da sie aus leicht zugänglichem Quarzsand hergestellt werden. Das reduziert den umweltbelastenden Abbau von Kupfer.
- Laut einer Studie der Technischen Universität Mittelhessen brauchen kupferbasierte Netze wie VDSL und Super-Vectoring bis zu 17-mal mehr Strom als FttH-Glasfaseranschlüsse. Wenn ganz Deutschland FttH-Glasfaserzugänge verwendet, könnten bis zu 1.100 Megawatt elektrische Leistung eingespart werden. Das entspricht der kompletten Stromproduktion des Kohlekraftwerks Datteln 4 (BREKO, Nachhaltigkeitsvergleich der Zugangsnetz-Technologien FTTC und FTTH, 13.05.2020).
- Ein stabiler Glasfaseranschluss ist die beste Voraussetzung für erfolgreiches Homeoffice. Zuhause arbeiten senkt den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Verkehr und schenkt wertvolle Lebenszeit.
- Ist ein Haushalt erst einmal mit einem FttH-Glasfaserzugang ausgestattet, ist dieser für Jahrzehnte technisch bestens ausgerüstet und auf zukünftige digitale Anforderungen optimal eingestellt. Weitere Baumaßnahmen mit zusätzlichem CO<sub>2</sub>- und Ressourcenverbrauch können vermieden werden.



Beim offiziellen Spatenstich feierten (v. l. n. r.): Rainer Wienke (Fachbereichsleiter Amt für Straßen und Verkehr), Florian Donath (Geschäftsführer ruhrfibre), Bürgermeister Rudolf Jelinek, Jochen Sander (Geschäftsführer EVV), Stefan Andrien (Leiter Fiber Vodafone), Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer), Marcel Beverungen (Geschäftsführer DIF Capital Partners).

# In Essen flitzen die Gigabits

## Ausbau des ruhrfibre-Glasfasernetzes in vollem Gange

Nach vielen Monaten der Planung ist Anfang Juni der Startschuss für den Bau des Glasfasernetzes von ruhrfibre



gefallen: In enger Kooperation mit der Stadt wird das Unternehmen rund 150.000 Haushalte sowie zahlreiche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen mit der neuen Glasfasertechnologie versorgt. Das erste Ausbaubereich, das Teile von Werden, Fischlaken und Heidhausen umfasst, wird in den kommenden Wochen abgeschlossen. Weitere Stadtteile folgen sukzessive. Noch bis zum 15. Juli ist der Anschluss in den ersten Ausbaubereichen kostenlos, danach ist die Installation mit einem Selbstkostenaufwand in Höhe von bis zu 2.500 € verbunden. Schnell sein lohnt sich also. Denn Glasfaser ist

Grundstein für den Glasfaserausbau gelegt. Auf Höhe des Werdener Tennisbunds am Viehauser Berg waren beim Bauauftakt zahlreiche Gäste anwesend. Neben interessierten Anwohner:innen waren auch Vertreter der beteiligten Unternehmen und der Politik vor Ort, die den Baustart beim Spatenstich begrüßten. Neben Teilen von Essen Werden gehören auch Teile Fischlakens und Heidhausens zum ersten Ausbaubereich. Die Bauarbeiten erfolgen sukzessive und minimalinvasiv, also mit möglichst wenig Behinderungen direkt am Bau-Ort mit maximaler Effizienz und Schnelligkeit.

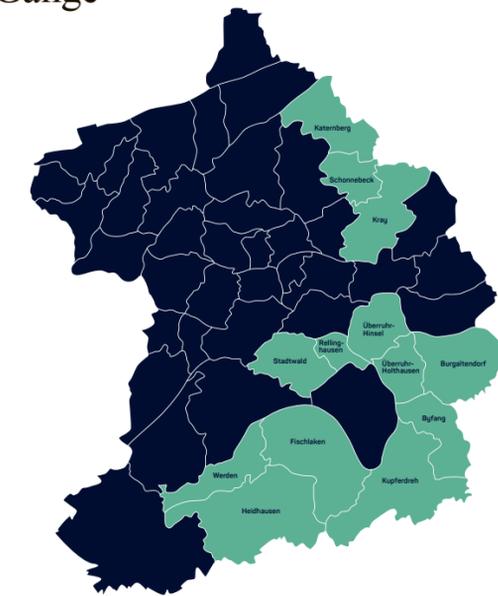
### Partnerschaft mit Pioniercharakter ruhrfibre und Essen ziehen an einem Strang

ruhrfibre basiert auf einer Partnerschaft zwischen der Stadt Essen, die über die Essener Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft mbH (EVV) beteiligt ist, dem führenden global aktiven Infra-

betreibt dabei kein eigenes Endkundengeschäft, sondern errichtet und betreibt die passive Infrastruktur, die Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen pachten können, um darüber eigene Tarife anzubieten. Zum Baustart wird es exklusive Glasfasertarife über den Partner Vodafone geben, mittelfristig wird das Netz auch für andere Anbieter freigegeben. Das Partnerschaftsmodell von ruhrfibre hat Pioniercharakter in Deutschland für den Glasfaserausbau in urbanen Räumen.

### FttH – Fibre to the Home

Der beste Anschluss für Immobilien ruhrfibre garantiert den bestmöglichen Glasfaseranschluss: FttH - Fibre to the Home. Über die sogenannte Punkt-zu-Punkt-Architektur wird eine einzelne Glasfaserleitung über den nächsten Verteilerkasten hinaus direkt bis ins Haus und bei Mehrfamilienhäusern bis in jede einzelne Wohnung verlegt. Im einfachsten Fall wird das Glasfaserkabel durch bereits bestehende Leerrohre verlegt,



13 Essener Stadtteile werden sukzessive von ruhrfibre mit Glasfaser ausgebaut.

von rund 20 Millimetern und durch Installieren eines Hausübergabepunkts im Erdgeschoss oder im Keller. Das vorhandene Signal am Hausübergabepunkt wird an den Glasfasertarif-Anbieter übergeben.

„Das Verlegen von Glasfaser geht deutlich schneller, als manche meinen. Anwohner:innen müssen also nicht mit Langzeit-Baustellen vor ihrer Haustüre rechnen. Die Bauarbeiten erfolgen außerdem so minimalinvasiv wie möglich“, sagt Florian Donath, Geschäftsführer bei ruhrfibre

und ausgewiesener Bauexperte. Er freut sich, dass es nach intensiven Monaten der Planung endlich mit dem Ausbau losgeht und parallel auch Aufklärung über die Glasfasertechnologie und ihre Vorteile betrieben wird.

### Glasfaserprodukte von Vodafone

Um den Glasfaseranschluss in Betrieb zu nehmen und ideal zu nutzen, bietet ruhrfibres Partner Vodafone passende Tarife zu attraktiven Konditionen. Tarifinfos finden Interessierte unter: [www.vodafone.de/essen](http://www.vodafone.de/essen)



„Mit dem Baustart lösen wir unser Versprechen ein, Essen flächendeckend ans Glasfasernetz anzuschließen, und ermutigen alle Essenerinnen und Essener im ersten Ausbaubereich, sich noch bis Mitte Juli für einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu registrieren.“

**Christopher Rautenberg,**  
Gründer und Geschäftsführer ruhrfibre

die Zukunft des Internets und bietet zahlreiche Vorteile gegenüber den sonst üblichen Kupferleitungen. Mit einem Glasfaseranschluss werden ideale Voraussetzungen für ein zunehmend digitales Leben geschaffen.

### Spatenstich ruhrfibre baut das Glasfasernetz für Essen

Am 2. Juni wurde beim Spatenstich in Werden der

strukturinvestor DIF Capital Partners und dem Projektentwickler metroofibre zum Aufbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes in der Ruhrmetropole. Das gemeinsame Ziel ist, in den kommenden Jahren rund 150.000 Haushalte in Essen mit Gigabit-Internet durch ein hochmodernes Glasfasernetz zu versorgen – ebenso wie Unternehmen, Krankenhäuser und öffentliche Einrichtungen. ruhrfibre

die sich schon in den Straßen und Gehwegen befinden. Das ist wie das Durchfädeln eines Fadens durch ein Nadelöhr. Ist das nicht möglich, kommt eine Erdrakete zum Einsatz, ein kleiner Bohrer, der über zwei winzige Baugruben Platz für das Glasfaserkabel bis zum Haus schafft. Für den fachgerechten Bau setzt ruhrfibre auf regionale kompetente Unternehmen. Der Hausanschluss selbst erfolgt über eine winzige Bohrung

### Internet der Zukunft

Darum lohnt es sich,  
auf Glasfaser umzusteigen

Glasfaser ist die Internettechnologie der Zukunft – der flächendeckende Ausbau in Essen zahlt daher nicht nur auf die Digitalisierung der Stadt ein, sondern macht sie auch für Unternehmen als Wirtschaftsstandort attraktiver. Auch für Privatleute bietet Glasfaser viele Vorteile:

1. Maximale Datenübertragungsraten in Lichtgeschwindigkeit
2. Störungsfreier Datenverkehr ohne Leistungsverlust zwischen Daten-Down- und -Uploads
3. Parallele Nutzung verschiedener Dienste wie Surfen, Streamen und Gaming ohne Ruckeln sowie Smart-Home-Anwendungen wie Licht- und Wärmeregler oder intelligente Notrufsysteme
4. Eigenes Glasfaserpaar, das mit niemandem geteilt werden muss
5. Steigerung des Immobilien- und Mietwerts um 5 bis 8 Prozent (laut Haus&Grund Rheinland Westfalen, 05.10.2018)
6. Ersparnis von bis zu 2.500 € Hausanschlusskosten bei Registrierung bis 15. Juli

### So funktioniert die Anmeldung

**3 Schritte zum Glasfaseranschluss**  
Der Glasfaserhausanschluss von ruhrfibre ist in den ersten Ausbaubereichen bei Registrierung bis zum 15. Juli 2023 kostenlos. So geht's:

1. Auf der ruhrfibre-Website können interessierte Haus- oder Wohnungseigentümer einen sogenannten Grundstücksnutzungsvertrag (GNV) unterzeichnen und übermitteln, um ohne Selbstkostenbeteiligung ein eigenes Glasfaserpaar in ihr Haus oder ihre Wohnung gelegt zu bekommen.
2. Ist der GNV übermittelt, meldet sich ruhrfibre zwecks Terminvereinbarung zur Hausbegehung. Dort werden alle notwendigen Details besprochen, um den kostenlosen Anschluss so schnell, sicher und sauber wie möglich zu realisieren.
3. Der Glasfaseranschluss wird zum vereinbarten Termin gelegt. In der Regel dauert der Anschluss nur einen Tag.

Wenn Sie den Anschluss sofort nutzen möchten, buchen Sie den passenden Tarif direkt unter: [www.vodafone.de/essen](http://www.vodafone.de/essen)

Auch Mieter ohne Wohneigentum können sich bei ruhrfibre für einen Glasfaseranschluss melden, sofern eine Hausverwaltung für die Vermietungen zuständig ist. ruhrfibre nimmt mit dieser Kontakt auf, um über einen Glasfaseranschluss für die Mietparteien zu sprechen. Informationen zum Anschluss finden Sie online unter:

[www.ruhrfibre.de](http://www.ruhrfibre.de)  
oder über die  
**Service-Hotline**  
**0201-89097639**  
von Montag bis Freitag  
zwischen 8 und 17 Uhr

© Copyright Bilder: ruhrfibre

## Glasfaser für Essen

Jetzt  
kostenlos  
Zukunft  
buchen!



[ruhrfibre.de/anschluss](http://ruhrfibre.de/anschluss)

# Flächendeckendes Internet für Essen

**Glasfaserausbau:** Gleich drei Anbieter arbeiten derzeit am Netz im Stadtgebiet

Flächendeckendes, schnelles Internet ist für private Haushalte sowie für Unternehmen, Organisationen und Institutionen wichtig. Gerade die Corona-Pandemie mit Home-Office und Home-Schooling hat dies gezeigt. Herkömmliche Internetanschlüsse, etwa über VDSL oder das Kabelnetz, kommen hier oft an ihre Kapazitätsgrenzen. Essen setzt deshalb auf zukunftsfähige Alternativen.

Bereits abgeschlossen ist der von Bund und Land geförderte Breitbandausbau im Stadtgebiet durch die Telekom, teilte die Verwaltung im April mit. Von dieser Fördermaßnahme profitieren nun knapp 20.000 Haushalte und damit doppelt so viele wie ursprünglich geplant. In den geförderten Ausbaubereichen erhalten 98 Prozent der Haushalte Übertragungsgeschwindigkeiten von mindestens 50 Mbit/s (Megabit pro Sekunde). Die verbleibenden zwei Prozent werden mit 30

Mbit/s versorgt. Knapp 2.000 Haushalte konnten im Rahmen der Fördermaßnahme bereits direkt mit gigabitfähigen Glasfaseranschlüssen versehen werden. Um diese Anschlüsse bereitzustellen, hat die Deutsche Telekom im Rahmen des Förderprogramms etwa 300 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt. Dazu waren 125



180 Mio Euro werden für den flächendeckenden Glasfaser-Ausbau in Essen bereit gestellt: Christopher Rautenberg (Geschäftsführer ruhrfibre), Marcel Beverungen (Leiter DIF Capital Partners Deutschland), Jochen Sander (EVV), Gerhard Grabenkamp (Stadtkämmerer und Geschäftsführer EVV), Arndt Rautenberg (ruhrfibre) und Oberbürgermeister Thomas Kufen beim Kick-off der Vermarktung von Glasfaser (v.l.).

Kerstin Kokoska/FUNKE Foto Services

Kilometer Tiefbauarbeiten erforderlich, und es wurden 309 Netzverteiler aufgestellt. Zukünftig setzt die Stadt Essen nur noch auf die Anbindung mit Glasfasertechnologie. Gleich drei Anbieter bauen derzeit das Glasfasernetz aus.

Die Stadt Essen ist an Ruhrfibre beteiligt, exklusiver Vermarktungspartner ist der

Telekommunikationskonzern Vodafone. Insgesamt will Ruhrfibre bis Ende 2025 rund 150.000 und damit etwa die Hälfte Essener Haushalte an das Hochgeschwindigkeitsnetz anschließen. Der erste Schritt umfasst 13 Stadtteile: Burgaltendorf, Byfang, Fischlaken, Heidhausen, Katernberg, Kray, Kupferdreh, Rellinghausen, Schonnebeck,

Stadtwald, Übrühr-Hinsel, Übrühr-Holthausen und Werden. Weitere Stadtgebiete sollen folgen.

Interessierte Haus- und Wohnungseigentümer in diesen Stadtteilen können sich online auf der Webseite [www.ruhrfibre.de](http://www.ruhrfibre.de) registrieren. Sie bekommen ein eigenes Glasfaserpaar ins Haus oder in die Wohnung gelegt, das

ausschließlich von ihnen genutzt wird.

Die Deutsche Telekom will in Essen darüber hinaus bis zum Jahr 2026 rund 250.000 Haushalte an das ultraschnelle Internet anschließen. In diesem Jahr sollen gut 90.000 Anschlüsse verlegt werden. Diese plant die Telekom unter anderem in den Stadtteilen Katernberg,

Stoppenberg, Schonnebeck, Kray, Borbeck, Werden und Fischlaken.

Das aber wird direkt bis in die Wohnung gelegt. Danach können sich Mieter und Hausbesitzer den Anbieter für ihren Anschluss aussuchen, also die Telekom oder auch O2 Telefonica, 1&1 oder Vodafone. 2024 und 2025 will die Telekom weitere 145.000 Haushalte in Essen mit Glasfaser versorgen.

Neu dazu gekommen ist seit Jahresbeginn die Breitbandversorgung Deutschland GmbH, die zusammen mit Giga Access zumindest für 18.000 Essener Haushalte Glasfaser verspricht. In diesen Tagen ist der Ausbau in Werden, Stadtwald, Rellinghausen, Fischlaken und Heidhausen gestartet. Die Firma will die Glasfaserkabel bis ins Haus verlegen. Nutzer können dann ihren eigenen Anbieter für den Internetanschluss auswählen.

In den vergangenen Monaten haben alle drei Anbieter Essener Haushalte angeschrieben. Da heißt es für die Verbraucherinnen und Verbraucher Preise und Geschwindigkeiten vergleichen. So gut wie immer ist mindestens ein Tarif mit beeindruckenden Geschwindigkeiten von 1.000 Mbit/s im Download und 500 Mbit/s im Upload im Sortiment.

## Bauanträge online einreichen

Die Stadt Essen bietet seit November 2022 das elektronische Baugenehmigungsverfahren, Baugenehmigung-Online (BGO), an. Damit können Bauanträge online an das Amt für Stadtplanung und Bauordnung der Stadt Essen übermittelt werden.

Bisher war dies nur für die Stadtteile Bedingrade, Bredene, Frintrop, Holsterhausen, Kettwig und Schuir möglich. Seit Mai können Bauanträge auch für die Stadtteile Altenessen-Nord, Altenessen-Süd, Bergedorf, Borbeck, Dellwig, Fischlaken, Frillendorf, Gerschede, Heidhausen, Hutrop, Kupferdreh, Stadtwald, Steele und Vogelheim online eingereicht werden. Aktuell ist das digitale Verfahren damit in insgesamt 20 Essener Stadtteilen verfügbar. Das elektronische Baugenehmigungsverfahren soll künftig für das gesamte Essener Stadtgebiet möglich sein.

Die Nutzung des BGO-Verfahrens ist für die Antragsteller kostenlos. Die Anmeldung erfolgt über die Plattform [Servicekonto.NRW](http://Servicekonto.NRW). Dort ist eine Authentifizierung in Verbindung mit dem neuen Personalausweis erforderlich. Weitere Informationen sowie ein Link zur Plattform für die digitale Einreichung hat die Stadt Essen online unter der Adresse [www.essen.de/bgo](http://www.essen.de/bgo) zusammengestellt.

## Schneller als die Regierung vorsieht

**Interview:** Uwe Breder ist der Breitbandkoordinator der Stadt Essen

### Essener setzen beim schnellen Internet auf Glasfaser der Deutschen Giga Access und die chris-Produktpalette



Viele Bürger in den südlichen Stadtteilen haben sich bereits einen kostenlosen Glasfaseranschluss durch die Deutsche Giga Access (DGA) gesichert. Mit dem offiziellen Baustart am Standort eines sogenannten Netzverteilers (NVt) begann am vergangenen Freitag nun der Ausbau des Netzes in Stadtwald, in Kürze folgen Rellinghausen, Werden, Heidhausen und Fischlaken. Damit ist die DGA der erste Anbieter, der im Essener Süden Glasfaser verlegt.

#### Garantierte Bandbreiten für jeden Kunden

In dem unscheinbaren Gehäuse eines NVt steckt modernste Lichtwellenleiter-Technik, die das schnelle Internet erst ermöglicht. Hier werden unter anderem die Glasfasern verteilt, die zu den einzelnen Haushalten geführt werden. Die Übertragung der Daten erfolgt mittels (Laser-)Licht, anders als

zum Beispiel bei Fernseh- oder klassischen Fernmeldekabeln, bei denen dafür elektrische Signale genutzt werden. Das ermöglicht die hohen und vor allem garantierten Bandbreiten von 300 Mbit/s, 1 Gbit/s oder mehr – egal, wieviele Nachbarn gleichzeitig im Internet surfen oder Filme streamen.

#### Geschwindigkeit zählt

Aber nicht nur bei der Technik, sondern auch beim Ausbau macht die Deutsche Giga Access Tempo. Sofern möglich, sollen auch bestehende Schächte, Kanäle und Leerrohre genutzt werden, um die Zahl der Baustellen möglichst gering und die Arbeiten kurz zu halten. DGA Geschäftsführer Rainer Piroth betont: „Es ist unser Ziel, die Haushalte schnellstmöglich anzuschließen. Schließlich haben die Bürger lange genug auf einen schnellen Internetzugang warten müssen“. Schneller als die Bagger wiederum sollten diejenigen sein, die noch einen kostenlosen Glasfaseranschluss bekommen möchten. Wer vor dem Ende der Bauarbeiten in seiner Straße einen Ein-Jahres-Vertrag über Internetprodukte der Marke chris der Breitbandversorgung Deutschland GmbH abschließt, für den ist der Hausanschluss selbst aktuell gratis, danach kostenpflichtig. Gut zu wissen: Die Deutsche Giga Access baut ein „offenes Netz“. Wie beim Stromanschluss werden Kunden also später ihren Internetanbieter frei wählen können.

Alles Wissenswerte rund ums Netz und die chris Tarife unter:

[deutsche-giga-access.de](http://deutsche-giga-access.de) | [bbv-deutschland.de](http://bbv-deutschland.de)

#### Herr Breder, was ist Ihre Aufgabe als Breitbandkoordinator?

Das Aufgabenspektrum reicht von einer „First-Level-Ansprechstelle“ bis zum ausgewiesenen Experten. Als Breitbandkoordinator bin ich offizieller und regionaler Ansprechpartner für alle Fragestellungen zum Thema Breitbandausbau seitens der Stadt von Telekommunikationsunternehmen, lokalen Unternehmen oder Bürgerinnen und Bürgern. Zu meinen Aufgaben gehört es, die genannten Akteure zu vernetzen, Fragen und Problemstellungen zur Breitbandversorgung aufzunehmen, zu analysieren und entsprechende Lösungsansätze zu generieren. Dabei ist ein Grundverständnis zu den technischen Grundlagen, sowie aktuelles Wissen über neue Entwicklungen unerlässlich.

#### Warum ist es für die Stadt Essen so wichtig, den Breitband-Ausbau voranzutreiben? Und was haben private Haushalte davon?

Alle reden über die Digitalisierung Deutschlands – mit ultraschnellen Internetanschlüssen. Damit Bürgerinnen und Bürger genauso wie Unternehmen oder Institutionen davon profitieren können, wollen wir als Verwaltung etwas für die digitale Teilhabe tun. Denken

Sie nur einmal an virtuelle Arzttermine, an die Flexibilität moderner Arbeitsplätze, ganz grundsätzlich an die Digitalisierung von Verwaltungen oder Unternehmen. Für alle zukünftigen Anwendungen werden immer größere Datenmengen benötigt, und um dem gerecht zu werden, müssen die Up- und Downloadraten in Essen verbessert werden.

#### Die Stadt Essen verfolgt gemeinsam mit der Firma Ruhrfibre ein eigenes Projekt zum Glasfaser-Ausbau. Wieviel wird in diesem Bereich investiert?

Ende 2021 zeichnete sich ein nicht besonders zufriedenstellendes Ergebnis der Breitbandentwicklung in Essen ab. Die weitere zukunftsträchtige Glasfaserausbauaktivitäten sollte gerade einmal um weitere acht Prozent auf 16 Prozent gesamt Glasfaseranteil bis Ende 2024 gesteigert werden. Um zukünftig nicht weiter auf den hinteren Plätzen im Städte-Ranking zu stehen, musste ein neues Konzept her. Über meine bereits bestehenden Kontakte bei der Essener Wirtschaftsförderung gab es schnell Gespräche mit dem Gründerteam der heutigen Metrofibre. In dem Austausch mit den Expertinnen und Experten haben wir ein tragfähiges Konzept entwickelt, wie

ein flächendeckender Glasfaserausbau gelingen könnte. Nun galt es, Politik und Verwaltung von dem neuen Konzept zu überzeugen, was im März 2022 gelang. Mit einer Beteiligung von einer Million Euro seitens der Stadt wurde die Ruhrfibre gegründet. Ein privater Investor wurde gefunden und die benötigte Summe von 180 Mio. Euro für den flächendeckenden Glasfaserausbau bereitgestellt. Eine der größten Investitionen für unsere Stadt in diesem Bereich.

#### Wie ist der Stand der Dinge?

Aktuell ist die Grundversorgung dank der Fördermodelle von Bund und Land gesichert. Im März dieses Jahres konnte das Projekt des so genannten Weiße-Flecken-Programms des Bundes beendet werden. Somit stehen 98 Prozent aller Haushalte mind. 50 Mbit/s Downloadrate zur Verfügung. Ein Novum, das in vielen Städten und Gemeinden noch nicht erreicht ist. Für den nun anstehenden Gigabitusbau mithilfe von Glasfaser ist das Ziel ein flächendeckender Ausbau, also alle Stadtteile werden profitieren. Angesichts der hohen Herausforderung möglichst alle Haushalte und Unternehmen mit Glasfaser zu versorgen, ist es sehr schwierig, zum jetzigen Zeitpunkt schon

einen Zeitplan zu konkretisieren. Es müssen sehr viele Faktoren zusammenspielen. Die Bundesregierung erwartet einen Glasfaseranteil von 50 Prozent bis 2025 und zu 100 Prozent bis 2030. Ich gehe davon aus, dass Essen schneller fertig ist.

#### In Essen bauen gleich drei Anbieter das Glasfasernetz aus. Wie können Sie verhindern, dass jede Straße auch dreimal aufgerissen wird, um die Kabel zu verlegen?

Ein aktuell großes Problem, das nicht nur auf Essen zutrifft. Der Gesetzgeber hat hierzu keine Regularien vorgesehen. Im schlimmsten Fall könnte ein dreimaliger Aufbruch anstehen, da die Stadt keinerlei Möglichkeit hat, das rechtlich zu unterbinden. Auch zur so genannten Mitverlegung gibt es keine rechtlich zwingende Regulation. Die Stadt wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten im Sommer diesen Jahres zu einen Branchendialog mit den Telekommunikationsunternehmen aufrufen, in der guten Hoffnung, eine Lösung zu finden.

#### Wo finden Bürger bei der Fülle an Angeboten Rat und Unterstützung?

Bei mir als Breitbandkoordinator und Ansprechpartner und im Internet auf unserer Seite [www.essen.de](http://www.essen.de).

# Ein eigenes Fleckchen Garten in der Stadt

**Grünes Essen:** Kleingärten sind gefragt, aber schwer zu bekommen. Urban Gardening liegt im Trend.

Von Wartezeiten bis zu drei Jahren spricht der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde, wenn es darum geht, einen eigenen Schrebergarten anzupachten. Auch in Essen ist die Nachfrage groß. Nicht zuletzt, weil im Zuge der Pandemie mehr als deutlich wurde, wie wertvoll eigener Freiraum sein kann.

Ein eigenes Stück Grün mitten in der Stadt: Für beinahe 9.000 Menschen ist das laut Angaben des Essener Stadtverbandes der Kleingärtnervereine glückliche Realität. Organisiert sind sie in 113 Gartenbauvereinen im Stadtgebiet. Quasi in Grünfläche übersetzt steht das für etwa 324 Hektar Schrebergarten-Parzellen. Oder, um es mit dem Stadtverband zu sagen: „Die 8.500 Parzellen in den Essener Gartenanlagen bilden eine Fläche, die fast fünf Mal so groß ist wie die Gruga.“



Im Gemeinschaftsgarten am Haumannpark hat sich in diesem Jahr bereits einiges getan. Foto: Schacht 11

Freie Plätze indes sind rar gesät. Auf seiner Internetseite listet der Stadtverband regelmäßig jene Vereine, die zumindest eine Warteliste führen.

Eine Übergangslösung oder gar grundsätzliche Alternative könnte da ein Mietgarten sein. Das Konzept: Landwirte stellen Nachwuchsgärtnern einen Teil ihres Landes für den Gemüseanbau zur Verfügung – aufgeteilt in Parzellen unterschiedlicher Größe.

Der Vorteil: Der Experte bereitet den Acker sachgerecht vor und steht den Laien während der Saison hilfreich zur Seite, wenn es mit den Kürbissen, dem Kohl oder den Kartoffeln vielleicht doch nicht so klappt, wie es eigentlich klappen sollte. Der Nachteil: Im Herbst wird das komplette Gelände umgepflügt – und das war's dann mit dem Garten. Bis zur nächsten Saison.

In Essen ist beispielsweise Landwirt Hubertus Budde aus Leithe bereits seit 2013 Partner des Mietgarten-Portals „Meine Ernte“. Wer bei ihm ein Stück Land mietet, hat den Vorteil, dass Hofladen und Streichelzoo des Bauernhofs quasi gleich um die Ecke liegen.

Noch näher dran an Stadt und Gesellschaft ist da vielleicht nur das Konzept Urban Gardening. Und auch dafür gibt es in Essen einige Beispiele. Etwa den Haumanngarten gleich „hinter“ dem Grugapark auf der Grenze zwischen Rüttscheid und Holsterhausen.

An der Ecke Virchow-/Pelmannstraße, idyllisch versteckt zwischen Häusern und parkenden Autos, gärtnern auf einer von Grün und Gruga zur Verfügung gestellten Fläche Essener Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der „Initiative Gemeinschaftsgärten Essen“.

Dabei geht es durchaus um mehr als um den Anbau von Nutzpflanzen und heimischen Blütenpflanzen nach den Grundsätzen des Ökolandbaus. Die Aktion soll zudem das Miteinander und den Austausch im Stadtteil fördern und die Menschen vor Ort zusammenbringen. Ein weiterer Vorteil des Urban-Gardening-Projektes: Die entsiegelten Flächen haben unmittelbaren Einfluss auf das Stadtklima und den Wasserhaushalt. Aspekte, die mit Blick auf den Klimawandel gerade in Großstädten



Gefragte Alternative bei vielen Essenern: ein saisonaler Mietgarten. Foto: Stefanie Neuhaus/Meine Ernte

wie Essen immer wichtiger werden.

Zur Initiative „Gemeinschaftsgärten Essen“ gehören neben dem Haumanngarten auch Gärten in Altendorf, Holsterhausen, Bergerhausen, im Südostviertel und im Stadtteil Schuir.

Mitgärtner und Mitgärtnerinnen sind bei den einzelnen Projekten immer willkommen, ob sie nun explizit Gartenkenntnisse haben oder nicht.

Wer hier Nachhilfe benötigt oder von Experten lernen möchte, dem sei noch einmal der Essener Stadtverband der Kleingärtnervereine empfohlen. Denn dieser bietet über das Gartenforum und das im Stadtteil Schonbeck gelegene Bildungszentrum Bonnekamphöhe sowie im Rahmen seines ökologischen Bildungsprogramms regelmäßig kostenlose Veranstaltungen, Vorträge und Workshops an, die Pächtern,

Gartenfreunden und Interessierten offen stehen.

Aktuelle Themen sind dort in den kommenden Monaten – passend zu den saisonalen Ansprüchen des Gartenjahres – beispielsweise die Aussaat, Anzucht und Kulturplanung, Mischkulturen und Permakultur, Flächenkompostierung, Mulch, das Anlegen von bienen- und insektenfreundlichen Staudenbeeten, der Sommerschnitt bei Obstbäumen, Winterkul-

turen zur Selbstversorgung oder die Konservierung und Lagerung von Obst und Gemüse mittels Solartrocknung und Fermentierung. Weitere Informationen zum Verband, den einzelnen Kleingartenvereinen in Essen, dem Veranstaltungsprogramm und den genannten Projekten finden sich online unter [www.kleingaerten-essen.de](http://www.kleingaerten-essen.de) [www.bauer-budde.de](http://www.bauer-budde.de) [www.gemeinschaftsgaerten-essen.wordpress.com](http://www.gemeinschaftsgaerten-essen.wordpress.com)

## Das Kind muss mal an die frische Luft

**Programm** für den Nachwuchs: Theater bis Action

Der Essener Veranstaltungskalender hat auch für Kinder in den kommenden Wochen einiges zu bieten. Noch bis zum 11. Juni laufen im Alten Bahnhof Kettwig beispielsweise die Kettwiger Kindertheatertage. Neben Workshops und Aufführungen steht – wie schon zur Veranstaltungspremiere im vergangenen Jahr – ein großes Finale mit Fulgencio Morente Gomez (Fug) und Janina Burgmer („Sendung mit der Maus“ und „Wissen macht Ah!“) an – am 11. Juni, um 15 Uhr. Der große Theaterworkshop für Kinder ist allerdings bereits ausgebucht.

Gemeinsam an der Zukunft wird vom 28. Juni bis 8. Juli im Sommerkunstcamp im Maschinenhaus auf der Zeche Carl in Altenessen gearbeitet. Kinder und Jugendliche von zehn bis 16 Jahren sind eingeladen, ihre „Future City“ aus Materialien wie Holz, Stoff, Farben, Papier und Pflanzen zu bauen – und mit Tanz, Theater, Poetry, Street Art und Musik zu füllen. Es wird gemeinsam gegessen, gespielt, diskutiert

und gestaltet. Den Abschluss des Sommerkunstcamps markiert dann ein gemeinsames großes „Stadtfest“ mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern von „Future City“.

Nicht wegzudenken aus dem Essener Nachwuchs-Veranstaltungskalender ist darüber hinaus der Weltkinderdortag im Grugapark. Am 24. September sind dort die Kleinsten die Größten – von 11 bis 17 Uhr auf der Kranichwiese und im Musikpavillon. Neben zahlreichen Mitmachangeboten und Kreativständen spielen vor allem

die Themenfelder Natur und Technik eine große Rolle. Zu Gast sind etwa die rollende Waldschule der Kreisjägerschaft Essen, Vertreter von RVR Ruhr Grün, die zum Nistkastenbau und Aktionen mit dem Brennpeter bitten, sowie die Walter-Hohmann-Sternwarte. Am Veranstaltungstag haben Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre freien Eintritt in den Grugapark und können kostenlos im Essener Stadtgebiet die Ruhrbahn nutzen. [www.bahnhof-kettwig.de](http://www.bahnhof-kettwig.de) [www.maschinenhaus-essen.de](http://www.maschinenhaus-essen.de) [www.grugapark.de](http://www.grugapark.de)



Fug und Janina gestalten das Finale der Kettwiger Kindertheatertage. Foto: Vladimir Wegener/Funke Foto Services

Jetzt Hausanschluss kostenlos statt 799,95€!\*

Wir verbinden Euch mit

# GLASFASER

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Erleben, was verbindet.

\*Bei Bestellung eines MagentaZuhause Fiber Tarifs entfallen die einmaligen Kosten von 799,95 € für die Einrichtung Ihres Glasfaser-Hausanschlusses, vorausgesetzt, die Hauseigentümer/Hausverwaltung widersprechen dem Ausbau nicht, die finale Prüfung ist bestätigt und die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Das geplante Ausbaugelände kann nach Auswahl Ihres Wohnorts der Internetseite [telekom.de/glasfaser](http://telekom.de/glasfaser) entnommen werden. Als MagentaZuhause Fiber Tarif gilt z.B. MagentaZuhause XL mit Fiber 250. MagentaZuhause XL kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 54,95 €/Monat. Dieses Angebot gilt bis 03.07.2023 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate, für den Router 12 Monate. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

# Die schönste Straße der Welt

**Die Rü:** Von Pommes bis zur Sterneküche, von Männerzeugs bis Landhaus-Stil



Essen ist sehr vielfältig, und jeder kann seinen Platz finden. Jeder Stadtteil hat seinen Charakter und seine Vorzüge. Als Rüttenscheider Lokalpatriot liebe ich natürlich mein Viertel mit seiner großen Vielfalt und der florierenden Rü, die sehr lebendig ist, aber auch ganz ruhige Ecken, wie den Christinenpark, hat. Im Straßencafé sitzend kann man das urbane Treiben, wie auf einer Bühne betrachten, aber gleichzeitig ist Rüttenscheid ein Dorf, wo man sich kennt und gerne trifft. Das wird auch auf dem fast mediterranen Wochenmarkt deutlich, aber auch in den vielen Kneipen und Cafés. Im Grugapark, der zu jeder Jahreszeit seine Reize hat, bin ich quasi aufgewachsen, so dass viele Ecken mit Erinnerungen verbunden sind.

**Rolf Krane**, Vorsitzender der Interessengemeinschaft (IG) Rüttenscheid

Niemand nennt sie bei vollem Namen. Essens Flanier-, Einkaufs und Ausgeh-Meile kommt mit zwei Buchstaben aus: „Rü.“ Wozu auch mehr – besonders lang ist sie ohnehin nicht. Auf gerade mal zwei Kilometern – einer pro Buchstabe also – knubbelt sich auf der Rüttenscheider Straße alles, wo anderenorts eine ganze Innenstadt benötigt wird.

Und Kurven? Schnickschnack. Die „Rü“ ist wie der Ruhrgebietler: immer geradeaus. Und zwar schnurgerade. Spätestens nach der dritten Kneipe ist das ganz praktisch. Und auch einfacher für die Bahn, die hier unterirdisch verläuft und dabei helfen kann, den Weg zwischen Abendessen, Kaffee, Cocktail und Absacker ein wenig zu verkürzen. Ein Auto braucht hier ohnehin niemand. Weil die „Rü“ mittlerweile Fahrradstraße ist und Parkplätze zu den Reizthemen im Stadtteil gehören.



**Kijcharoen Saha und Patrick Chacinski.**

Foto: Schacht 11



**Besonders schön, wenn die Kirschbäume blühen: die „Rü“.**

Kerstin Kokoska/FFS

Doch wo beginnt ein „Rü-Bummel“? Im Süden oder im Norden? Vielleicht im Süden, wo das Glück im Namen liegt und zudem in die Schüssel kommt: Bei „Luck in a Cup“ sind das besonders hübsche Schüsseln, und gefüllt werden sie mit „Asian Cuisine – European Touch“. Will sagen: Wiener Schnitzel mit japanischem Kartoffelsalat oder geschmorte Rinderroulade mit eingelegtem Ingwer und Rettich. Hauptsache lecker. Hauptsache frisch und handge-

macht. Die Gerichte kommen aus dem Wok oder direkt vom Grill. Verantwortlich ist Koch Kijcharoen Saha, genannt Sam. Der Thailänder kennt die asiatische Küche von klein auf, bringt jahrelange Erfahrung aus der gehobenen Gastronomie mit und, so Besitzer Patrick Chacinski, „kann sich hier austoben“. Auf der „Rü“ zählt eben noch das echte Handwerk. Das gilt auch ein paar Schritte weiter, wo Patrick Schiller ein Café jenseits aller Schwarzwälder-Kirsch-Romantik betreibt: Die „Sweet Coffee Pirates“ servieren selbst geröstete Kaffee-Spezialitäten aus hochwertigsten Bohnen sowie eigene Des-

serts und Kuchen. Legendar sind etwa die Kalter-Hund-Variationen.

Ein Stück weiter beginnt jenes Stück, das man als „Little Italy“ bezeichnen könnte. Ob Business-Lunch oder Abendessen, hier hat man die Auswahl zwischen Restaurants wie dem schicken kleinen „Palladio“, dem sympathischen „Il Pomodoro“ und der Trattoria „Trüffel da Diego“ von Padrone Diego Palermo, Essens Hummerkönig.

Apropos fremde Kulturen: Auf dem Weg nach Norden liegen mit „Hans im Glück“ und „Burgerheart“ gleich zwei ausgezeichnete Burgerläden, mit dem „Fitzpatrick's“ ein irisches Pub und mit der

Panetteria „Miamamia“ ein italo-mediterran inspirierter Sandwich- und Kuchenladen, der mit seinen Antipasti, Biscotti und anderem italienischem Kleingebäck zu den Höhepunkten auf der „Rü“ zählt. In Rüttenscheid haben sich aber nicht nur Gastronomen angesiedelt, sondern auch Boutiquen, selbstständige Schneider, Hutmacher, Designer – von hochwertig bis einfach ist hier alles vertreten. Nehmen wir nur den Concept-Store „Casale Living“: Barbara Battista verkauft dort alte Möbel im Landhaus-Stil, die sie selbst aufbereitet. Außerdem gibt es andere Einrichtungsgegenstände, Dekoration und sogar Feinkost.

Beispielhaft für die Vielfalt auf der „Rü“ ist auch „Poodles Core“: In diesem „modernen Kolonialwarenladen“ gibt es alles für den Mann, von amerikanischer Zahnpasta über badischen Gin bis zum italienischen Rennrad. In den Holzregalen werden Schuhe, Hemden, Poloshirts, Möbel, Antiquitäten, Plattenspieler, sogar Lebens- und vor allem Genussmittel feilgeboten. Darüber hinaus gibt es regelmäßig Lesungen, Tastings, Vernissagen sowie Themen- und Kochabende.

Wo wir gerade von Köchen sprechen: Am Rüttenscheider Stern folgt der doppelte Nelson. Kein Sprung beim Eiskunlauf, sondern mit dem „Müllers auf der Rü“ und der „Schote“ gleich zwei Restaurants in einem, beide von Nelson Müller. Eines mit Markthallen-Flair direkt im Eingangsbereich zum Supermarkt und eines mit ausreichend „Coziness“, wie Müller selbst es nennt, um hier seine Sterneküche zu servieren.

Überhaupt: Auf der Rü gibt es gastronomisch nichts, was es nicht gibt: Irish Pub und Rüttenscheider Hausbrauerei im Girardethaus, ausgezeichnetes Essen mit Bar-Atmosphäre im „Gin & Jagger“ oder im „Bliss“.



Ich fühle mich in meiner Heimatstadt Essen sehr wohl. Ich bin hier aufgewachsen, lebe gerne hier und bin froh, dass unser Unternehmen seit 156 Jahren in Essen zuhause ist. Ich schätze sehr den offenen und ehrlichen Umgang der Menschen miteinander. Mit unserer Heimat gehen wir in Essen gleichzeitig kritisch und stolz um. Meine Heimatliebe richtet sich ganz besonders auf unseren Fußballverein RWE, dessen Fan ich seit meiner Kindheit bin und dessen Höhen und Tiefen ich intensiv miterlebe. Essen bietet auch viel in Sachen Lebensqualität, das Angebot an Gastronomie, Veranstaltungen, Kultur und Freizeitangeboten kann sich wirklich sehen lassen.

**Dr. Thomas Stauder**, Geschäftsführer der Stauder-Brauerei

Außerdem Döner, Pommes, Frühstück. Und abgesehen von Gastronomie auch Drogerie, Supermärkte, schicke Boutiquen, Billigläden, Handy-Verkauf, Computer-Reparatur – you name it, wie der Engländer sagt.

Bevor sich die „Rü“ schließlich dem Ende entgegenneigt, zeigt sie nochmal was sie kann. In der „Zweibar“ von Phil Heinze gibt es Kuchen wie bei Müttern in dicken Polstern mit 60er-Jahre-Charme oder auf rustikalen Holzstühlen – und exzellentes Frühstück.

Der beste Schlusspunkt auf einer „Tour de Rü“ wiederum liegt direkt schräg gegenüber: die „Ampütte“. So sieht Kult aus. Wo also beginnt und wo endet ein „Rü-Bummel“? In der „Zweibar“ frühstücken und bei „Luck in a Cup“ dinieren? Oder: Bei den „Sweet Coffee Pirates“ beginnen und in der „Ampütte“ absacken. Und dazwischen einfach die Vielfalt genießen. Auf der „Rü“ ist es immer gut.

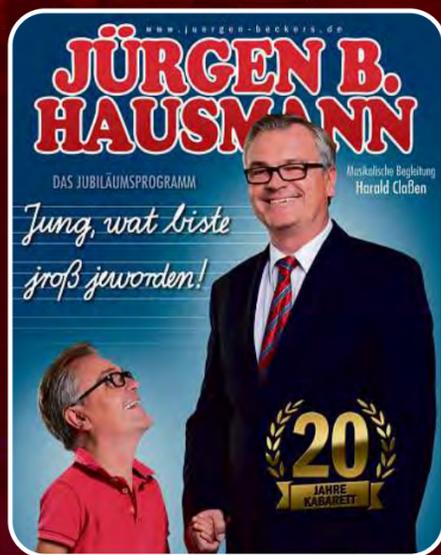
## Comedy im Grugapark



10.08.23



11. + 12.08.23



13.08.23



m/e/r/z  
veranstaltungsservice

# Gib mir die Kugeln

**Eisdielen:** Wo es lecker schmeckt

Traditionsunternehmen und junge Eismacher – in den Essener Stadtteilen reichen sie sich den Portionierer weiter. Eine Auswahl.

**Mörchens** muss: Selbst das Gourmet-Journal „Der Feinschmecker“ wurde bereits auf das Familienunternehmen auf der Rüttenstraße aufmerksam – und urteilte positiv. Gearbeitet wird mit feinsten Zutaten, echter Madagaskar-Vanille etwa oder Pistazien aus Sizilien. Neben den Klassikern finden sich hier auch regelmäßig Eigenkreationen. [www.moerchenseis.de](http://www.moerchenseis.de)

Was Mörchens in Rüttensteid ist **Plückthun** in Kupferdreh. Und das schon seit 1972. Hier setzt man vor allem auf traditionelle Sorten, bereichert das Angebot bisweilen jedoch tagesaktuell ganz gerne um exotische Varianten mit Ingwer

oder lactosefreie Produkte. [www.plueckthun-eiscafe.de](http://www.plueckthun-eiscafe.de)

Nicht wegzudenken aus Essens eisiger Zone ist **Casal** in Frohnhausen. Hier lebt man seit 1950 italienische Eismacher-Kunst in Reinkultur. Salzkarame, Mandel-Pesto, Crock oder Cheesecake gehen immer. Und auch Halleluja-Joghurt trägt seinen Namen zu Recht. [www.casal1950.de](http://www.casal1950.de)

Ein weiteres „Urgestein“ ist **Kika's** in Werden. Dort wird seit 1981 Eis gemacht, mit einem Anspruch, der dem „Feinschmecker“ ebenfalls nicht entgangen ist. Neben wechselnden Eissorten des Tages schwört man unter anderem auf Wiener Mandel, Trüffel mit weißer Schokolade oder Buttermilch mit Waldfrucht. [www.kikas.de](http://www.kikas.de)



Mit Eis kennt man sich bei **Bertram** in Kray seit 1920 aus. Man wird hier locker mit den Klassikern glücklich, sollte Eigenkreationen wie das mit Kohle versetzte Grubengold aber unbedingt probieren. [www.eis-bertram.de](http://www.eis-bertram.de)

Seit 2019 ist in Holsterhausen **Eisstil** am Start – und überzeugt mit erstklassigen Zutaten. Belgischer Schokolade etwa oder reiner Pistazie. Saisonale Sorten wie Cappuccino sowie lactosefreie oder vegane Varianten komplettieren das Angebot. [www.eisstil.de](http://www.eisstil.de)

Biologisch, fair und nachhaltig lautet der Anspruch bei **I am Love** an der Moltkestraße. Hier funktioniert neben lactosefrei und vegan auch gluten-, soja- oder zuckerfrei. Im Angebot finden sich Sorten wie das knackige Lickers oder safrangelbes Teheran. [www.i-am-love.de](http://www.i-am-love.de)

Ganz ähnlich in Sachen Nachhaltigkeit tickt man auch bei **Hitzefrei** an der Rüttenstraße. Zu den neun Standardsorten zählt auch Himbeer-Minze. Hinzu kommen Eigenkreationen wie Tonkabohne, Vegane Haferflocke oder Pflaume-Schmand. [www.hitzefrei.info](http://www.hitzefrei.info)



Eis geht in Essen immer.

Foto: Adobe Stock

# Rummel ist immer

**Vom Kirmes-Park** am Stadion bis zur Appeltatenkirmes im Stadtteil

Bis jetzt war es gemütlich. Jetzt legen wir mal 'ne Schuppe drauf. Also, einsteigen bitte und wieder dabei sein: Auch Kirmes-Fans kommen in Essen voll auf ihre Kosten. Also Schluss mit dem Rekommandeur-Gerede – und her mit den Fakten. Sicher ist: Kirmes gibt's in Essen in diesem Jahr im Kleinen wie im Großen.

Zur letzteren Kategorie gehört das Sommerfest an der Grugahalle, das in diesem Jahr Jubiläum feiert: Der Rummel in Rüttensteid wird 50 – und das wird vom 14. bis 23. Juli so richtig gefeiert. Mit dem größten Trödelmarkt der Region, mit Feuerwerk (14. Juli) und den Attraktionen, Angeboten und Fahrgeschäften von über 60 Schaustellern. Der Familientag am 20. Juli verspricht zudem ermäßigte Preise an allen Fahrgeschäften. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14 bis 22 Uhr; Samstag und Sonntag 11 bis 22 Uhr.

Einer der größten Jahrmärkte der Stadt bittet bereits im Juni in den Essener Westen: Die Kirmes am Stadion an der Hafensstraße verspricht vom 16. bis 25. Juni auf 11.000 Quadratmetern Rummel satt. Insgesamt 52 Schausteller bieten hier alles auf, was das Traditionsgewerbe so hergibt: Von der Wilden Maus und Entenangeln bis zu Highend-Action-Fahrgeschäften wie Avengers, Krake,



Die größte Kirmes ist die an der Hafensstraße.

Foto: Kerstin Kokoska/Funke Foto Services

Pusher oder Kesseltanz. Das Karussell „High Impress“ bezeichnen eingefleischte Kirmesfans mittlerweile liebevoll sogar als „rasende Bratpfanne“.

Und weil jede Kirmes immer auch ein Test für den eigenen Magen ist, darf eine breite Auswahl in Sachen Kulinarik nicht fehlen. Ein Highlight sind hier ganz sicher die Ein-Meter-Crêpes – die wahrscheinlich längsten Pfannkuchen im Stadtgebiet. Das Konzept setzt wie schon in den vergangenen beiden Jahren explizit auf Familien-

freundlichkeit. Die Kirmes ist daher als Park mit extra breiten Gängen angelegt. Die Eintrittsgebühr beträgt 1,50 Euro; Kinder bis zehn Jahre haben freien Eintritt. Die Tageskassen nehmen eine halbe Stunde vor Par-

köpfung den Betrieb auf. Öffnungszeiten der Kirmes: Montag bis Freitag 14 bis 22 Uhr; Samstag und Sonntag 12 bis 22 Uhr. [www.kirmes-essen.de](http://www.kirmes-essen.de) [www.kirmesamstadion-anderhafensstrasse.de](http://www.kirmesamstadion-anderhafensstrasse.de)

## Kirmes-Termine in den Stadtteilen:

Schlossparkfest Borbeck: 28. bis 30. Juli  
Woddelkirmes Heisingen: 25. bis 27. August  
Kirmes Kupferdreh: 9. bis 17. September

Appeltatenkirmes Werden: 2. bis 5. September  
Herbstkirmes Altenessen: 15. bis 17. September  
Herbstkirmes in Steele: 7. bis 10. Oktober



# ALLTAGSHELDEN.

SOZIALES ENGAGEMENT BEWEGT



# Wir suchen Essens „Alltagshelden“

FUNKE Media Sales NRW und Wohnbau eG Essen sammeln Ehrenamtlichen-Geschichten. Einsendeschluss: 30. Juni

„Ohne die vielen Frauen und Männer, die in Deutschland ein Ehrenamt ausüben... wäre unser Land um vieles ärmer und unser Gemeinwesen so nicht denkbar.“ Man kann über den verblichenen Altkanzler Helmut Kohl sicherlich denken, was man möchte. Aber mit seinem Ausspruch zum unbezahlten sozialen Engagement hat er den Nagel auf den Kopf getroffen. Auch den Partnerinnen FUNKE Media Sales NRW und Wohnbau eG Essen

liegt dieser vielbeschworene „soziale Kit der Gesellschaft“ stark am Herzen. Und so begeben sie sich nun schon zum zweiten Mal auf die Suche nach Essens „Alltagshelden“ und den schönsten Geschichten zum Thema „Ehrenamt“. Frank Skrube, Marketingleiter der Wohnbau eG, erläutert: „Es ist schön, diesen aktiven und oft selbstlosen Menschen eine Anerkennung für ihr Engagement zukommen zu lassen und sie stellvertretend vorzustellen.“

Marcel Pasch, federführend für die „Alltagshelden“ bei der FUNKE Media Sales NRW, ergänzt: „Mit den ausgewählten Storys geben wir unseren Leserinnen und Lesern ein paar schöne Anregungen, wenn sie sich selbst einbringen möchten.“

Wir suchen alle nur denkbaren Aktivitäten von Essens „Alltagshelden“, egal in welchem Alter. Dabei ist es nicht entscheidend, ob sich diese Geschichten um eine einzelne Person drehen, oder um eine kleine Personengruppe.

Vorstellen kann man sich und seine Aktivitäten selbst oder ein Dritter übernimmt die „Bewerbung“. Hierzu reicht ein Bild und ein kurzer Text. Eine Jury wählt einige Vorschläge aus, ein Journalist kontaktiert die Betroffenen und verabredet sich zum Gespräch. Die entstandene Geschichte wird in der Zeitung und im Internet veröffentlicht. Außerdem bekommen die Aktiven eine Aus-



Frank Skrube, Marketingleiter der Wohnbau eG, und Marcel Pasch, Key Accounter bei der FUNKE Media Sales NRW (v.l.), suchen Essens „Alltagshelden“.

SCHOTT / FMS

zeichnung in Form einer Urkunde und eine kleine Unterstützung für ihr Projekt (siehe Kästen).

Die Resonanz der ersten Auflage der „Alltagshelden“ im vergangenen Jahr war gewaltig. Die Bandbreite umfasste alle nur erdenklichen Formen sozialen Engagements. Hier einige Beispiele.

Die Notariatsleiterin Beatrix Zumbrink betreut seit vielen Jahren für das „Kinder-PalliativNetzwerk Essen“ (KPN) Familien mit Kindern, die an lebensverkürzenden Krankheiten leiden. David Glaubitz stellt in der Christus-Kirche der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Schonnebeck den Winter-

sportplatz für Kinder auf die Beine. Diese und noch mehr Geschichten gibt es online unter <https://www.waz.de/staedte/essen/alltagshelden/>.

Zeigen Sie uns, welche ehrenamtlichen Aufgaben es noch gibt und erzählen Sie Ihre Geschichte! Einsendeschluss ist Freitag, 30. Juni.

## Machen Sie mit!

Schreiben Sie eine Email an [wohnbau@funkemedien.de](mailto:wohnbau@funkemedien.de) und stellen kurz die Tätigkeit mit Foto vor. Einsendeschluss ist **Freitag, 30. Juni**.

Eine Jury wählt einige Vorschläge aus und es erfolgt eine **Terminabsprache** für die Produktion einer Geschichte in Zeitung und Internet. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten eine **Urkunde und eine kleine Unterstützung** für ihr Projekt.

Der Rechtsweg ist dabei ausgeschlossen und eine Barauszahlung des Preises ist nicht möglich.



Beatrix Zumbrink (Mitte) freut sich über die Urkunde für ihre ehrenamtliche Arbeit, die Katharina Schott und Marcel Pasch übergaben.

FMS



D + K FACHHANDEL  
FÜR BAUTECHNIK GMBH

Haedenkampstrasse 75  
45143 Essen  
Tel. 02 01 / 63 40 50  
Fax 02 01 / 6 34 05 40  
eMail: info@dk-essen.de  
www.dk-essen.de

**SICHERHEITSTECHNIK**

**WERKZEUGE**

**TÜREN + ZARGEN**

**TÜRBESCHLÄGE**

**MÖBELBESCHLÄGE**

**GARAGENTORE**

**GARTENGERÄTE**

**SCHLÜSSELDIENTST**

**MONTAGE**



Virtuell ins Jahr 1887: per Mixed-Reality-Stadtführung.

Foto: EMG

## Stadt, Land, Fluss

In Essen kommen spannende Ausflüge auf den Tisch

Industriekultur, Kultur, Geschichte und Fußball: Die Essen Marketing GmbH (EMG) setzt bei ihren Stadtrundfahrten, Thementouren und Rundgängen vor allem auf die klassischen Themen und hat hier einige spannende Pakete und Führungen im Angebot: von Stiftsdamen bis Wohnkultur, von Krupp bis Rahn, vom GPS-Adventure bis zum Sight-Jogging.

Das Highlight: „Essen 1887“. Die Mixed-Reality-Zeitreise wurde bei den Tourism Innovation Awards in der Kategorie „Customer Expe-

rience“ ausgezeichnet und erhielt bei den World Media Festivals Gold in der Kategorie „Tourismus“. Ausgestattet mit Mixed-Reality-Brille und Bluetooth-Kopfhörern gehen Besucher in der Essener Innenstadt auf eine Zeitreise ins Jahr 1887. Der knapp zweistündige Rundgang setzt auf ausgefeilte virtuelle Technik – und auf Promistatus. An der Umsetzung waren die Schauspieler Henning Baum und Tatjana Clasing, Essens Sterne-Koch Nelson Müller, die 257ers und Moderator Harry Wijnvoord beteiligt.

Wer eine neue Sicht auf Altbekanntes schätzt, dem sei darüber hinaus ein Perspektivwechsel empfohlen: Eine Kanutour auf der Ruhr etwa – hier gibt es zahlreiche private Anbieter – versetzt Ausflüger mitten hinein in die grünen und blauen Seiten der Stadt. Ähnlich hautnahe Erfahrungen versprechen die gut 300 Kilometer reine Radwege im Stadtgebiet. Radelnisrouten nehmen unterschiedliche Schwerpunkte in den Fokus – etwa die Themen Wasser, Biergärten, Kirchen, Kleingärten oder Krupp. Und auch wem der Sinn nach etwas Abstand von der Stadt steht, wird fündig: Vom Flughafen Essen/Mülheim aus starten Rundflüge – unter anderem im historischen Doppeldecker oder ab Mai 2024 mit dem Zeppelin NT, der gerade erst dem neuen Hangar eine Stippvisite abgestattet hat.

www.visitesessen.de,  
www.stadtradeln.de,  
www.flughafen-essen-muelheim.de



Der neue Zeppelin NT hebt ab Mai 2024 am Flughafen Essen/Mülheim ab.

Foto: Ant Palmer/FUNKE Foto Services

## Pack dir Essen in die Tüte

Wer bei Geschenken auf Lokalkolorit und Heimatliebe setzt, ist mit den Merchandising-Produkten der Stadt Essen bestens bedient. Hier kommt so einiges in die Tüte – von Senf bis Wein, vom Poster bis zur Sonderedition. Und auch die Tüte selbst eignet sich als Essen-Souvenir.

Magneten, Brotdosen, Brettchen, Anstecknadeln und Becher, verziert mit der Essener Skyline oder einem Essen-Schriftzug, geschmückt mit dem Stadtwappen oder einfach nur typisch Ruhrpott: In Sachen Stadt-Souvenirs haben Einheimische wie Gäste tatsächlich die Qual der Wahl.

Deutlich aus dem Rahmen fallen der Baumwoll-Rucksack/Tragetasche zur Mixed-Reality-Stadtführung „Essen 1887“ oder die Zollverein-Edition „Schupp & Kremmer“. Letztere versteht sich mit Planzeichnungen des Zollverein-Geländes oder

des Doppelbocks, mit einem hochwertigen Skizzenheft oder dem Zeichenset als Reminiszenz an die Zollverein-Architekten Fritz Schupp und Martin Kremmer.

Jüngste Neuzugänge in der Riege der Essener Merchandising-Produkte: die „Original Essen“-Weine, die zum Stadtfest in diesem Jahr ihren Einstand gaben. Zur Auswahl stehen ein fruchtiger Weißwein aus den Rebsorten Weißburgunder, Sauvignon Blanc und Auxerrois sowie ein Rosé, der aus den Sorten Sankt-Laurent und Merlot vinifiziert wurde.

Beide Weine hat Weinpalette Essen kreiert. Sie wurden vom rheinland-pfälzischen Weingut Kesselring exklusiv produziert und sind in der Tourist Info an der Kettwiger Straße erhältlich. Alle übrigen Produkte gibt es auch online unter [www.essen-netshop.de](http://www.essen-netshop.de) oder [www.zollverein-shop.de](http://www.zollverein-shop.de).



# Wie Urlaub, nur TOPGOLF

**JETZT BUCHEN**

# HORST WEIER

Diplom-Geologe  
Feine Juwelen | Goldankauf

AKKREDITIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2022 2024

Zentralverband der Deutschen Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere e.V.

## GUTACHTEN UND ANKAUF VON NACHLÄSSEN

Frankenstraße 106 | 45134 Essen | ☎ 0201 / 840 79 08  
[www.diamanten-weier.de](http://www.diamanten-weier.de)

## Spannende Seiten dieser Stadt

Wandern, steigen, gucken: Aktuelle Bücher über und aus Essen

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Und warum sollte man die eigentlich nicht mal mit einem guten Buch über Essen verbringen? Und sich damit Geschmack machen – auf die eigene Heimatstadt und Ausflüge in die Region. Der Klartext Verlag liefert mit seinem aktuellen Programm mehr als einen Anreiz.

Historische Sehenswürdigkeiten, herrliche Ausblicke auf die grünen Seiten des Reviers und eine durchaus anspruchsvolle Streckenführung: Der Essener Autor

Ralph Kindel hat mit dem Fotografen Jochen Tack den BaldeneySteig und den Kettwiger PanoramaSteig erkundet. Das Ergebnis: ein Wanderführer von 144 Seiten, der in beeindruckenden Panorama-Fotografien nicht nur beide Rundwanderwege im Essener Süden vorstellt, sondern zudem mit Informationen zu den Highlights am Wegesrand und mit Tipps zu Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten aufwartet. Der BaldeneySteig, eröffnet 2017 im Jahr der Grünen Hauptstadt Europas, verbindet auf knapp 27 Kilometern und 600 Höhenmetern die schönsten Ufer- und Höhenwege rund um den See. Kombinieren lässt er sich mit dem 34 Kilometer langen PanoramaSteig durch die historischen Stadtteile Kettwig und Werden.

Ralph Kindel/Jochen Tack  
**Urbane Steige in Essen Der BaldeneySteig und der Kettwiger Panoramasteig**  
16,95 Euro  
ISBN: 978-3-8375-2131-3



Einen Blick auf eine der vielleicht spannendsten Routen des Essener Nordens wirft das Team Kindel/Tack hingegen in seinem Wanderführer „Heimat erwandern. Der ZollvereinSteig. Die grüne Erlebniswanderung im Essener Norden“. Auf ebenfalls 144 Seiten widmen sie sich hier ausgehend vom UNESCO-Welterbe Zollverein jener Seite der Stadt, die lange Zeit ausnahmslos industriell geprägt war, dieses Stigma jedoch schon längst abgestreift hat. Tatsächlich resultiert der besondere Charme des 26,4 Kilometer langen Steigs gerade aus der Gegenüberstellung von alten Industriebrachen und postindustrieller Spontanve-

getation bzw. neuen grünen Räumen. Mit der Schurenbachhalde steuert die Tour dabei ein regionales Highlight im wahren Wortsinn an.

Ralph Kindel/Jochen Tack  
**Heimat erwandern Der ZollvereinSteig. Die grüne Erlebniswanderung im Essener Norden**  
16,95 Euro  
ISBN: 978-3-8375-2504-5

Außergewöhnliche und damit teils vollkommen neue Sichtweisen auf die Stadt macht schließlich der Luftbildfotograf Hans Blosssey mit „Essen von oben“ möglich. Der 120 Seiten starke Bildband präsentiert die Essener Architektur und Naturräume aus der Vogelperspektive – die Margarethenhöhe ebenso wie die Skyline des Essener Hauptbahnhofs oder die Flaniermeile Rüttenscheider Straße. Über den künstlerischen Perspektivwechsel, den Blick von oben, liefert Blosssey dem Betrachter so die Chance,



Bekanntes neu zu erleben und im Gesamtbild tatsächlich auch bislang unbekannte Details auszumachen.

Hans Blosssey  
**Essen von oben – die schönsten Luftbilder der Stadt**  
18,95 Euro  
ISBN: 978-3-8375-2217-4

Weitere Informationen zum aktuellen Programm des Klartext-Verlages und Bestellung online unter: [www.klartext-verlag.de](http://www.klartext-verlag.de)

Foto: C. Kapsel/FFS

# Essen mal ganz ohne Deckel

**Open-Air-Veranstaltungen** in diesem Sommer: von Beach über Comedy bis Welterbe

Für ein gelungenes Open-Air-Event braucht es gar kein komplexes Konzept. Manchmal reichen schon Sand oder eine Wiese, ein Schwimmbad oder ein Feuerspucker. In Sachen Freiluftveranstaltungen liefert Essen in den kommenden Monaten das komplette Programm, mit einer Spannweite von Sport bis Chillen, von Comedy bis Kirmes, vom Gourmet-Happen bis Currywurst. Eines fehlt dabei in der Regel nie: jede Menge gute Musik.

## Mitten im Pott

9. Juni, 16 bis 22 Uhr & 10. Juni, 12 bis 22 Uhr, Gleisschleife Frintrop, Frintroper Straße  
Der Youngster unter den Festivals in Essen mixt zur Premiere lokale und überregionale Top-Acts: Erstmals macht die Eventreihe „Mitten im Pott“ Station an der Gleisschleife in Frintrop. Im Gepäck haben die Organisatoren unter anderem Martin Stoemmer. Außerdem am Start sind das Kölner Duo Yago und der „X-Factor“-Gewinner David Pfeffer mit Band. Ein Heimspiel haben der Frintroper Mathis Kloss („The Voice of Germany“) und das Essener Duo Benny und Joyce.  
Eintritt: 10 Euro pro Tag; 18 Euro Kombi-Ticket; Kinder bis 12 Jahre frei  
[www.mitten-im-pott.com](http://www.mitten-im-pott.com)

## Park Sounds

12. Juni bis 16. Juni, jeweils 20 bis 22 Uhr, Stadtgarten/Philharmonie Essen, Brunnenstraße  
Die Park Sounds im Stadtgarten haben Tradition zum Ausklang der Spielzeit. Gemeinsam mit dem Institut für Computermusik und elektronische Medien der Folkwang Universität der Künste (ICEM) bittet die Philharmonie Essen auch in diesem Jahr wieder auf die grüne Wiese. Studierende der Folkwang-Kompositionsklassen und ihre Professoren präsentieren in der ältesten öffentlichen Grünanlage der Stadt wechselnde Programme, die speziell auf die akustische Situation im Park ausgerichtet sind. Der Eintritt ist frei.  
[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)

## Essen verwöhnt

14. bis 18. Juni, Innenstadt, Kettwiger Straße

Erstmals seit Corona bitten die Gastronomen von Essen Genießen wieder zu Tisch in die Innenstadt. Serviert werden an 17 Ständen klassische und moderne Kreationen lokaler und regionaler Küchenchefs. Neu dabei sind in diesem Jahr die Restaurants „Fischerei mit Gärtnerei“ sowie „Schick Essen“.  
[www.essen-geniessen.de](http://www.essen-geniessen.de)

## Projekt Rüttenscheid

30. Juni, 18 bis 23 Uhr & 1. Juli, 11 bis 24 Uhr, Rüttenscheider Straße /Parkplatz Martinstraße  
Auch in Rüttenscheid steht ein neues Veranstaltungsformat in den Startlöchern: Das zweitägige Event „Projekt Rüttenscheid“, organisiert von „Essen diese“, findet am 30. Juni und 1. Juli auf einem Teilstück der Rütt statt. Das Line-Up auf vier Bühnen legt mit Acts und Bands wie Rapper PA Sports, OMG, Kuult, Banda Senderos und Dote, Mia Morgan, Amilli, Kay Shanghai, Dein Couseng und Die Opfer einen deutlichen Schwerpunkt auf junge Besucher – richtet sich jedoch ausdrücklich an alle Essener. Der Eintritt ist frei.  
[www.instagram.com/essen-diese](http://www.instagram.com/essen-diese)

## SMAG Sundance Festival

8. Juli, 12 bis 22 Uhr, Seaside Beach Baldeney, Freiherr-vom-Stein-Straße 384  
Es wird laut und es wird voll: Als eines der größten und bekanntesten Ein-Tages-Festivals der Region punktet das SMAG Sundance Open-Air auch in diesem Jahr mit Top-Headlinern auf der Main Stage. Auflegen werden am 8. Juli 1Live-Krone- und Echo-Gewinner Alle Farben sowie der Kölner Star-DJ David Puentez. Das Line-Up auf der Hauptbühne komplettieren Brandon, Oliver Magenta, Plastik Funk sowie Toby Romeo. Die Nebenbühne steht in diesem Jahr ganz im Zeichen basslastiger Tech-House- und Techno-Sounds. Anna Reusch, Denise Schneider, Lovra und Skiy garantieren hier perfekten Sound. Eintritt: Tickets ab 55 Euro  
[www.smagsundance.de](http://www.smagsundance.de)

## Weinfest im Stadtgarten – Food, Wine & Music

28. bis 30. Juli, Stadtgarten, Brunnenstraße  
Musik, Kulinarik und Wein,

serviert von Profis des jeweiligen Fachs. Das Gourmetmeilen-Format im Stadtgarten hat sich bewährt und begeistert Einheimische wie Gäste.  
[www.essen-geniessen.de](http://www.essen-geniessen.de)

## 2. Essener StraßenKunst-Festival, Innenstadt

12. & 13. August, jeweils zur vollen Stunde  
Das StraßenKunstFestival geht in die zweite Runde: Acht Standorte in der Essener City werden zu Spielorten für Artisten, Comedians, Feuerspucker, Jongleure, Magiker und Musiker aus aller Welt. Deren Gage ist das Hutgeld; wieviel jeweils in die bereitgestellten Mützen wandert, bleibt den Zuschauern überlassen. Die perfekte Ergänzung zum circensischen Erlebnis bieten Foodtrucks und Imbissstände.  
[www.essen.de/strassenkunstfestival](http://www.essen.de/strassenkunstfestival)

## Parkfest im Grugapark

19. August, 16 bis 22 Uhr & 20. August, 11 bis 18 Uhr, Kranichwiese und Park  
Einmal im Jahr feiert sich der Grugapark Essen selbst mit dem traditionellen Parkfest. Programmtechnisch gesetzt sind derzeit das DJ-Picknick auf der Kranichwiese am Samstag und der Erlebnistag am Sonntag. Für letzteren sind bislang ein nachhaltiger Designmarkt, die Ehrenamtsbörse sowie ein buntes Kinderprogramm geplant.  
[www.grugapark.de](http://www.grugapark.de)

## Gourmetmeile Metropole Ruhr, UNESCO-Welterbe Zollverein

24. August, 16 bis 23 Uhr, 25. August 16 bis 23 Uhr, 26. August, 12 bis 23 Uhr & 27. August, 12 bis 20 Uhr, Gleisboulevard Schacht XII  
Gutes Essen in außergewöhnlichem industriekulturellem Ambiente. Auf diese kurze Formel lässt sich das Konzept der Gourmetmeile Metropole Ruhr bringen. Dahinter steckt jedoch ungemein mehr: 22 Spitzengastronomen der Region präsentieren auf dem ehemaligen Gleisboulevard kulinarisches Können der Extraklasse.  
[www.essen-geniessen.de](http://www.essen-geniessen.de)

## Konzerte Seaside Beach Baldeney

25. August, 19 Uhr & 26. August, 19.30 Uhr, Frei-



Zum Ausklang der Spielzeit bittet die Philharmonie zu den Park Sounds.

Foto: Socrates Tassos/FUNKE Foto Services

herr-vom-Stein-Straße 384  
Die schlechte Nachricht vorweg: Die Gigs von Apache 207 sind bereits restlos ausverkauft. Die gute: Für die Konzerte von Peter Fox am 26. August und von K.I.Z am 25. August gibt es noch Karten bzw. exklusive VIP-Upgrades. Die Berliner Rap-Crew K.I.Z macht mit „Rap über Hass“ Station in Essen; Fox tauscht das Haus am See mit dem Beachclub am Baldeneysee.  
[www.seaside-beach.de](http://www.seaside-beach.de)

## Kunstabden im Grugabad

noch bis 16. September, Am Grugapark 10  
Für die einen ist Kunstbade Kult, für die anderen eine lieb gewonnene Sommertradition. Diese wie jene können sich auf die sechste Auflage der beliebten Veranstaltungsreihe im Grugabad freuen. Mit Schauspiel, Lesungen, Musik, Tanz und Gesang. Die Eintrittskarten berechtigen am jeweiligen Veranstaltungstag von 18 bis 20 Uhr auch zur Nutzung des Bads.  
[www.jelena-ivanovic.com/kunstabden/kunstabdenprogramm-2023/](http://www.jelena-ivanovic.com/kunstabden/kunstabdenprogramm-2023/)

## Comedy im Grugapark

10. bis 12. August, jeweils 19.30 Uhr & 13. August, 18 Uhr, Musikpavillon

Zum Lachen geht man in Essen gerne mal nach draußen, etwa in die Gruga. Hier geben sich Mitte August drei komödiantische Koryphäen das Mikro in die Hand. Und was Frieda Braun (10. August) unter

dem Motto „Jetzt oder nie!“ mit ihrer Mimik schafft, meistert Herbert Knebels Affentheater (11. und 12. August) mit authentischer Ruhrpott-Schnauze und der klaren Ansage „Fahr zur Hölle, Baby!“. In eine etwas

andere Richtung Mundart geht schließlich das Jubiläumsprogramm von Jürgen B. Hausmann (13. August), der seine Anekdoten unter dem Titel „Jung, wat biste jross geworden!“ verpackt.  
[www.grugapark.de](http://www.grugapark.de)



VERANSTALTUNGEN UND KONZERTE RINGLOKSCHUPPEN

**RONJA**  
RESTAURANT | VINO THEK | CAFÉ  
IM RINGLOKSCHUPPEN

Genießen Sie auf unserer **wunderschönen Außenterrasse**, mitten in der **MüGa** und direkt an der Auf- und Abfahrt des Radschnellweg **RS1**, frisch gezapftes, **kalt**es Bier, **abwechslungsreiche vegetarische und vegane Küche**, köstliche **Kuchen und Torten** sowie Kaffee- und Teespezialitäten. Außerdem: **Lecker**es, **außergewöhnliches Frühstück** mit zahlreichen **hausgemachten Spezialitäten**.

*Wir freuen uns auf Sie!*

[f /restaurantronja](https://www.facebook.com/restaurantronja) [i /restaurantronja](https://www.instagram.com/restaurantronja) [@ /restaurantronja](https://www.tiktok.com/@restaurantronja)

Restaurant Ronja im Ringlokschuppen  
Am Schloss Broich 38  
45479 Mülheim an der Ruhr

Tel: 0208 444 69 344

Frühstück  
Di.-Fr. 10:00- 12:00 Uhr  
Sa.-So. 09:00- 12:00 Uhr  
Reguläre Öffnungszeiten  
Di.-So. 12:00- 22:00 Uhr



Speisekarte

Was ich an Essen liebe? Den Baldeneysee und seine Umgebung, da kann man wunderbar wandern und spazieren gehen. Von mir immer wieder gerne begangen: der BaldeneySteig. Die Tage erst noch bei einem Konzert der Essener Philharmoniker

gewesen, sehr zu empfehlen, ein tolles Orchester. Das Museum Folkwang und die vielfältige Kinolandschaft mit den Filmkünstlern. Zeche Zollverein mit vielen tollen Angeboten und last but not least ist der Grugapark immer wieder ein Besuch wert. Wenn ich schon einmal dort

bin, ist die Grugabahn ein Muss! Und alle Jahre wieder unsere Konzerte im Musikpavillon, eine wunderbare, erhaltenswerte Location. Als nächstes sind wir dort am 11. & 12. August dieses Jahres – noch gibt es Karten.

**Uwe Lyko**, Kabarettist und Komiker (Herbert Knebel)



# Schöne Aussicht ...

... wenn du in Essen lebst und  
nachhaltige Energie gut findest



## Was ist wirklich wichtig?

Ein Energieversorger direkt aus deiner Stadt.

Ein Partner, der auch übermorgen noch da ist.

Stadtwerkessen  
Wir sind Zuhause.